

Ziele und Indikatoren 2020



Inhaltsverzeichnis

Ziele und Indikatoren Produktgruppen

A Behörden und politische Rechte	1
B Kultur und Bibliothek	17
C Einwohnerkontakte	23
D Finanzen	35
E Steuern	45
F Raumplanung	49
G Verkehr	55
H Ver- und Entsorgung	61
I Landschaft	71
J Sicherheit und Gesundheit	81
K Sport, Sportanlagen	97
L Soziale Sicherung	111
M Soziale Dienstleistungen und Beratung	123
N Volksschule	139
O Spezielle Förderung	147
P Schulergänzende Leistungen	155

Kennzahlen Dienstleistungsbereiche

Ressortübergreifende Dienstleistungen	164
Informatik	165
Personal	166
Finanzen	167
Liegenschaften	168
Schulverwaltung	169



A Behörden und politische Rechte

Produktliste	A1 Grosser Gemeinderat	A5 Sozialkommission
	A2 Stadtrat	A6 Friedensrichteramt
	A3 Schulpflege	A7 Abstimmungen und Wahlen
	A4 Baukommission	

Die Produktgruppe umfasst die Aufgaben des Parlaments (Gesetzgebung, Oberaufsicht, Budgethoheit), der Exekutivbehörden (Stadtrat, Schulpflege, Bau- und Sozialkommission), des Friedensrichteramts und des Wahlbüros. Die Produktgruppenverantwortung der einzelnen Behörden liegt beim jeweiligen Schreiber / bei der jeweiligen Schreiberin bzw. beim jeweiligen Sekretär / bei der jeweiligen Sekretärin.

Schwerpunkte des Stadtrates für die Leistungsperiode 2020

Die Schwerpunkte für die Leistungsperiode 2020 richten sich nach den Zielen der einzelnen Behörden.

Strategische Projekte / Legislaturziele

Bezeichnung	Inhalt und Ziel	Projektstand
Legislaturziele	Umsetzung der Legislaturziele 2018 - 2022 des Stadtrats, der Schulpflege und der Sozialkommission	bis 2022
Weiterführung der Schulintegration	Die Anpassung der organisatorischen Strukturen im Ressort Bildung an diejenigen der Stadtverwaltung hat sich etabliert.	bis 2022
Totalrevision der Gemeindeordnung	Aufgrund des neuen Gemeindegesetzes muss die Gemeindeordnung der Stadt Adliswil einer Totalrevision unterzogen werden.	bis 2020
Ausrichtung Kinderhaus Werd	Bei der Einführung von Betreuungsgutscheinen werden die Auswirkungen auf das Kinderhaus Werd evaluiert und bei Bedarf die strategische Ausrichtung angepasst.	bis 2021
Steuerung von Fällen und Aufgaben in der Sozialhilfe	Die Steuerung von Fällen und Aufgaben ermöglicht es, die Ressourcen dort einzusetzen, wo der grösste Nutzen erzielt werden kann bzw. wo der grösste Handlungsbedarf besteht (z.B. Wohnen).	bis 2020



A1 Grosser Gemeinderat

Grundauftrag

Die Aufgaben des Grossen Gemeinderates können mit den drei Begriffen Gesetzgebung, Budgethoheit und Oberaufsicht über die Verwaltung zusammengefasst werden. Im Rahmen dieser Kompetenzen erlässt der Grosse Gemeinderat wichtige Erlasse, beschliesst jährlich das Budget mitsamt Steuerfuss, genehmigt grössere Ausgaben und übt die politische Kontrolle über das Wirken des Stadtrates und der gesamten Stadtverwaltung aus. Dies geschieht mit der Abnahme des Jahresberichts oder mit dem Fragerecht, mit welchem dem Parlament Auskunft über die Tätigkeiten der Stadtverwaltung erteilt wird. Zu diesem Zweck können die Ratsmitglieder Interpellationen oder Anfragen einreichen oder im Rahmen der Fragestunde zu Beginn jeder Ratssitzung mündlich vom Stadtrat Auskunft verlangen. Die einzelnen Ratsmitglieder haben zudem die Möglichkeit, mit Parlamentarischen Initiativen, Motionen und Postulaten Neuerungen anzuregen.

Umfeldentwicklung(en)

- Nach Einführung des neuen Gemeindegesetzes ist mit Anpassungen mehrerer Gemeindeerlasse zu rechnen, die durch den Grossen Gemeinderat zu beraten sind.
- Es ist zu erwarten, dass das stetige Wachstum der Stadt Adliswil zu einer Zunahme der Aktivitäten des Grossen Gemeinderats in der Anzahl der Geschäfte führen wird, beispielsweise für die Bereiche Infrastruktur, Bildung und Abstimmungen.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Vorlagen des Stadtrats (ohne Einbürgerungsgesuche)	21	20	20	➔
Anzahl Einbürgerungsgesuche	31	35	30	➔
Anzahl eingereichte Parlamentarische Initiativen	1	1	1	➔
Anzahl eingereichte Motionen	1	2	2	➔
Anzahl eingereichte Postulate	2	2	2	➔
Anzahl eingereichte Interpellationen	3	12	5	➔
Anzahl eingereichte Anfragen	1	2	2	➔



Budget 2020

Leistungsziele

- Z1 Korrekte Erfüllung der Aufgaben im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften.
- Z2 Der Grosse Gemeinderat beschliesst im Sinne des Volkes

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Kommissions- und Bürositzungen	55	50	80	↗	●	◐	
Anzahl Ratssitzungen	10	10	10	→	●	◐	
Anzahl behandelte Geschäfte	60	75	62	↘	●	◐	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Erledigung	Anteil der Vorlagen (ohne Einbürgerungen), die innert drei Monaten vorberaten werden (in Prozent)	90	60	80	↗
Z1: Rechtsmittel	Anzahl gutgeheissener Rechtsmittel gegen Beschlüsse des Grossen Gemeinderats	0	0	0	→
Z2: Referenden	Anzahl erfolgreicher Referenden gegen Beschlüsse des Grossen Gemeinderats (Stimmvolk entscheidet anders als Parlament)	0	0	0	→



A2 Stadtrat

Grundauftrag

Der Stadtrat ist die oberste leitende und planende Behörde. Er regelt die Organisation der Verwaltung. Weiter leitet, lenkt und beaufsichtigt er die Politik nach Innen und Aussen im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften und vertritt die Gemeinde gegen aussen.

Umfeldentwicklung(en)

- ➔ Es ist zu erwarten, dass das stetige Wachstum der Stadt Adliswil zu einem erhöhten Bedarf an öffentlichen Dienstleistungen für die Bevölkerung führen wird. In diesem Zusammenhang ergibt sich nicht nur eine intensivere Nutzung sondern auch ein potentieller Ausbau des bestehenden öffentlichen Angebots. In jedem Fall ist jedoch damit zu rechnen, dass sich die Aktivitäten des Stadtrats durch diese Umfeldentwicklung qualitativ und quantitativ intensivieren.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Bevölkerungswachstum in Prozent	-0.3	0.5	0	➔
Mittleres steuerbares Einkommen der Steuerpflichtigen in Adliswil	53'600	53'200	53'600	➔
Anzahl parlamentarische Vorstösse	8	15	15	➔
Anzahl Initiativen aus Volk	1	1	1	➔
Anzahl Petitionen aus Volk	0	0	0	➔
Anzahl Referenden	0	2	0	➔



Budget 2020

Leistungsziele

- Z1 Der Stadtrat leitet, lenkt und beaufsichtigt die Stadt nach Innen und Aussen im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften.
- Z2 Die Beziehungen zu ortsansässigen Unternehmen und potentiellen neuen Investoren werden aktiv gepflegt, um Arbeitsplätze und Steuereinnahmen mit einer guten Durchmischung verschiedener Branchen zu sichern.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Geschäfte	349	350	350	➔	◐	◐	
Behandlung von Rechtsmitteln	0	0	0	➔	○	○	
Erladigung parlamentarischer Vorstösse	5	15	15	➔	◐	◐	
Erladigung von Initiativen	0	0	0	➔	◐	◐	
Erladigung von Referenden	0	2	0	➔	◐	◐	
Erladigung von Petitionen	0	0	0	➔	●	●	
Untemehmensanlässe	1	1	1	➔	●	●	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Rechtsmittel	Gutheissungsquote von Rechtsmitteln (höchstens)	0	0	0	
Z1: Fristgerechtigkeit	Fristgerechte Erladigung der Vorstösse im Einflussbereich des Stadtrats (in Prozent)	100	100	100	
Z2: Kontaktpflege Unternehmen	Unternehmen werden aktiv angesprochen (mindestens)	10	10	10	



A3 Schulpflege

Grundauftrag

Die Schulpflege ist das Aufsichtsorgan der Schule Adliswil in ihrer Gesamtheit. Sie ist für alle Belange des Schulwesens verantwortlich. Sie fällt Grundsatzentscheide (strategische/politische Entscheide) und delegiert die für deren Erfüllung erforderlichen Folgeentscheide (operative/ betriebliche Entscheide) an die Ressortleitung. Die Schulpflege beaufsichtigt die Schulen und nimmt die Aufgaben gemäss §42 des Volksschulgesetzes des Kantons Zürich wahr.

Umfeldentwicklung(en)

- ➔ Die Schulpflege versteht ihre Rolle als strategisches Führungsorgan. Mit ihrer Geschäftsordnung hat sie die operative Führung an den Ressortleiter übertragen, welcher sich somit auch für den operativen Betrieb verantwortlich zeichnet.
- ➔ Die Schulpflege führt mit strategischen Vorgaben wie den behördlichen Entwicklungszielen, welche auf die stadträtlichen Legislaturziele abgestimmt sind. Aus den behördlichen Entwicklungszielen werden die Vorgaben für die Entwicklungsplanungen der Abteilungen und Schulprogramme der Schulen abgeleitet und auf die Jahresziele der Mitarbeitenden heruntergebrochen.
- ➔ Die Schulpflege wird durch den Ressortleiter mittels eines klar strukturierten Reportings über die Entwicklungen in den Abteilungen und Schulen periodisch informiert.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl ergriffene Rechtsmittel gegen Schulpflegentscheide	1	1	0	
Anzahl Schulprogramme	5	6	6	



Budget 2020

Leistungsziele

- Z1 Die Schulpflege stellt durch den Einsatz der Ressortleitung die rechtmässigen Abläufe sicher.
- Z2 Die Schulpflege führt die Schule strategisch.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Beschlussfassungen Schulpflege	73	73	73	→	◐	○	
Anzahl Umfragegeschäfte Schulpflege	7	7	7	→	◐	◐	
Anzahl Schulbesuche	308	370	350	→	○	●	
Mitarbeiterbeurteilungen Lehrpersonal (4-jährlich)	70	55	60	→	○	◐	
Schulzeitung: Ausgaben pro Jahr	4	4	4	→	●	●	
Schulzeitung: Auflage	2'000	2'000	2000	→	●	●	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Rechtsmittel	Gutgeheissene Rechtsmittel gegen Behördenentscheide in Prozent (höchstens)	0	0	0	
Z2: Beständigkeit der Entwicklungsplanung von Schulen und Abteilungen	Prozentuale Überarbeitungen	0	100	0	

Kommentar

Z2: 2020 erfolgt keine Überarbeitung von Schulprogrammen, da diese in 2019 erfolgt sind und für vier Jahre Gültigkeit haben.



A4 Baukommission

Grundauftrag

Die Baukommission ist zuständig für das Erteilen von Baubewilligungen und denkmalpflegerischen Angelegenheiten. Darüber hinaus stellt sie dem Stadtrat Antrag über Richt-, Nutzungs- und Quartierplanungen, Natur- und Heimatschutzmassnahmen sowie Tiefbauprojekte.

Umfeldentwicklung(en)

- ➡ Die Anzahl der zu behandelnden Baugesuche zeigt in den letzten Jahren ein konstantes Bild, wobei die Anzahl Vorprüfungen schwanken. Die Stadt Adliswil hat gemäss den Vorgaben der übergeordneten Ebenen von Bund, Kanton und Region ihre Planung auf eine innere Entwicklung auszurichten.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Eingegangene Baugesuche	113	110	110	➔
Anzahl Planungsgeschäfte	6	6	8	➔
Anzahl Tiefbauprojekte	3	3	3	➔



Budget 2020

Leistungsziele

- ➔ Z1 Fristgerechtes Erteilen von Baubewilligungen und festlegen einer einheitlichen Bewilligungspraxis bei planungs- und baurechtlichen Auslegungs- sowie gestalterischen Einordnungsfragen.
- ➔ Z2 Antragstellung an Stadtrat über zweck- und verhältnismässige Richt-, Nutzungs- und Quartierplanungen, Natur- und Heimatschutzmassnahmen sowie Tiefbauprojekte, die die städtischen Interessen berücksichtigen und die städtebauliche Qualität sichern.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Bewilligungen von Bauvorhaben im ordentlich	35	26	30	➔	◐	◐	
Beratungen von Planungsgeschäften	6	8	8	➔	◐	◐	
Beratungen von Tiefbauprojekten	3	3	3	➔	◐	◐	
Anzahl Baukommissionssitzungen	20	18	21	➔	◐	◐	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Fristgerechtigkeit	Fristgerechte in einheitlicher Praxis erteilte Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren in %	99	98	99	➔
Z2: Anzahl zustimmende Anträge	Zustimmende Anträge an Stadtrat über Planungsgeschäfte und Tiefbauprojekte	4	5	5	➔



A5 Sozialkommission

Grundauftrag

Die Sozialkommission verantwortet die Gewährleistung persönlicher und wirtschaftlicher Hilfe auf der Basis gesetzlicher Grundlagen. Ihr obliegt die strategische Aufsicht für das Kinderhaus Werd. Daneben bewilligt und beaufsichtigt sie vorschulische Kindertagesstätten in Adliswil.

Umfeldentwicklung(en)

- Das kantonale Sozialhilfegesetz wird revidiert, für 2020 sind diesbzgl. noch keine Ergebnisse zu erwarten. Auch bzgl. Vorgaben im Bereich der Sozialhilfe ist mit keinen grösseren Veränderungen zu rechnen.
- Adliswil verfügt über eine gute Abdeckung an vorschulischen Kindertagesstätten. Mit dem Inkraften der Gesetzesänderung zum Kinder- und Jugendheimgesetz per 1.1.2020 werden Anpassungen v.a. bzgl. der Melde- und Bewilligungspflichten erfolgen.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Arbeitslosenquote (in Prozent. *Prognose SECO)	2.8	3.1	3.0	➔
Sozialhilfequote	3.6	3.2	3.4	➔
Anzahl Kinderschutzmassnahmen mit Finanzierungsbedarf	74	75	75	➔
Anzahl Kindertagesstätten in Adliswil	12	11	12	➔



Budget 2020

Leistungsziele

- Z1 Die Sozialkommission verantwortet die Gewährleistung persönlicher und wirtschaftlicher Hilfe auf der Basis gesetzlicher Grundlagen
- Z2 Die Sozialkommission bewilligt und beaufsichtigt vorschulische Kindertagesstätten in Adliswil und definiert die strategische Ausrichtung des Kinderhauses Werd

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Beschlüsse gem. Kompetenzordnung	382	550	560	↗	○	●	
Anzahl Einzelfallbeschlüsse	153	170	170	→	◐	●	
Behandlungen von Rechtsmitteln	2	4	4	→	○	◐	
Erladigung von politischen Geschäften (Vermehrlassungen. Anfragen. Interpellationen etc.)	1	3	2	→	○	◐	
Anzahl Bewilligungen von Kindertagesstätten	5	1	3	→	○	●	
Anzahl Beaufsichtigungen von Kindertagesstätten	4	6	3	→	○	◐	
Anzahl Geschäfte das Kinderhaus Werd betreffend	8	7	8	→	◐	●	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Rechtsmittel	Gutheissung durch Bezirksrat (Anzahl)	1	0	1	→
Z1: Fristgerechtigkeit	fristgerechte Erladigung von politischen Geschäften (in Prozent)	100	100	100	→
Z2: Rechtsmittel	Gutheissung durch Bezirksrat (Anzahl)	0	1	0	→



A6 Friedensrichteramt

Grundauftrag

Das Friedensrichteramt führt als erste Instanz in den meisten Streitigkeiten zivilrechtlicher Art Schlichtungsverfahren durch und leitet die Verhandlungen bei Forderungsklagen bzw. Konsumentenstreitigkeiten (Geldstreitigkeiten aus privaten und/oder geschäftlichen Beziehungen aus Kaufvertrag, Auftrag, Werkvertrag etc.), arbeitsrechtliche Klagen (Lohn, Überzeit, Kündigungen, Arbeitszeugnisse etc.), Klagen aus Motorfahrzeug- und Fahrradunfällen, erbrechtliche Klagen (Testamentanfechtungen, Erbteilungsklagen etc.), Nachbarschaftsklagen (Lärm, Einsprachen wegen Sträuchern, Bäumen und Bauten etc.) und Persönlichkeitsverletzungen.

Umfeldentwicklung(en)

- ➔ Die erste Revision der Zivilprozessordnung ist im Gang. Die Kostenschranken und das Prozesskostenrisiko sollen gesenkt, der kollektive Rechtsschutz gestärkt und die Verfahrenskoordination vereinfacht werden.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Betreibungen mit Rechtsvorschlag	435	500	450	➔



Budget 2020

Leistungsziele

➔ Z1 Die Behandlung und Erledigung der eingereichten Klagen erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl behandelte Klagen	71	85	60	➔	○	○	
Anzahl behandelte Klagen im Arbeitsrecht	15	12	8	➔	○	○	
Anzahl Klagebewilligungen	29	29	20	➔	○	○	
Anzahl Entscheide	1	5	3	➔	◐	◐	
Anzahl akzeptierte Urteilsvorschläge	2	3	2	➔	◐	◐	
Anzahl Verfügungen	39	48	35	➔	○	○	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Behördendienste FR I	Eintreten auf Klagen innerhalb von 7 Tagen (in Prozent)	100	100	100	➔
Z1: Behördendienste FR II	Fallerledigung nach Entscheid nach 7 Tagen (in Prozent)	95	95	95	➔
Z1: Rechtsmittel	Gutheissungsquote nach Rechtsmitteln (in Prozent)	0	0	0	➔
Z1: Erledigung	Erledigungsquote bei FriedensrichterIn liegt über dem kantonalen Durchschnitt (in Prozent)	59	66	66	➔



A7 Abstimmung und Wahlen

Grundauftrag

Die Stadtverwaltung ist verantwortlich für die zeitgerechte und korrekte Durchführung von Abstimmungen und Wahlen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. An den Abstimmungs- und Wahlwochenenden sind bis zu 90 Helferinnen und Helfer im Einsatz

Umfeldentwicklung(en)

- ➔ Die elektronische Stimmabgabe (E-Voting) wird ausgebaut und weiterentwickelt. Derzeit werden im Rahmen eines Vorprojektes die wichtigsten Anforderungen und Bedürfnisse von Gemeinden, Parteien und Verbänden im Kanton an ein künftiges flächendeckendes, finanziell tragbares und möglichst medienbruchfreies e-Voting-System formuliert. Genauere Termine sind nicht bekannt.
- ➔ Es ist zu erwarten, dass die Zunahme der Stimmberechtigten der Stadt Adliswil zu einem Mehraufwand beim Auszählen der Wahl- und Abstimmungsergebnisse führt.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Mitwirkende (Behördenmitglieder und Mitarbeitende)	170	170	70	→
Anzahl Stimmberechtigte	9'969	10'200	10'200	↗
Durchschnittliche Kosten pro Umengang	41'650	35'000	31'000	↘
Anzahl beauftragte Vorlagen für Abstimmungen und Wahlen	27	30	25	→
Anzahl Beanstandungen / eingelegte Rechtsmittel	0	0	0	→



Budget 2020

Leistungsziele

➔ Z1 Abstimmungen und Wahlen werden zeitgerecht und gemäss gesetzlichen Vorgaben formal richtig durchgeführt.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl versendete Stimm- und Wahlunterlagen	27	30	24	➔	○	◐	
Anzahl Majorzwahlen	6	2	0	⬇	○	◐	
Anzahl Proporzahlen	1	2	0	⬇	○	◐	
Anzahl Abstimmungen	5	4	4	➔	○	◐	
Anzahl behandelte Rechtsmittel	0	0	0	➔	○	◐	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Zeitgerechtigkeit	Publikation des Ergebnisses nach Umschliessung (in Stunden)	3.3	5.5	5.5	➔
Z1: Rechtsmittel	Gutheissungsquote von Rechtsmitteln (höchstens)	0	0	0	➔



B Kultur und Bibliothek

Produktliste **B1 Kultur**
 B2 Bibliothek

Die Produktgruppe Kultur und Bibliothek umfasst die Kulturförderung und den Betrieb der städtischen Bibliothek, Videothek, Ludothek. Im Bereich Kultur strebt die Stadt Adliswil in Zusammenarbeit mit externen Partnern ein vielfältiges kulturelles Angebot an, welches allen Bevölkerungsgruppen offensteht. Dieses Angebot wird mit einem aktuellen und vielfältigen Medienangebot in der Bibliothek ergänzt.

PGV: Guido Zibung

Schwerpunkte des Stadtrates für die Leistungsperiode 2020

Der Bevölkerung ein bedürfnisgerechtes Angebot an kulturellem Angebot ermöglichen. Mit einem aktuellen und vielfältigen Medienangebot konkurrenzfähig bleiben und mit einem attraktiven Veranstaltungsprogramm die Bibliothek als Bildungs-, Kultur- und Begegnungsort positionieren.

Stadtrat: Farid Zeroual

Strategische Projekte / Legislaturziele

Bezeichnung	Inhalt und Ziel	Projektstand
Kulturangebot	Der Bevölkerung steht ein umfangreiches und vielfältiges Kulturangebot zur Verfügung.	auf Kurs (laufend)
Bibliothek	Die Bibliothek erweitert und aktualisiert ihr Angebot (Physische und Online Medien, kulturelle Veranstaltungen, etc.).	auf Kurs (laufend)



B1 Kultur

Grundauftrag

Leistungserbringer im Bereich Kultur ist primär die Kulturkommission Adliswil (KKA), welche durch den Verein Kulturschachtle Adliswil (VKA) organisiert ist. Die Stadt Adliswil überprüft die mit dem VKA vereinbarte Leistungserbringung. Weiter ist die Abteilung für den Betrieb des Haus Brugg, die Koordination und Bewirtschaftung der Kulturplakatstellen auf dem Stadtgebiet, für die Organisation und Durchführung von städtischen Anlässen sowie für die Projektauswahl im Rahmen der gemeinsamen Entwicklungshilfe Adliswil (GEZA) im Tumus mit den beiden Kirchgemeinden verantwortlich.

Umfeldentwicklung(en)

- ➔ Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Verein Kulturschachtle Adliswil zielt in den kommenden Jahren weiterhin darauf ab, der Adliswiler Bevölkerung ein vielfältiges und attraktives Angebot zu bieten.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Höhe Fördermittel durch Dritte (in CHF)	35'000	35'000	35'000	➔
Anzahl an die Stadt Adliswil gerichtete Fördergesuche von Institutionen und Vereinen	5	5	5	➔



Budget 2020

Leistungsziele

- ➔ Z1 Die Stadt gewährleistet durch die Kulturkommission ein vielfältiges und attraktives Kulturangebot, welches von einem möglichst grossen Anteil der Bevölkerung genutzt wird.
- ➔ Z2 Die Stadt fördert die Durchführung von attraktiven und vielfältigen kulturellen Angeboten in Adliswil.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Höhe zugesprochene Mittel der Stadt Adliswil (in CHF)	100'000	100'000	100'000	→	●	●	
Anzahl durch die Stadt Adliswil organisierte Anlässe	1	1	1	→	●	●	
Anzahl durch die Stadt Adliswil direkt unterstützte Institutionen	5	5	5	→	●	●	
Koordinationsaufwand Haus Brugg (in Stunden)	180	300	300	→	◐	●	
Anzahl bewirtschaftete Kulturplakatstellen	17	17	17	→	●	●	
Kontrolle der Einhaltung der Leistungsvereinbarung	100	100	100	→	○	●	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Veranstaltungen	Anzahl Veranstaltungen	31	25	25	→
Z1: Attraktivität	Durchschnittliche Anzahl Besucher pro Veranstaltung	99	60	60	→
Z2: Auslastung Haus Brugg	Belegte Stunden im Haus Brugg (mindestens)	8'744	9'000	9'000	→



B2 Bibliothek

Grundauftrag

Der Grundauftrag umfasst das Ansehen, Kennenlernen und Ausleihen von Büchern, Hörbüchern, CDs und DVDs. Sämtliche Medien werden in einem Online-Katalog gepflegt und publiziert. Mit einem regelmässigen Angebot an Veranstaltungen ist die Bibliothek ein Ort der Begegnung, fördert die Lesekultur und bereichert das Kulturleben.

Umfeldentwicklung(en)

- ➔ Die Aufgaben für Bibliotheken werden immer vielfältiger und durch die fortschreitende Technologisierung auch komplexer. Vor allem im Bereich der Recherche- und Medienbereitstellung sind sie einem grossen Konkurrenzkampf unterworfen. Nebst den traditionellen Betätigungsfeldern wie Medienerwerb und Medienbereitstellung treten neue Tätigkeitsbereiche in den Fokus: Animation, Leseförderung, Veranstaltungsmanagement, Medien- und Recherche-Kompetenzvermittlung, vor allem aber Unterstützung beim Gebrauch der digitalen Medien. Gastgeberqualitäten werden benötigt, um die Bibliothek als Bildungs-, Kultur- und Begegnungsort für alle Bevölkerungsschichten in der Gemeinde zu positionieren.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Ausleihen	86'200	85'000	86'500	→
Davon Anzahl Online-Ausleihen	7'400	6000	8'500	↗
Anzahl Besucher/innen	37'870	35'000	38'000	↗



Budget 2020

Leistungsziele

➔ Z1 Bereitstellen eines aktuellen und attraktiven Angebots an verschiedenen Medien, das insbesondere zur Leseförderung beiträgt.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Aktueller Medienbestand (Anzahl)	25'300	25'000	25'000	➔	●	●	
Öffnungszeiten (in Stunden)	30	30	30	➔	●	●	
Anzahl Veranstaltungen zur Leseförderung	22	18	25	↗	●	●	
Anzahl Klassenführungen / aktive Pflege des Kontakts zu den Schulen	7	10	8	➔	●	●	
Öffentliche Anlässe und Lesungen	7	6	8	➔	●	●	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Aktueller Medienbestand I	Erneuerung des Medienbestandes (mindestens) (in Prozent)	10	11	10	➔
Z1: Aktueller Medienbestand II	Anzahl Bestandesumsetzungen (mindestens)	3.1	3.4	3.1	➔
Z1: Attraktives Angebot / Nutzung I	Anzahl Ausleihen (mindestens)	86'200	85'000	86'500	➔
Z1: Attraktives Angebot / Nutzung II	Anzahl Besucher/innen	37'870	35'000	38'000	↗
Z1: Attraktives Angebot / Nutzung III	Durchschnittliche Anzahl Ausleihen pro Person	2.3	2.8	2.3	➔
Z1: Leseförderung und Veranstaltungen I	Anzahl Aktionen	29	25	33	↗
Z1: Leseförderung und Veranstaltungen II	Anzahl Teilnehmende	690	400	600	↗
Z1: Leseförderung und Veranstaltungen III	Durchschnittliche Anzahl TN pro Aktion	24	17	18	➔

Kommentar

Die Veranstaltungen in der Bibliothek erfreuen sich grosser Beliebtheit. Durch ein grösseres Angebot an Veranstaltungen erhöht sich auch die Anzahl Teilnehmende.



C Einwohnerkontakte

Produktliste	C1 Einwohnerwesen	C4 Einbürgerungen
	C2 Zivilstandswesen	C5 Stadtmann- und Betreibungsamt
	C3 Bestattungswesen	

Die Produktgruppe umfasst die Kontakte mit der Bevölkerung im Bereich Einwohner- und Zivilstandswesen. Es ist die Triagestelle für unsere Bevölkerung. Weiter umfasst die Produktgruppe das Bestattungswesen sowie die Aufgaben des Betreibungs- und Stadtmannamts sowie die Einbürgerungen.

PGV: Guido Zibung

Schwerpunkte des Stadtrates für die Leistungsperiode 2020

Im neu geplanten Stadthaus erhält die Bevölkerung eine zentrale Anlaufstelle, wo die unterschiedlichen Dienstleistungen angeboten werden. Die Einwohner/innen der Stadt Adliswil erhalten an einer Stelle Auskunft über alle Dienste oder werden gegebenenfalls an den zuständigen Ansprechpartner vermittelt. Mit attraktiven Online-Diensten und erweiterten Schalteröffnungszeiten wird das Leistungsangebot ausserhalb der üblichen Bürozeiten den Kundenbedürfnissen angepasst.

Stadtrat: Farid Zeroual

Strategische Projekte / Legislaturziele

Bezeichnung	Inhalt und Ziel	Projektstand
Neuer Bürgerschalter	Im Hinblick auf das neue Stadthaus sollen verschiedene Bedürfnisse mit nur einem Behördengang erledigt werden können.	auf Kurs (bis 2021)
E-Government	Unkomplizierte Behördengänge mit attraktiven Online-Dienstleistungen ermöglichen und Angebot laufend ausbauen.	auf Kurs (laufend)



C1 Einwohnerwesen

Grundauftrag

Das Einwohnerwesen führt das vollständige Einwohner-, Ausländer- und Stimmregister aller Personen, die in Adliswil ihren Lebensmittelpunkt begründen oder Aufenthalt haben. Es ist die Anlaufstelle für Zu-, Weg- und Umzüge sowie für sämtliche Belange betreffend Bewilligungen der ausländischen Bevölkerung. Zudem betreibt das Einwohnerwesen den Empfang, das Fundbüro und die Telefonzentrale.

Umfeldentwicklung(en)

- ➔ Der auf gleichem Niveau vorhandene Anstieg von zuziehenden ausländischen Staatsangehörigen im Kanton Zürich beeinflusst auch die Tätigkeiten des Einwohnerwesens. Die Zusammenarbeit von Einwohnerkontrollen und dem Migrationsamt des Kantons Zürich soll vermehrt digitalisiert werden.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Einwohner/innen	18'678	18'900	18'700	→
Ausländeranteil (in Prozent)	36.4	36	36	→
Anzahl Zuzüge	1'550	1'700	1'500	→
Anzahl Wegzüge	1'602	1'600	1'600	→
Anzahl Einwohner/innen pro 100 % Stelle	4'245	4'600	4'600	→
Arbeitslosenquote (in Prozent)	3.1	3.3	3.3	→



Budget 2020

Leistungsziele

- Z1: Führen eines vollständigen Einwohnerregisters und Erfassung aller Personen, die in Adliswil ihren Lebensmittelpunkt begründen oder Aufenthalt haben.
- Z2: Die Leistungen im Bereich Einwohnerwesen werden zur Zufriedenheit der Bevölkerung erbracht.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Mutationen im Einwohnerregister	40'328	50'000	45'000	↘	○	◐	
Anzahl Ausländerbewilligungen	4'217	4'000	4'300	↗	○	◐	
Anzahl Registerauszüge	3'546	4'000	4'000	→	○	●	
Fundbüro: Anzahl Funde	114	140	120	→	●	●	
Fundbüro: Anzahl Vermittlungen	53	50	50	→	●	●	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Aktualität	Erfassung der Mutationen erfolgt zeitgerecht (innerhalb von Tagen)	1	<3	<3	→
Z1: Datenqualität	Anzahl interne/externe Reklamationen	0	<3	<3	→
Z2: Kundenzufriedenheit	Berechtigte Kundenreklamationen	0	<3	<3	→



C2 Zivilstandswesen

Grundauftrag

Das Zivilstandswesen erfüllt den gesetzlichen Auftrag der amtlichen Beurkundungen im Personenstandsregister für Adliswil und Langnau am Albis. Neben dem Zivilstandswesen werden auch die Organisationen von Bestattungen wahrgenommen.

Umfeldentwicklung(en)

- ➡ Bei gleichbleibender Einwohnerzahl in Adliswil bleibt die Anzahl der Geschäftsfälle im Zivilstandswesen vergleichbar mit dem Vorjahr.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Einwohnerinnen und Einwohner in Adliswil und Langnau a.A.	26'200	26'580	26'400	↗
Anzahl Todesfälle in Adliswil und Langnau a.A.	96	120	105	↘
Anzahl Geburten	6	2	2	→



Budget 2020

Leistungsziele

- Z1: Alle relevanten Zivilstandsereignisse werden zeitgerecht im Personenstandsregister beurkundet.
- Z2: Die Leistungen im Bereich Zivilstandswesen werden zur Zufriedenheit der Bevölkerung erbracht.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Mutationen im Personenstandsregister	1'011	1'100	1'050	→	○	◐	
Anzahl Ehevorbereitungen mit Eheschliessung in einem anderen Amt	36	35	35	→	○	◐	
Anzahl Eheschliessungen	73	90	85	→	○	◐	
Anzahl Eingetragene Partnerschaften	2	2	2	→	○	◐	
Erfassung Personendaten	353	350	350	→	○	○	
Anzahl Kindesanerkennungen	55	40	45	→	○	○	
Anzahl Namenserkklärungen	16	25	20	→	○	○	
Anzahl Ereignisse im Ausland	45	70	50	↘	○	○	
Anzahl Beurkundung Todesfälle	141	120	130	→	○	○	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Aktualität	Beurkundung erfolgt zeitgerecht (in Prozent)	99	100	100	→
Z1: Datenqualität	Anzahl interne/externe Reklamationen	2	<5	<5	→
Z2: Kundenzufriedenheit	Berechtigte Kundenreklamationen	0	<2	<2	→



C3 Bestattungswesen

Grundauftrag

Das Bestattungswesen setzt sich für umfassende Beratungen und Dienstleistungen rund um den Tod und Bestattungen ein.

Umfeldentwicklung(en)

- ➔ Gesellschaftliche Entwicklungen wirken sich auch auf die Art der Bestattungen aus. Dies zeigt sich durch vermehrte Urnenbeisetzungen im Gemeinschaftsgrab aus allen Bevölkerungsschichten mit christlichem Glauben oder ohne Konfession.
- ➔ Im Bestattungswesen werden die Wünsche der Verstorbenen und deren Angehörigen immer individueller. So werden längst nicht alle Urnen auf dem Friedhof beigesetzt. Die Asche der Verstorbenen wird oft an einem Ort verstreut, der für die Angehörigen oder die Verstorbenen von Bedeutung ist.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Bestattungen in Adliswil	107	110	110	➔



Budget 2020

Leistungsziele

➔ Z1: Optimale und einfühlsame Beratung der Trauerleute.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Todesfälle von Einwohnern Adliswils	155	140	145	↗	○	◐	
Anzahl Bestattungsgespräche	160	145	145	→	○	●	
Anzahl Erdbestattungen	10	11	10	→	○	○	
Anzahl Urnenbeisetzungen in Urnennischen	16	16	16	→	○	○	
Anzahl Urnenbeisetzungen im Reihen- oder Familiengrab	32	38	30	→	○	○	
Anzahl Urnenbeisetzungen im Gemeinschaftsgrab	49	45	50	→	○	○	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Pietätvolle Ausführung der Bestattungen	Anzahl Reklamationen der Angehörigen (höchstens)	0	0	0	→



C4 Einbürgerungen

Grundauftrag

Prüfen der Voraussetzungen im kommunalen Einflussbereich und Einhalten des gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrensablaufs rund um die Einbürgerung von in- und ausländischen Staatsangehörigen

Umfeldentwicklung(en)

- ➔ Die erleichterte Einbürgerung für die dritte Generation bzw. die erleichterte Einbürgerung im Allgemeinen bewirkt, dass mehr Arbeitsaufwand (bspw. für die Erarbeitung von Erhebungsberichten) für die Verwaltung resultiert.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Einbürgerungsanträge	99	65	70	➔
Anzahl EinwohnerInnen mit Niederlassungsbewilligung ≥ 10 J. in der Schweiz und ≥ 4 J. in Adliswil	1'619	1629	1'620	➔



Budget 2020

Leistungsziele

➔ Z1 Einhaltung der Gesetzesvorgaben und Umsetzen der kommunalen Aufgaben

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Beratungsgespräche	165	160	160	➔	◐	◐	
Davon für erleichterte Einbürgerungen	k.A.	45	45	➔	○	○	
Anzahl behandelter Einbürgerungsgesuche	69	73	70	➔	○	○	
Anzahl Einbürgerungsgespräche	68	63	65	➔	◐	◐	
Anzahl Rückzüge	2	10	5	➡	○	○	
Anzahl Anmeldungen zum kantonalen Deutschtest	13	10	10	➔	○	○	
Anzahl erstellte Erhebungsberichte	1	24	20	➔	○	○	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Rechtsmittel	Gutheissungsquote von Rechtsmitteln (höchstens)	0	0	0	➔
Z1: Fristgerechtigkeit	Fristgerechte Erledigung der Anträge im Einflussbereich (in Prozent)	100	100	100	➔



C5 Stadtammann- und Betreibungsamt

Grundauftrag

Das Betreibungs- und Stadtammannamt ist als Organ der Rechtspflege tätig. Die Hauptaufgabe des Betreibungsamtes ist die Zwangsvollstreckung von offenen Geldforderungen. Das Stadtammannamt ist Inhaber der öffentlichen Gewalt und der Stadtammann übt als Urkundsperson verschiedene Tätigkeiten, wie das Ausstellen von Beglaubigungen und das Verfügen von Verboten, aus.

Umfeldentwicklung(en)

- ➔ Aufgrund der vielschichtigen Bevölkerung nehmen Pfändungsvollzüge in Zeitaufwand und Komplexität zu. Ebenfalls zeitaufwendig ist die Bewirtschaftung laufender Pfändungen (Revisionen, Neueinvernahmen infolge Stellenwechsel, Arbeitslosigkeit etc.).
- ➔ Bei zwangsrechtlichen Ausweisungen ist ein hohes Durchsetzungsvermögen des Verwaltungspersonals gefordert. Aufgrund des potentiellen medialen Echos werden zunehmend höhere Anforderungen an die Sozialkompetenz des Verwaltungspersonals gestellt.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Rechtsvorschläge	425	450	450	➔



Budget 2020

Leistungsziele

➔ Z1 Betriebs- und stadtmannamtliche Handlungen werden wirtschaftlich und gemäss den gesetzlichen Vorgaben durchgeführt.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl gerichtliche Aufträge	24	35	25	➔	○	◐	
Anzahl amtliche Zustellungen	140	150	150	➔	○	◐	
Anzahl Zahlungsbefehle	5'588	6'000	6'000	➔	○	◐	
Anzahl Steuerbetreibungen	569	850	600	➔	○	◐	
Anzahl Requisitionen	463	550	500	➔	○	◐	
Anzahl Pfändungen	2'827	2'900	2'900	➔	○	◐	
Anzahl Registerauskünfte	6'040	5900	6'000	➔	○	◐	
Anzahl Tagebücher (z.B. Rückweisungen)	724	750	750	➔	○	◐	
Anzahl Abrechnungen	939	850	900	➔	○	◐	
Anzahl Verlustscheine	2'012	2'100	2'100	➔	○	◐	
Anzahl Beglaubigungen	462	400	420	➔	○	◐	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Finanzierung	Kostendeckungsgrad (in Prozent)	113.8	98	98	➔
Z1: Rechtsmittel	Gutgeheissene Schuldnerbeschwerden vom BG Horgen zur Stellungnahme	0	0	0	➔



D Finanzen

Produktliste	D1 Dienstleistungen für Dritte	D4 Liegenschaften Finanzvermögen
	D2 Tresorene	
	D3 Liegenschaften Verwaltungsvermögen	

Die Produktgruppe Finanzen umfasst Finanz- und Immobilienmanagementdienstleistungen für die Stadt Adliswil und nahestehende öffentliche Institutionen. Das Ressort Finanzen erbringt mehrheitlich interne Dienstleistungen, diese werden separat dargestellt (Dienstleistungsbereiche). Das Vermögen der Stadt Adliswil besteht zur Hauptsache aus Liegenschaften des Verwaltungs- und Finanzvermögens. Diese Anlagen sollen professionell bewirtschaftet und dem Nutzer optimal zur Dienstleistungserbringung dienen. Die liquiden Mittel und Schulden werden mittels eines langfristig ausgelegten Cashmanagements bewirtschaftet und erreichen einen optimalen Kosteneffekt.

PGV: Rocco Rotonda

Schwerpunkte des Stadtrates für die Leistungsperiode 2020

Der Stadtrat hat seine politischen Schwerpunkte in der Produktgruppe Finanzen wie folgt festgelegt: Er strebt eine ausgeglichene Jahresrechnung (vor a.o. Aufwendungen und Erträgen) an. Das hohe Eigenkapital soll für allfällige, unvorhergesehene Belastungen des Finanzhaushaltes gefestigt werden. Die hohen anstehenden Investitionen in die Infrastruktur können teilweise selbst und zu günstigen Konditionen fremdfinanziert werden. Der Baubeginn der strategischen Projekte ist erfolgt. Die Projekte sollen gemäss den Vorgaben und Rahmenbedingungen plangemäss umgesetzt werden.

Stadträtin: Karin Fein

Strategische Projekte / Legislaturziele

Bezeichnung	Inhalt und Ziel	Projektstand
Immobilienleitbild	Umsetzung für die städtischen Liegenschaften im Rahmen der Stadtentwicklung	auf Kurs (bis 2020)
Neubau Schulhaus Dietlimoos	Schulhaus für 15 Klassen soll auf das Schuljahr 2020/2021 bezugsbereit sein.	auf Kurs (bis 2020)
Schulraumplanung Sonnenberg-Wilacker	Basierend auf der Gesamtstrategie befinden sich Bauprojekte in Vorbereitung und in der Umsetzung.	auf Kurs (bis 2021)
Konzentration Stadtverwaltung	Die Stadtverwaltung wird im neuen Gebäudekomplex an der Zürichstrasse 10/12 und nachfolgend Zürichstrasse 8 konzentriert.	auf Kurs (bis 2022)



D1 Dienstleistungen für Dritte

Grundauftrag

Die Abteilung Finanzen und Controlling führt die Rechnung und Geschäfte von Drittorganisationen gemäss besonderem Auftrag aus. Sie übernimmt die Bewirtschaftung von deren Versicherungsportefeuille und führt ein internes Kontrollsystem (KS) gemäss den gesetzlichen Bestimmungen. Die Abteilung Liegenschaften betreut die übertragenen Liegenschaften Dritter treuhänderisch. Sie erbringt Dienstleistungen in den Bereichen Portfolio-, Projekt- und Facilitymanagement und nimmt auch die Eigentümervertretung für Dritte wahr.

Umfeldentwicklung(en)

- Im Rahmen der Rechnungsführung für den Zweckverband ARA Sihltal wurden das Budget 2019 und der Finanzplan 2018 - 2022 erstmals gemäss den Vorgaben des HRM2 (Harmonisiertes Rechnungsmodell 2) erstellt. Für die Budgetierung 2020 liegen noch keine Erfahrungswerte für das HRM2 aus einer Jahresrechnung vor.
- Das Mandat mit der Pensionskasse der Stadt Adliswil für die Eigentümervertretung sowie die Leistungen im Bereich Portfolio- und Projektmanagement sind etabliert und das Auftragsverhältnis wurde nach dem ersten Auftragsjahr geprüft und wo notwendig angepasst.
- Im Rahmen des Projektes Stadthausenerweiterung werden bis 2021 Projektmanagementleistungen für die Pensionskasse der Stadt Adliswil erbracht.
- Die Leistungserbringung der technischen Hauswartung und Reinigung wird unter Einbezug der externen Dienstleisterin (Bewirtschaftung) umgesetzt und die interne Organisation entsprechend ausgerichtet.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Belege in der Abteilung Finanzen und Controlling (Hauptbuch ohne Nebenbücher)	2'638	2'700	2'700	→
Anzahl betreuter Salär- und Rentenbezüger (PK, ARA, TEV, SAJ)	264	260	270	↗
Anzahl betreute Objekte durch die Abteilung Liegenschaften	21	21	21	→
Gebäudeversicherungswert (in Mio. CHF)	49	49	49	→



Budget 2020

Leistungsziele

- ➔ Z1 Die Abteilung Finanzen führt ein vorschriftskonformes, aktualisiertes Rechnungswesen und stellt die benötigten Finanzdaten für die Finanzplanung, Budgetierung und den Jahresabschluss bereit.
- ➔ Z2 Kostendeckende Bewirtschaftung der Liegenschaften und des Projektmanagements für Dritte.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl durchgeführte IKS-Monitorings	9	8	9	→	●	●	
Anzahl erstellter Budgets und Jahresabschlüsse	4	4	4	→	●	●	
Konsequente, verursachergerechte Leistungserfassung	Ja	Ja	Ja	→	●	●	
Zustandserhebung und Massnahmen Gebäude: Instandhaltung 1)	Ja	Ja	Ja	→	●	●	
Zustandserhebung und Massnahmen Gebäude: Instandsetzung 2)	Nein	Nein	Nein	→	●	●	
Aktualisierung der Liegenschaftenstrategie alle vier Jahre	Nein	Nein	Nein	→	●	●	

Legende

- 1) Bewahrung der Gebrauchstauglichkeit durch einfache und regelmässige Massnahmen, wie Reparaturen an Bauteilen oder Ersatz einzelner Geräte oder Installationen (SIA Norm 469).
- 2) Wiederherstellen der Sicherheit und Gebrauchstauglichkeit für bestimmte Dauer durch die Erneuerung eines umfassenden Bauteils des Gebäudes, sodass wieder ein neuer Lebenszyklus entsteht (SIA Norm 469).

Kommentar

Anzahl durchgeführte IKS-Monitorings

Im Jahr 2018 wurden 9 IKS-Monitorings durchgeführt. Die Prüfung der Mehrwertsteuer wurde von 1 auf 2 Monitorings erhöht. Dies ist auch im Jahr 2020 so vorgesehen.

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Termineinhaltung	Pünktliche Ablieferung von Finanzplan, Budget und Jahresrechnung	erreicht	erreicht	erreicht	→
Z1: Ordnungsgemässe Rechnungsführung	Führung eines gesetzeskonformen Rechnungswesens ohne Bemerkungen der Kontrollstellen (Kanton, Bezirksrat, MwSt, AHV,	erreicht	erreicht	erreicht	→
Z2: Kostendeckungsgrad	Kostendeckungsgrad (in Prozent)	131	100	100	→



D2 Tresorerie

Grundauftrag

Die Abteilung Finanzen und Controlling hat die Verantwortung für die Schulden- und Vermögensverwaltung der Stadt Adliswil. Sie bewirtschaftet deren Versicherungsportefeuille und führt das Controlling mit einem gesetzeskonformen internen Kontrollsystem (IKS).

Umfeldentwicklung(en)

- ➔ Die Stadt Adliswil konnte in den letzten Jahren ihre Verschuldung kontinuierlich senken. Gemäss Finanzplanung sind in den Jahren 2019 und 2020 Fremdkapitalbeschaffungen notwendig um das hohe Investitionsvolumen finanzieren zu können.
- ➔ Auf dem Kapitalmarkt befinden sich die Zinsen auf einem historischen Tief. Der Stadtrat geht davon aus, aufgrund der Unsicherheiten im Wirtschaftsumfeld, dass in den Jahren 2019 und 2020 keine wesentlichen Zinserhöhungen stattfinden werden. Die Stadt Adliswil wird daher voraussichtlich ihre Investitionen günstig fremdfinanzieren können.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Durchschnittzinssatz der Schulden (in Prozent)	3.25	2.00	1.75	↘
Nettovermögen/ -schuld pro Einwohner (in CHF)	-79	-2'700	-4'500	↗
Liquiditätsgrad 1. Stufe (Cash-ratio) (in Prozent)	84	70	70	↘
Selbstfinanzierungsgrad (in Prozent)	72	30	30	→



Budget 2020

Leistungsziele

- ➔ Z1 Die liquiden Mittel, Anlagen und Schulden werden optimal bewirtschaftet, sodass die Zahlungsbereitschaft der Stadt und der angeschlossenen Betriebe jederzeit sicherstellt ist.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl durchgeführte IKS-Monitorings	33	30	33	↗	●	●	
Anzahl erstellter Budgets und Jahresabschlüsse	1	1	1	→	◐	◐	

Kommentar

Anzahl durchgeführte IKS-Monitorings

In der Jahresrechnung 2018 wurden im Bereich Staatsbeiträge, gesetzlich wirtschaftliche Hilfe und Informatik das IKS-Monitoring um 1 Monitoring erhöht. Dies ist auch im Jahr 2020 so geplant.

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Lieferantenmahnungen	Anzahl berechnete 2. und weitere Mahnungen (höchstens)	0	5	5	→
Z1: Rationelles, einheitliches und unverzügliches Inkasso	Debitorenausstände in Prozent des Umsatzes (höchstens)	3	3	3	→



D3 Liegenschaften Verwaltungsvermögen

Grundauftrag

Die Abteilung Liegenschaften ist für die Verwaltungs-Liegenschaften der Stadt Adliswil zuständig. Sie erbringt Dienstleistungen in den Bereichen Portfolio-, Projekt- und Facilitymanagement sowie in der Bewirtschaftung. Die Abteilung Liegenschaften ist auch Kompetenzzentrum bezüglich des öffentlichen Beschaffungswesens. Zudem stellt sie die Verbindung zu den gemeinnützigen Wohnbauträgern sicher.

Umfeldentwicklung(en)

- Das Immobilienportfolio weist einen nachgewiesenen baulichen Nachholbedarf aus. Die Zustandserhebung wird analog der Instandsetzungs- und Sanierungsprojekte nachgeführt und das Unterhaltungsbudget damit effektiv eingesetzt. Durch die Bündelung von Massnahmen zu Projekten wird die Abgrenzung zur Investitionsplanung vorgenommen.
- Das Bevölkerungswachstum der letzten Jahre in der Stadt Adliswil führt, wie in anderen Infrastrukturbereichen, zur Ausweitung des Portfolios. Insbesondere die Schulraumplanung ist aufgrund des Bevölkerungswachstums grossen Veränderungen unterworfen, was im Endeffekt zu einer Schulraumbautätigkeiten führt.
- Hinsichtlich der Inbetriebnahme des zentralen Verwaltungsstandortes Zürichstrasse wird die Dienstleistungserbringung im Bereich Facilitymanagement und -services vorbereitet und die Organisation entsprechend ausgerichtet.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl betreute Objekte durch die Abteilung Liegenschaften	51	52	55	↗
Anzahl Gebäude (versichert bei der Gebäudeversicherung)	95	96	99	↗
Gebäudeversicherungswert (in Mio. CHF)	228	233	270	↗



Budget 2020

Leistungsziele

- ➔ Z1 Das Portfolio- und Projektmanagement sowie die Bewirtschaftung der Liegenschaften im Verwaltungsvermögen werden unter dem Fokus des Substanzerhalts und der Nachhaltigkeit erbracht.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Zustandserhebung und Massnahmen Gebäude: Instandhaltung 1)	Ja	Ja	Ja	➔	●	●	
Zustandserhebung und Massnahmen Gebäude: Instandsetzung 2)	Nein	Ja	Nein	➔	●	●	
Aktualisierung der Liegenschaftenstrategie alle vier Jahre	Nein	Ja	Nein	➔	●	●	

Legende

- 1) Bewahrung der Gebrauchstauglichkeit durch einfache und regelmässige Massnahmen, wie Reparaturen an Bauteilen oder Ersatz einzelner Geräte oder Installationen (SIA Norm 469).
- 2) Wiederherstellen der Sicherheit und Gebrauchstauglichkeit für bestimmte Dauer durch die Erneuerung eines umfassenden Bauteils des Gebäudes, sodass wieder ein neuer Lebenszyklus entsteht (SIA Norm 469).

Kommentar

Zustandserhebung und Massnahmen Gebäude: Instandsetzung

Die Zustandserhebung und Abbildung der Instandsetzungsmassnahmen wird in einem Rhythmus von 4 Jahren durchgeführt bzw. die Veränderungen erfasst und die Daten im System nachgetragen.

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Aufwand der Instandhaltung für die langfristig ausgerichtete Substanzerhaltung	Instandhaltungsfaktor in Prozent des Gebäudeversicherungswerts	0.57	0.6	0.6	➔
Z1: Energieeffizienz	Energieverbrauch in kWh pro m ² Energiebezugsfläche (EBF)	128	130	130	➔
Z1: Leerstandsquote	Leerstandsquote (in Prozent) bezüglich der vermieteten Flächen	0.81	0.8	0.8	➔



D4 Liegenschaften Finanzvermögen

Grundauftrag

Die Abteilung Liegenschaften ist für die Finanz-Liegenschaften der Stadt Adliswil zuständig. Sie erbringt Dienstleistungen in den Bereichen Portfolio-, Projekt- und Facilitymanagement. Die Bewirtschaftung der Finanz-Liegenschaften ist renditeorientiert und die Erträge werden unter Berücksichtigung des herrschenden Marktumfelds optimiert.

Umfeldentwicklung(en)

- Im Rahmen der Rechnungsführung für den Zweckverband ARA Sihltal wurden das Budget 2019 und der Finanzplan 2018 - 2022 erstmals gemäss den Vorgaben des HRM2 (Harmonisiertes Rechnungsmodell 2) erstellt. Für die Budgetierung 2020 liegen noch keine Erfahrungswerte für das HRM2 aus einer Jahresrechnung vor.
- Das Mandat mit der Pensionskasse der Stadt Adliswil für die Eigentümervertretung sowie die Leistungen im Bereich Portfolio- und Projektmanagement sind etabliert und das Auftragsverhältnis wurde nach dem ersten Auftragsjahr geprüft und wo notwendig angepasst.
- Im Rahmen des Projektes Stadthausenerweiterung werden bis 2021 Projektmanagementleistungen für die Pensionskasse der Stadt Adliswil erbracht.
- Die Leistungserbringung der technischen Hauswartung und Reinigung wird unter Einbezug der externen Dienstleisterin (Bewirtschaftung) umgesetzt und die interne Organisation entsprechend ausgerichtet.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl betreute Objekte durch die Abteilung Liegenschaften	10	11	10	→
Anzahl Gebäude (versichert bei der Gebäudeversicherung)	10	11	10	→
Gebäudeversicherungswert (in Mio. CHF)	16	17	16	→
Fläche der unbebauten Grundstücke (m ²)	285'101	317'300	285'101	↘
Fläche der im Baurecht abgetretenen Grundstücke (m ²)	48'755	48'400	48'755	↗



Budget 2020

Leistungsziele

- ➔ Z1 Das Portfolio- und Projektmanagement sowie die Bewirtschaftung der Liegenschaften im Finanzvermögen werden unter dem Fokus des Substanzerhalts, der Erzielung einer marktüblichen Rendite und der Nachhaltigkeit erbracht.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Zustandserhebung und Massnahmen Gebäude: Instandhaltung 1)	Ja	Ja	Ja	➔	●	●	
Zustandserhebung und Massnahmen Gebäude: Instandsetzung 2)	Nein	Ja	Nein	➔	●	●	
Aktualisierung der Liegenschaftenstrategie alle vier Jahre	Nein	Ja	Nein	➔	●	●	

Legende

- 1) Bewahrung der Gebrauchstauglichkeit durch einfache und regelmässige Massnahmen, wie Reparaturen an Bauteilen oder Ersatz einzelner Geräte oder Installationen (SIA Norm 469).
- 2) Wiederherstellen der Sicherheit und Gebrauchstauglichkeit für bestimmte Dauer durch die Erneuerung eines umfassenden Bauteils des Gebäudes, sodass wieder ein neuer Lebenszyklus entsteht (SIA Norm 469).

Kommentar

Zustandserhebung und Massnahmen Gebäude: Instandsetzung

Die Zustandserhebung und Abbildung der Instandsetzungsmassnahmen wird in einem Rhythmus von 4 Jahren durchgeführt bzw. die Veränderungen erfasst und die Daten im System nachgetragen.

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Aufwand der Instandhaltung für die langfristig ausgerichtete Substanzerhaltung	Instandhaltungsfaktor in Prozent des Gebäudeversicherungswerts	0.47	0.6	0.6	➔
Z1: Energieeffizienz	Energieverbrauch in kWh pro m2 Energiebezugsfläche (EBF)	91	160	95	↘
Z1: Rendite der Liegenschaften im Finanzvermögen	Bruttorendite (in Prozent)	3.47	3.5	3.5	➔
Z1: Leerstandsquote	Leerstandsquote (in Prozent) bezüglich aller Flächen	0.35	0.8	0.6	➔



E Steuern

Produktliste	E1 Ordentliche Steuern E2 Quellensteuern E3 Grundsteuern	E4 Steuerauscheidungen E5 Nach- und Strafsteuern
--------------	--	---

Die Produktgruppe Steuern deckt die hoheitlichen Pflichten der Stadt Adliswil bei der Erhebung der direkten Steuern ab, welche für die Stadt Adliswil, die Kirchen, den Kanton Zürich und den Bund erhoben werden. Diese Tätigkeit umfasst die korrekte Führung des Steuerregisters, das Steuerklärungsverfahren, die Veranlagung und den Einzug der ordentlichen Staats- und Gemeindesteuern. Mitgewirkt wird bei der Erhebung der Quellensteuern für ausländische Lohnempfänger; bei den interkommunalen Steuerauscheidungen und den Nach- und Strafsteuern. Die Grundstückgewinnsteuern, die vollständig der Stadt zukommen, werden bearbeitet und dem Grundsteuerausschuss zur Beschlussfassung vorgelegt. Den gesetzlichen Rahmen bildet das Steuergesetz des Kantons Zürich und das Gesetz über die direkte Bundessteuer. Es besteht eine enge Verflechtung mit dem kantonalen Steueramt, das fachlich die Oberaufsicht wahrnimmt und, abgeleitet vom Zürcher Steuergesetz, zahlreiche für die Tätigkeit der Abteilung Steuern relevante Weisungen erlässt.

PGV: Rocco Rotonda

Schwerpunkte des Stadtrates für die Leistungsperiode 2020

Der Stadtrat hat sich zum Ziel gesetzt, den Service Public zu verbessern. Das Angebot von Online-Diensten für die Steuerpflichtigen wird ausgeweitet und gefördert. Die Fach- und Sprachkenntnisse der Mitarbeitenden werden mit Ausbildungsmassnahmen aktualisiert und erweitert. Der Stadtrat ist bestrebt eine konstante und nachhaltige Steuerfusspolitik zu betreiben.

Stadträtin: Karin Fein

Strategische Projekte / Legislaturziele

Bezeichnung	Inhalt und Ziel	Projektstand
Unkomplizierte Behördengänge	Zentraler Bürgerschalter im neuen Stadthaus	auf Kurs (bis Jahr 2020)
Online-Dienste	Möglichkeiten öffentliche Dienste zu nutzen wird erweitert (Website, Chatbots)	auf Kurs (bis Jahr 2020)



E1 Ordentliche Steuern

Grundauftrag

Steuerbezug für die Stadt Adliswil, die Kirchen, den Kanton Zürich und den Bund.

Umfeldentwicklung(en)

- Der AHV-Steuer-Deal (STAF), die Neuauflage der gescheiterten Unternehmenssteuerreform III, kommt mittels Referendum vor das Stimmvolk. Diese werden am 19. Mai 2019 über die Vorlage abstimmen. Die geschätzten finanziellen Folgen für die Stadt Adliswil werden sich voraussichtlich bei rund 2.2 Mio. Franken p.a. bewegen. Eine Ausgleichszahlung für besonders betroffene Gemeinden ist mit rund 0.25 Mio. Franken p.a. vorgesehen. Es ist daher mit Mindereinnahmen aus dem Bereich der juristischen Personen zu rechnen.
- Die Steuerkraft der Stadt Adliswil liegt seit dem Jahr 2013 über dem Kantonsmittel. Hingegen liegt der Steuerfuss seit dem Jahr 2014 unter dem Kantonsmittel.
- Der Verarbeitungsrückstand des Kantonalen Steueramtes beim Einzug der Quellensteuern liegt nach wie vor bei rund 3 Monaten, wodurch die Einnahmen der Stadt Adliswil nicht konstant anfallen. Ausserdem steigen die NOV (nachtraglich ordentlich Veranlagte), was die Quellensteuererträge zudem sinken lässt. Dafür werden die Erträge bei den ordentlichen Steuern höher ausfallen.
- Das erste Massnahmenpaket zur Umsetzung der Energiestrategie 2050 enthält auch steuerliche Massnahmen. Die Umsetzung dieser Massnahmen bedingt eine Totalrevision der Verordnung über den Abzug der Kosten von Liegenschaften des Privatvermögens (Liegenschaftskostenverordnung). Das Inkrafttreten ist auf voraussichtlich 1.1.2020 vorgesehen.
- Um dem Mangel an inländischen Fachkräften entgegenzuwirken und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu verbessern, sollen künftig höhere Abzüge (pro Kind max. Fr. 25'000.-) bei den Kinderdrittbetreuungskosten möglich sein. Geplant ist die Erhöhung frühestens auf 1.1.2020.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Steuerpflichtige	13'489	14'100	14'200	↗
Gesamtsteuereinnahmen (in Mio. CHF)	89'023	96'304	-	↘
Steuerkraft pro Einwohner (in CHF)	4'416	4'620	-	↘



Budget 2020

Leistungsziele

- ➔ Z1 Effiziente Abwicklung des Steuerbezuges mit angemessenem Ressourceneinsatz
- ➔ Z2 Vorschriftskonforme Abwicklung des Steuerklärungsverfahrens, der Steuerveranlagung und des Steuerbezuges
- ➔ Z3 Führung der für die Steuererhebung notwendigen und vom kantonalen Steueramt vorgeschriebenen Register. Grundlage für die vollständige Erfassung von Steuerpflichtigen und Objekten.
- ➔ Z4 Rasches Inkasso der Steuern nach Fälligkeit der Rechnung

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl durchgeführte IKS-Monitorings	4	4	4	→	●	●	
Laufende Veranlagungsschulung der Mitarbeitenden	Ja	Ja	Ja	→	●	●	
Kontrolle auf Stadtgebiet zur Gewährleistung eines lückenlosen Steuerregisters (alle 3 Jahre)	Ja	Nein	Nein	→	●	●	

Kommentar



Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Interner Verwaltungsaufwand	Interner Verwaltungsaufwand pro Steuerpflichtigen (in CHF)	37	32	30	↘
Z2: Quote der Steuererkl. des Vorjahres, welche bis am 15. Dez. def. an das kantonale Steueramt abgeliefert ist	Veranlagungsquote (mind. Prozent)	70	65	65	→
Z2: Vorschriftskonformität	Anzahl gutgeheissene Einwendungen auf Einschätzungsentscheide (rund 5'000 p.a.) des Gemeindesteueramtes	9	20	15	↘
Z3: Verarbeitungsfrist	Übernahme der Mutationsdaten des Einwohnerwesens (höchstens Tage)	7	7	7	→
Z3: Datenqualität	Steuerpflichtigen (rund 11'000) ohne Ablieferung einer Steuererklärung für zurückliegende Steuerjahre (max.)	1	5	5	→
Z4: Steuerausstände per 31.12.	Steuerausstände der ordentlichen Steuern in Prozent des Steuerertrags (höchstens)	6.2	7.0	7.5	↗

Kommentar

Z2: Vorschriftskonformität

Die konsequent strengere Durchführung der Veranlagungspraxis wurde im vergangenen Jahr durch das kantonale Steueramt eingeführt. Das Veranlagungspersonal konnte sich im Jahr 2018 daran gewöhnen, sodass die Einwendungen wieder sinken werden.



F Raumplanung

Produktliste **F1 Bau**
 F2 Planung

Mit der Produktgruppe Raumplanung wird die räumliche Entwicklung und die Stadtgestaltung von Adliswil gesteuert. Dabei stehen die zweckmässige und haushälterische Nutzung des Bodens sowie die Sicherstellung städtebaulicher und architektonischer Qualitäten auf dem Stadtgebiet im Vordergrund. Die Produktgruppe umfasst die beiden Bereiche Bau und Planung. Im Bereich Bau werden im Rahmen des Baubewilligungsverfahrens Bauwillige beraten und Bauentscheide zuhanden der Bewilligungsbehörde vorbereitet. Im Bereich Planung werden auf kantonaler, regionaler und kommunaler Ebene die städtischen Interessen vertreten und in geeigneten Planungsinstrumenten abgefasst, die durch die zuständigen Behörden festgesetzt werden.

PGV: Thomas Vonrufs

Schwerpunkte des Stadtrates für die Leistungsperiode 2020

Die Nutzungsplanung für das Gebiet Dietlimoos-Moos ist in Kraft und die Infrastrukturarbeiten sind im Gange. Die Baugesuche der privaten Bauerschaften sind geprüft und bewilligt worden. Im Rahmen der Realisierungsphase erfolgen weitere Bewilligungen resp. Kontrollen und Abnahmen (Umgebung, Rohbau usw.) sowie die Überprüfung der Auflagen durch die Baukontrolle. Im Gebiet Zentrum Süd, zwischen Albis-, Florastrasse und SZU-Bahnlinie gelegen, wurden die Sonderbauvorschriften vom Grossen Gemeinderat festgesetzt und vom Kanton 2019 genehmigt. Aufgrund der Inkraftsetzung können die bauwilligen Grundeigentümer nach den Sonderbauvorschriften bauen. Bau und Planung berät die Bauwilligen und prüft die eingereichten Richtprojekte sowie deren Auswirkungen. Zur Vorbereitung der Gesamtrevision der kommunalen Richt- und Nutzungsplanung soll ein Siedlungskonzept ausgearbeitet werden, dass über grundlegende Themen der künftigen Entwicklung Auskunft gibt (z.B. Einwohnerentwicklung, Verdichtungsgebiete). Die Gebietsentwicklungen in den Gebieten Sood und Lätten werden weiter vorangetrieben mit dem Ziel, eine jeweilige Nutzungsplanänderung zu erreichen. Im Gebiet Sunnau wird mit der Gebietsentwicklung begonnen. Dazu ist die Durchführung eines Konkurrenzverfahrens sowie eines Quartierplanverfahrens vorgesehen.

Stadtrat: Felix Keller

Strategische Projekte / Legislaturziele

Bezeichnung	Inhalt und Ziel	Projektstand
Entwicklung Dietlimoos-Moos	Die geplanten Bauprojekte sind in der Realisierungsphase weiter auf die Umsetzung der Bestimmungen der Sonderbauvorschriften hin zu beraten/prüfen.	auf Kurs (bis 2022)
Zentrum Süd Sonderbauvorschriften	Die Grundeigentümer sind bei der baulichen Entwicklung der verschiedenen "Baufelder" zu beraten. Dabei ist das Gestaltungskonzept der Albisstrasse im Abschnitt Zentrum Süd berücksichtigen.	auf Kurs (laufend)
Masterplanungen Sood und Lätten	Die Phase 2A der Masterplanung Sood wurde 2019 beendet. Mit der Phase 2B ist der Masterplan in die Nutzungsplanung zu überführen. Parallel dazu wurde im 2019 die Masterplanung Lätten begonnen (Grundlage für Einzonung) und die Anpassung des Regionalen Richtplanes eingeleitet.	auf Kurs (bis 2022)
Gesamtrevision kommunale Richt- und Nutzungsplanung	Die Gesamtrevision der kommunalen Richt- und Nutzungsplanung ist aufgrund von Änderungen der übergeordneten Gesetzgebung sowie dem Erreichen des Planungshorizontes von 15 Jahren in der Nutzungsplanung (1995 letzte Gesamtrevision) zu erarbeiten.	auf Kurs (bis 2024)
Siedlungsentwicklungskonzept	Zur Vorbereitung der Gesamtrevision der kommunalen Planungsinstrumente wird ein Siedlungsentwicklungskonzept zur Klärung grundlegender Themen und Entwicklungsabsichten erarbeitet.	ab 2020
Gebietsentwicklung Sunnau	Die Gebietsentwicklung Sunnau wurde im 2019 vorbereitet, dass die bestehenden Landabtauschverträge umgesetzt werden können. Danach wird das Quartierplanverfahren eingeleitet. Im Rahmen eines Konkurrenzverfahrens wird die Grundlage für die Entwicklung ausgearbeitet.	auf Kurs (laufend)



F1 Bau

Grundauftrag

Baugesuche und Anfragen sind gemäss der jeweils gültigen planungs- und baurechtlichen Gesetzgebung unter Berücksichtigung der relevanten Verordnungen innerhalb der gesetzlichen Fristen zu bearbeiten. Besteht in der Beurteilung von Baugesuchen Interpretationsspielraum, ist zusammen mit den zuständigen Behörden eine verbindliche Praxis festzulegen.

Umfeldentwicklung(en)

- Die Beratungstätigkeit im Rahmen des formellen Baubewilligungsverfahrens beansprucht zunehmend mehr Zeit. Die Unterlagen der Gesuchsteller sind teilweise unvollständig (z.B. fehlende Pläne, Unterschriften) und mangelhaft (falsch eingezeichnete Änderungen). Zudem nehmen Anfragen zu planungs- und baurechtlichen Fragen, unabhängig von einem konkreten Baugesuch, kontinuierlich zu.
- Die Anzahl der eingegangenen Baugesuche zeigt in den letzten drei Jahren mit 106, 115 und 113 Gesuchen ein konstantes Bild. Im Tagesgeschäft haben Voranfragen und Projektbegleitungen zugenommen.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Bauliche Dichte (gebautes Gebäudevolumen in m ³ /ha überbaute Bauzone)	18'733,5	19'000	19050	➔
Überbauungsgrad (überbaute Bauzone in Prozent der Bauzone)	92,5	95	95	↗
Ausbaugrad (gebaute Geschossfläche in Prozent der zulässigen Geschossfläche)	81,6	86,5	84	↗
Eingegangene Baugesuche	113	110	110	➔
Eingegangene Rekurse	4	3	5	➔



Budget 2020

Leistungsziele

- ➔ Z1 Prüfen der planungs- und baurechtlichen Vorgaben und gestalterischen Anforderungen sowie Einhalten gesetzlicher Bearbeitungsfristen. Die Beratungs- und Prüfungsaufwendungen werden wirtschaftlich erbracht. Die Baurechtsentscheide sind so zu begründen, dass möglichst wenige Entscheide angefochten werden.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Beratungen und Auskünfte in Stunden	1514	1'400	1500	↗	◐	◐	
Bearbeitete Baugesuche und Vorprüfungen	200	190	185	→	○	◐	
Bearbeitete Rekurse in Prozent	2	3	3	→	○	◐	
Rohbau-, Bauabnahmen und Bezugsbewilligungen	112	110	110	→	○	◐	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Einhalten von Bearbeitungsfristen I	Baugesuche/ Entscheide (mindestens)	99	98	99	→
Z1: Einhalten von Bearbeitungsfristen II	Baukontrollen/ Abnahmen	99	98	99	→
Z1: Rechtsgleichheit	Gutgeheissene Rekurse (höchstens) in Prozent	18	20	20	→
Z1: Aufwertung Stadtbild	Anzahl angeordneter Überarbeitungen aufgrund der Gestaltungsaspekte durch die Bewilligungsbehörde (höchstens) in Prozent	16	20	20	→
Z1: Wirtschaftlichkeit der Prüfungsaufwendungen	Kostendeckungsgrad (in Prozent)	48	55	55	↗



F2 Planung

Grundauftrag

In der Planung werden die räumliche Stadtentwicklung koordiniert und Rahmenbedingungen geschaffen, die die städtebauliche Qualität und wirtschaftlichen Entwicklungsmöglichkeiten gleichwertig berücksichtigen. Dazu werden Planungsprozesse und -instrumente der Aufgabe angemessen und phasengerecht eingesetzt.

Umfeldentwicklung(en)

- ➔ Mit dem Primat der Innenentwicklung, dem die Mehrheit der Bevölkerung in verschiedenen nationalen und kantonalen Abstimmungen (Kulturlandinitiative 2012, Revision Raumplanungsgesetz 2013) zugestimmt hat, konzentriert sich die Stadtentwicklung auf das bestehende Siedlungsgebiet. Solche Planungen erfordern in erhöhtem Masse eine Abwägung der verschiedenen Interessen unter Einbezug der relevanten Akteure.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Bauliche Dichte (gebautes Gebäudevolumen in m ³ /ha überbaute Bauzone)	18'733.5	19'000	19050	→
Überbauungsgrad (überbaute Bauzone in Prozent der Bauzone)	92.5	95	95	↗
Ausbaugrad (gebaute Geschossfläche in Prozent der zulässigen Geschossfläche)	81.6	86.5	84	↗



Budget 2020

Leistungsziele

- ➔ Z1 Erarbeiten von Entscheidungsgrundlagen zur Stadtentwicklung, Effiziente Vorbereitung der Richt- und Nutzungsplanung sowie von Sondernutzungsplanungen (Gestaltungspläne, Sonderbauvorschriften).
- ➔ Z2 Förderung von kooperativen Planungsprozessen mit Privaten in Bezug auf die strategische Stadtentwicklung

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Beratungen und Auskünfte in Stunden	460	580	500	➔	◐	◐	
Anzahl bearbeitete Vemehmassungen	5	4	5	➔	●	●	
Stadtentwicklung in Stunden	330	550	450	➔	◐	●	
Richt- und Nutzungsplanung in Stunden	640	1'300	1300	➔	◐	◐	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Effiziente Bearbeitungszeit	Max. Anzahl Monate bei Planungsverfahren zwischen Einleitung, Vorprüfung, Festsetzung und Genehmigung	11	12	12	➔
Z2: Förderung von Kooperationen	Anzahl laufende Planungsprozesse	4	3	5	➔



G Verkehr

Produktliste **G1 Öffentlicher Verkehr**
G2 Verkehrsnetz

Im Produkt Öffentlicher Verkehr werden in Zusammenarbeit mit ZVV, VBZ und SZU Leistungen in den Bereichen Konzept- und Angebotsentwicklung zur Sicherstellung eines bedarfsgerechten und wirtschaftlich vertretbaren ÖV-Angebotes erbracht. Im Weiteren wird für den Unterhalt der notwendigen Infrastruktur (Verkehrsachsen, Haltestellen, Wartehallen) gesorgt. Das Produkt Verkehrsnetz beinhaltet die Erstellung sowie den baulichen und betrieblichen Unterhalt der gesamten Verkehrsinfrastruktur (Strassen, Trottoirs, Plätze, Natur- und Wanderwege, Brücken, Unterführungen, Passerellen, Liftanlagen) zur Werterhaltung und zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit. Ergänzend werden Dienstleistungen für Dritte erbracht, wie Tiefbauarbeiten für die Gas- und Wasserversorgung bei Rohrbrüchen, den betrieblichen Unterhalt an Gewässern und Sandfängen, die Stadtentwässerung sowie für Schulen und weiteren Liegenschaften.

PGV: Jürg Geissmann

Schwerpunkte des Stadtrates für die Leistungsperiode 2020

Umgestaltung Sihltalstrasse: Durch eine urbane Neugestaltung wird die Sihltalstrasse aufgewertet. Mehr Raum für den Langsamverkehr sowie neue Querungen fördern die Durchlässigkeit des Quartiers. Bushof: Bauliche Umsetzung des neuen Bushofes mit der Erweiterung der Tiefgarage.

Stadträtin: Carmen Marty Fässler

Strategische Projekte / Legislaturziele

Bezeichnung	Inhalt und Ziel	Projektstand
Entwicklung Adliswil Nord (Infrastruktur)	Adliswil Nord wird stufenweise weiterentwickelt. Im Gebiet Dietlimoos-Moos werden die Arbeiten für die künftige Überbauung sowie die Projektierung der städtischen Infrastruktur abgeschlossen.	Abhängigkeit von privaten + kantonalen Projekten
Bushof Florastrasse	Für den neuen Bushof mit Erweiterung der Tiefgarage an der Florastrasse wurde ein Bauprojekt ausgearbeitet und soll im Laufe der Legislaturperiode umgesetzt werden. Die künftige Verkehrsführung wurde auf die verschiedenen Verkehrsteilnehmenden abgestimmt, unter Berücksichtigung der	auf Kurs (2021)
Umgestaltung Sihltalstrasse	Die als Umfahrungsstrasse konzipierte Sihltalstrasse soll entsprechend dem heutigen urbanen Anspruch neu gestaltet und saniert werden.	auf Kurs in Absprache mit Kanton
Unterführung Soodstrasse, Bahnhof Sood-Oberleimbach	Optimierung des Verkehrsflusses im Hinblick auf die verkehrstechnische Entwicklung (Tackverdichtung SZU). Entlastung des Quartiers und des Stadtzentrums.	in Planung



G1 Öffentlicher Verkehr

Grundauftrag

Mitarbeit bei der Konzept- und Angebotsentwicklung in Zusammenarbeit mit ZVV, VBZ und SZU, mit dem Einbringen der Bedürfnisse der Stadt Adliswil. Sicherstellung eines bedarfsgerechten und wirtschaftlich vertretbaren ÖV-Angebotes. Bereitstellen und Unterhalt der notwendigen Infrastruktur (Verkehrsachsen, Haltestellen, Wartehallen).

Bereitstellen und Unterhalt der notwendigen Infrastruktur (Verkehrsachsen, Haltestellen, Wartehallen)

Umfeldentwicklung(en)

- ➔ Infolge der zunehmenden Bevölkerungszahl und der Ausweitung der bebauten Gebiete steigt die Anzahl der ÖV-Benutzer.
- ➔ Mit der Neuerschliessung städtischer Gebiete und der damit erweiterten ÖV-Infrastruktur steigt der Aufwand für den betrieblichen Unterhalt.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl ÖV-Verbindungen (VBZ, SZU, LAF)	11	11	11	↗
Anzahl Haltestellen	46	46	46	↗
Anzahl Wartehallen	15	15	15	↗



Budget 2020

Leistungsziele

- ➔ Z1 Das Angebot des öffentlichen Verkehrs wird nachfrageorientiert, nach wirtschaftlichen Aspekten sowie gemäss den Interessen der Stadt Adliswil weiterentwickelt respektive konsolidiert.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Betrieblicher Unterhalt der Haltestellen (Anzahl)	46	46	46	↗	◐	◐	
Anzahl Verbindungen	11	11	11	↗	◐	◐	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Effektivität. Fahrgastzahlen (S4, SN4, LAF, 151, 152, 153, 156, 162, 184, 185, N12)	Anzahl Einsteiger auf Gemeindegebiet (Mio.)	3,5	3,9	3,7	↗
Z1: Wirtschaftlichkeit	Aufwand pro Einsteiger (CHF)	0,35	0,33	0,33	→
Z1: Interessenvertretung	Anwesenheit der Adliswiler Delegierten in relevanten Gremien (neu) (mindestens)	3	2	3	→



G2 Verkehrsnetz

Grundauftrag

Der Grundauftrag umfasst die Erstellung sowie den baulichen und betrieblichen Unterhalt der gesamten Verkehrsinfrastruktur (Strassen, Trottoirs, Plätze, Natur- und Wanderwege, Brücken, Unterführungen, Passerellen, Liftanlagen) zur Werterhaltung und zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit. Dienstleistungen für Dritte wie Abfallbewirtschaftung, Tiefbauarbeiten für die Gas- und Wasserversorgung bei Rohrbrüchen sowie betrieblicher Unterhalt an Gewässern, Sandfängen, Stadtentwässerung Schulen und weiteren Liegenschaften sind in diesem Produkt enthalten.
Dienstleistungen für Dritte, wie Tiefbauarbeiten für die Gas- und Wasserversorgung bei Rohrbrüchen, betrieblicher Unterhalt an Gewässern und Sandfängen, Stadtentwässerung sowie Schulen und Liegenschaften.

Umfeldentwicklung(en)

- Viele ältere Strassen sind in einem schlechten baulichen Zustand und entsprechen nicht mehr den aktuellen Normen bezüglich Aufbau des Strassenkörpers. Sie werden jedoch zunehmend durch immer schwerere LKW befahren. Entsprechend steigt der Sanierungsbedarf.
- Die Sanierung der Strassen mit ebenfalls sanierungsbedürftigen Werkleitungen führen zu Synergiegewinnen.
- Zunehmend längere Fahrzeuge des ÖV erfordern bauliche Anpassungen der Strassenführung und der Anordnung von Parkfeldern.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Strassen, Trottoirs, Fuss- und Wanderwege (km)	95	95	96	↗
Wiederbeschaffungswert der Strassen und Wege (Mio. CHF)	139	139	140	↗
Anzahl Brücken und Unterführungen	26	26	26	↗
Wiederbeschaffungswert der Kunstbauten (Mio. CHF)	28	28	28	→
Flächen der Plätze (m ²)	7'462	7'462	7600	↗
Wiederbeschaffungswert der Flächen und Plätze (Mio. CHF)	3.5	3.5	5	↗



Budget 2020

Leistungsziele

- ➔ Z1 Nachhaltige und kosteneffiziente Werterhaltung der öffentlichen Verkehrsflächen zum Erhalt von Sicherheit, Nutzbarkeit und Mobilität

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Baulicher und betrieblicher Unterhalt der Strassen und Wege (km)	95	95	96	↗	◐	◐	
Baulicher und betrieblicher Unterhalt der Kunstbauten (Anzahl)	26	26	26	→	◐	◐	
Baulicher und betrieblicher Unterhalt der Plätze (m2)	7'462	7'462	7600	↗	◐	◐	
Dienstleistungen für Dritte (Ressourceneinsatz in Prozent)	35	38	35	→	●	●	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Werterhaltung der Verkehrsflächen	Werterhaltungsmassnahmen in Prozent des Anlagewertes (Jahresdurchschnitt über 10 Jahre)	1.34	2	2	→
Z1: Kosten betrieblicher Unterhalt der Verkehrsflächen	Winterdienst, Reinigung, örtliche Kleinreparaturen, Oberflächenbehandlung (CHF pro m2)	4.8	5	5	→



H Ver- und Entsorgung

Produktliste	H1 Wasser H2 Energie H3 Stadtentwässerung	H4 Abfall
---------------------	--	------------------

Die Stadt Adliswil erstellt und unterhält im Bereich Wasser ein Verteilnetz mit Reservoirs, Quellen, Grundwasser- und Stufenpumpwerken. Die Versorgungssicherheit wird zudem durch einen langfristigen Liefervertrag mit der Stadt Zürich gesichert. Die Betriebsführung wird von der Energie 360° AG Zürich (EGZ) wahrgenommen. Der bauliche Unterhalt ist bei der Stadt Adliswil angesiedelt. Im Bereich Energie werden konzeptionelle und planerische Leistungen erbracht für die Förderung und Umsetzung von Projekten mit ökologischer Ausrichtung, zur Entlastung der Umwelt und/ oder mit ökonomischer Zielsetzung (ARA-Abwärmenutzung, Erhalt Energiestadt-Label, Energiebuchhaltung, Energieberatung, Öffentlichkeitsarbeit). Die Stadtentwässerung gewährleistet die Ableitung von Schmutzwasser und Meteorwasser nach Massgabe des Generellen Entwässerungsprojektes (GEP). Zu diesem Zweck werden ein Kanalnetz und diverse Schmutzwasserückhaltebecken baulich und betrieblich unterhalten sowie nach Bedarf ausgebaut. Im Weiteren umfasst das Produkt Stadtentwässerung Leistungen für den Hochwasserschutz (strategische und konzeptionelle Planung, Gefahrenkarte, Massnahmenplanung und deren Umsetzung). Die Abfallbewirtschaftung beinhaltet die Koordination mit externen Leistungserbringern und dem Zweckverband für Abfallverwertung im Bezirk Horgen.

PGV: Jürg Geissmann

Schwerpunkte des Stadtrates für die Leistungsperiode 2020

Die Erschliessung Dietlimoos-Moos mit den Gewerken für Trinkwasser und Abwasser sowie betriebliche Optimierungen im Entsorgungspark Tüfi (Hauptsammelstelle).

Stadträtin: Carmen Marty Fässler

Strategische Projekte / Legislaturziele

Bezeichnung	Inhalt und Ziel	Projektstand
Reservoir Rellsten	Neubau	auf Kurs (bis 2019)
Anschluss Gebiet MSA an Wasserversorgung	Emeuerung der Hauptleitung im Gebiet MSA und Anschluss an die obere Druckzone.	auf Kurs (bis 2020)
Sanierung der Versorgungsleitung in der Sihlstrasse	Emeuerung der Hauptleitung und Realisierung des Ringschlusses zu Erhöhung der Versorgungssicherheit	auf Kurs (bis 2020)
Entsorgungspark Adliswil	Betriebliche Optimierungen bezüglich Logistik und Kapazitätserweiterung	2021



H1 Wasser

Grundauftrag

Gewährleisten der Versorgungssicherheit für Trink- und Löschwasser. Erstellen und Unterhalten der erforderlichen Infrastruktur (Reservoire, Verteilnetz, Steuerung, Quellen, Grundwasser- und Stufenpumpwerke).

Umfeldentwicklung(en)

- Leitungen aus den 1960er und 1970er Jahren müssen infolge Korrosion bereits vor dem Erreichen der erwarteten Lebensdauer von über 70 Jahren ersetzt werden.
- Die Einwohnerzahl nimmt zu. Gleichzeitig nimmt der durchschnittliche Trinkwasserverbrauch pro Einwohner kontinuierlich ab und die Infrastrukturkosten steigen infolge vorzeitigem Sanierungsbedarf des Leitungsnetzes (siehe oben).

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Trinkwassermenge (Mio. m ³)	1.42	1.35	1.40	→
Länge Hauptleitung (km)	63.25	62.6	63.6	↗
Anzahl Rohrbrüche Hauptleitung	8	≤ 10	< 10	→
Länge Hauszuleitungen (km)	40.93	41	40.2	↗
Anzahl Rohrbrüche Hauszuleitung	7	≤ 10	< 10	→



Budget 2020

Leistungsziele

- ☛ Z1 Sicherstellen der Versorgung der Stadt mit hygienisch einwandfreiem Wasser zu Trink- und Feuerlöschzwecken in ausreichender Menge und zu wirtschaftlichen Konditionen.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Produktion Trinkwasser (Mio. m3)	1.42	1.35	1.40	→	◐	◐	
Betrieblicher und baulicher Unterhalt der Hauptleitung (km)	63.25	62.6	63.6	↗	◐	◐	
Reparatur der Rohrbrüche Hauptleitung (Anzahl)	10	≤ 10	< 10	→	◐	◐	
Betrieblicher und baulicher Unterhalt der Hauszuleitungen (km)	40.93	41	42	↗	◐	◐	
Reparatur der Rohrbrüche Hauszuleitungen (Anzahl)	10	≤ 10	< 10	→	◐	◐	
Unterhalt der Hydranten (Anzahl)	542	540	545	↗	◐	◐	
Betrieblicher und baulicher Unterhalt der Reservoire (Anzahl)	5	5	5	→	◐	◐	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Versorgungssicherheit	Leitungsersatz in Prozent des gesamten Leitungsnetzes (Jahresdurchschnitt der letzten 10 Jahre)	1.60	≥ 1.5	> 1.5	→
Z1: Tarifgestaltung	Im Vergleich mit anderen Gemeinden (Bezirk Horgen/Zürich = 100%)	--	≤ 100	< 100	↗
Z1: Wirtschaftlichkeit	Kostendeckungsgrad in Prozent (Jahresdurchschnitt der letzten 10 Jahre)	95.1	≥ 100	> 100	↗
Z1: Interventionszeit	Interventionszeit innerhalb 45 Minuten bei Unterbruch in der Trinkwasserversorgung infolge eines Rohrbruchs in Prozent	100	≥ 90	> 90	→



H2 Energie

Grundauftrag

Erbringen von konzeptionellen und planerischen Leistungen für die Förderung und Umsetzung von Projekten mit ökologischer Ausrichtung, zur Entlastung der Umwelt und/oder mit ökonomischer Zielsetzung (ARA-Abwärmennutzung, Erhalt Energiestadt-Label, Energiebuchhaltung, Energieberatung, Öffentlichkeitsarbeit)

Umfeldentwicklung(en)

- ➔ Erhöhtes Umweltbewusstsein der Bevölkerung fördert die effektivere Umsetzung von energiepolitischen Massnahmen.
- ➔ Ökologische Notwendigkeit zur Begrenzung der Klimaerwärmung erfordert die Weiterführung CO₂-reduzierender Massnahmen.
- ➔ Fördermassnahmen von Bund und Kanton sind wenig progressiv und hemmen damit langfristige Investitionen (bspw. Einspeisevergütung).

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Gebäudeflächen Minergie (in m ²)	193'762	190'000	195'000	↗
Anzahl Erdsonden	140	80	100	↗



Budget 2020

Leistungsziele

- ➔ Z1 Umsetzung der Ziele gemäss Energieprogramm des Stadtrates und Massnahmenplan aus der Nachprüfung (Reaudit) für das Energiestadt-Label in den Bereichen Entwicklung und Raumordnung, kommunale Gebäude und Anlagen, Versorgung und Entsorgung, Mobilität, interne Organisation, Kommunikation und Kooperation.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Veranstaltungen und Aktionen (Anzahl)	2	≥ 2	2	→	●	●	
Informationsmaterial an Haushalte (Anzahl)	3	≥ 3	3	→	●	●	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Label Energiestadt	Bestehen Reaudit mit einer Bewertung von min. 70 % (max. mögliches Ergebnis 100 %)	72	70	72	→
Z1: Information und Kommunikation	Anzahl Veranstaltungen und Aktionen zugunsten energiebewussten Verhaltens	2	2	2	→



H3 Stadt-Entwässerung

Grundauftrag

Das Produkt umfasst das Gewährleisten der Ableitung von Schmutzwasser und Meteorwasser nach Massgabe des Generellen Entwässerungsprojektes (GEP), sowie die Kontrollverantwortung für private Hausanschlüsse (GAL).

Umfeldentwicklung(en)

- ➔ Erhöhung der gesetzlichen Anforderungen an die Reinigungsleistung der ARA verteuert die Kosten.
- ➔ Die Abwassermenge pro Einwohner nimmt ab, womit sich die spezifischen Kosten pro m³ zu entsorgendem Abwasser erhöhen.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Abwassermenge (Mio. m ³)	1.42	1.35	1.40	➔
Länge der Hauptkanäle (km)	78	78	79	↗
Anzahl Sandfänge	24	24	24	➔



Budget 2020

Leistungsziele

- ➔ Z1 Sicherstellen der Stadtentwässerung nach Vorgabe des GEP (Generelles Entwässerungs-Projekt) und zu wirtschaftlichen Konditionen. Minimieren der Risiken einer Gefährdung von Gewässern und Grundwasservorkommen durch Schmutzwasser sowie Minimieren der Schadenfälle infolge Hochwasserereignissen.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Betrieblicher und baulicher Unterhalt der öffentlichen Kanalisation (km)	78	78	79	↗	◐	◐	
Betrieblicher und baulicher Unterhalt der Verbandskanäle ARA-Sihltal (km)	5.4	5.4	5.4	→	◐	◐	
Betrieblicher und baulicher Unterhalt der Rückhaltebecken (Anzahl)	2	2	2	→	◐	◐	
Betrieblicher und baulicher Unterhalt der Sandfänge (Anzahl)	24	24	24	→	◐	◐	
Baulicher Unterhalt der Bachläufe / Vorfluter (km)	27.2	27.2	27.2	→	◐	◐	
Diverse Massnahmen für den Hochwasserschutz (Anzahl)	4	4	4	→	◐	◐	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Entsorgungssicherheit	Leitungersatz in Prozent des gesamten Kanalnetzes (Jahresdurchschnitt der letzten 10 Jahre)	1.43	≥ 1.5	> 1.5	→
Z1: Tarifgestaltung	Im Vergleich mit anderen Gemeinden (Bezirk Horgen/Zürich = 100%)	--	≤ 100	< 100	↗
Z1: Kostendeckung	Kostendeckungsgrad in Prozent (Jahresdurchschnitt der letzten 10 Jahre)	100.18	≤ 100	> 100	↗



H4 Abfall

Grundauftrag

Der durch die Wohnbevölkerung und durch die Gewerbebetriebe in Adliswil anfallende Abfall ist auf umweltgerechte und wirtschaftliche Weise zu entsorgen oder wiederzuverwerten. Dazu werden bedarfsgerechte Möglichkeiten zur Abfallentsorgung angeboten. Es werden in Zusammenarbeit mit externen Leistungserbringern, insbesondere dem Zweckverband für Abfallverwertung im Bezirk Horgen, die Kehrichtabfuhr und Separatsammlungen organisiert sowie die Nebensammelstellen und die Hauptsammelstelle "Entsorgungspark Adliswil" betrieben.

Umfeldentwicklung(en)

- Auf den 1. Januar 2016 ist die Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (VVEA) in Kraft getreten. Diese ersetzt die bisherige Technische Verordnung über Abfälle (TVA). Die neue Verordnung soll dazu beitragen, die natürlichen Ressourcen zu schonen. Die Abfallwirtschaft soll sich zur Kreislaufwirtschaft entwickeln. Zu den wichtigsten Neuerungen der VVEA gehört eine klare Priorisierung der stofflichen gegenüber der energetischen Verwertung. Biogene Abfälle wie beispielweise Lebensmittel oder Holzabfälle sollen nicht mehr verbrannt werden, sondern rein stofflich oder durch Vergären verwertet werden.
- Der Entsorgungspark Adliswil ist eine der grösseren Entsorgungsstellen im direkten Umfeld der Stadt Adliswil. Seit dem 1. Januar 2018 steht die die Sammelstelle allen Einwohnerninnen und Einwohnern des Bezirks offen. Um den zusätzlichen Kunden gerecht zu werden, werden die Öffnungszeiten bedarfsgerecht gestaltet. Der Zweckverband für Abfallverwertung Horgen (ZvHo) beteiligt sich an den Kosten. Die Betriebsaufnahme einer ähnlich grossen Sammelstelle in der unmittelbaren Nachbarschaft der Stadt Adliswil ist heute nicht absehbar. In Zukunft ist deshalb mit weiter zunehmenden Volumen von Wertstoffen zu rechnen. Die Logistikprozesse und Betriebsabläufe werden laufend geprüft und optimiert.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Recyclingpreis (Einlieferung) Altmetall (CHF/t)	108	80	100	➔
Recyclingpreis Vetrorcycling (Einlieferung) Grünglas (CHF/t) - Daneben je nach Einlieferungsmenge variable Erstattung aus vorgez. Entsorgungsgebühren	0	0	0	➔
Recyclingpreis Vetrorcycling (Einlieferung) Weissglas (CHF/t) - Daneben je nach Einlieferungsmenge variable Erstattung aus vorgez. Entsorgungsgebühren	10	15	10	➔
Recyclingpreis Vetrorcycling (Einlieferung) Braunglas (CHF/t) - Daneben je nach Einlieferungsmenge variable Erstattung aus vorgez. Entsorgungsgebühren	10	15	10	➔
Recyclingpreis (Einlieferung) Altpapier (CHF/t)	117	100	110	➔
Einlieferpreis Verbrennungsabfall (CHF/t)	140	140	140	➔
Anzahl bediente Sammelstellen (alle Fraktionen) in Nachbargemeinden (ausg. Stadt Zürich)	2	2	2	➔



Budget 2020

Leistungsziele

- ➔ Z1 Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebots an Möglichkeiten für die Abfallentsorgung und umweltgerechte sowie effiziente Bewirtschaftung der Abfälle.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Gesamtmenge Verbrennungsabfall (t)	3879	4'000	4'000	➔	○	◐	
Verbrennungsabfall pro Einwohner (kg)	208	211	210	➔	○	◐	
Altpapier pro Einwohner (kg)	44	46	45	➔	○	◐	
Grünabfuhr pro Einwohner (kg)	61	60	61	➔	○	◐	
Glas pro Einwohner (kg)	33	34	34	➔	○	◐	
Karton pro Einwohner (kg)	21	20	21	➔	○	◐	
Häckseldienst (Anzahl Aufträge p.a.)	107	100	100	➔	●	◐	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Angebot Wertstoffsammelstellen	Einzugsgebiet Sammelstelle (Anzahl Einwohner maximal)	2335	2'350	2'350	➔
Z1: Bedarfsgerechtes und wirtschaftliches Angebot zur Abfallentsorgung I	Anzahl Strafbefehle infolge illegaler Abfalldeponien (maximal pro Jahr)	22	25	25	➔



I Landschaft

Produktliste	I1 Wald, Bäche, Wiesen	I3 Landwirtschaft
	I2 Grünraum im Siedlungsgebiet	

Das Produkt Wald, Bäche, Wiesen beinhaltet Leistungen für die Pflege und Bewirtschaftung der städtischen Waldflächen, der Naturschutzgebiete und Bachläufe ausserhalb wie innerhalb der Siedlungsgebiete sowie den Hochwasserschutz. Zudem werden Dienstleistungen für Dritte erbracht, im Speziellen die Bewirtschaftung der Wälder von Kilchberg, Rüschiikon und von Privaten, welche der Nutzung von Synergien und der optimalen Auslastung des Forstbetriebs dienen. Das Produkt Grünraum führt schwerpunktmässig Aufträge für andere Abteilungen und Betriebe der Stadt aus. Im Rahmen dieser Aufträge liegt die Verantwortung bei der Pflege und Gestaltung von Grünflächen städtischer Liegenschaften sowie Grünanlagen im Strassenbereich, Durchführung von Beerdigungen, Gräberbepflanzung und Grabunterhalt. Im Weiteren werden Leistungen für die Wartung der Parkanlagen, der Grill- und Spielplätze, der Freizeitanlagen, der Badanlage und der Sportanlagen und die Reinigung der öffentlichen Brunnen und Wasserspiele erbracht. Im Teilprodukt Landwirtschaft werden konzeptionelle und administrative Aufgaben wahrgenommen für die städtischen Landwirtschaftsbetriebe (Erlebnisbauernhof Tüfi, Weierweid), den Rebberg, diverse kleinere landwirtschaftlich genutzte Gebäude und landwirtschaftliche Flächen. Weitere Aufgaben sind das Controlling über die Einhaltung der Bewirtschaftungskonzepte sowie die Planung und Durchführung von Investitionsprojekten.

PGV: Jürg Geissmann

Schwerpunkte des Stadtrates für die Leistungsperiode 2020

Hochwasserschutz bei den Seitenbächen zur Sihl ist ein Thema, welches dauerhaft mit hoher Priorität bearbeitet werden soll. Der Albishang befindet sich stetig in Bewegung, weshalb sich auch Bachläufe immer wieder verändern können und Rutschungen im Auge behalten werden müssen. Massnahmen an den Bachläufen direkt oder im Wald, der zur Stabilisierung des Albishanges wesentlich beiträgt, werden langfristig geplant und kontinuierlich umgesetzt.

Stadträtin: Carmen Marty Fässler

Strategische Projekte / Legislaturziele

Bezeichnung	Inhalt und Ziel	Projektstand
Hochwasserschutz	Dimensionierung und Führung der Bachläufe entsprechend den Anforderungen des Hochwasserschutzes.	auf Kurs



11 Wald, Bäche, Wiesen

Grundauftrag

Leistungen für die Pflege und Bewirtschaftung der städtischen Waldflächen, der Naturschutzgebiete und Bachläufe ausserhalb wie innerhalb der Siedlungsgebiete, sowie den Hochwasserschutz. Zudem Dienstleistungen für Dritte, im Speziellen die Bewirtschaftung der Wälder von Kilchberg, Rüslikon und von Privaten. Öffentlichkeitsarbeit und Beratung von privaten Grundeigentümern sind weitere Aufgaben.

Umfeldentwicklung(en)

- Wachsender Anspruch an eine Bewirtschaftung von Grünraum nach ökologischen Grundsätzen und unter Betrachtung des Zusammenspiels aller Flächen zur Erhaltung der einheimischen Artenvielfalt in Flora und Fauna.
- Zunehmende Gewichtung der Öffentlichkeitsarbeit (Schule, Einwohner) unter Einbezug des Rangers, um die Ziele der Bewirtschaftung des Grünraums transparent zu machen und um das wertvolle Naherholungsgebiet der Bevölkerung näher zu bringen.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Fläche Stadtwald (in ha)	132	132	132	➔
Fläche Privatwald (in ha)	75	75	75	➔
Naturschutzflächen (in ha)	29	26	29	➔
Gesamtlänge der Bäche (in km)	27.2	27.2	27.2	➔



Budget 2020

Leistungsziele

- Z1 Gewährleistung der Schutzfunktion des Waldes um Schäden in den Siedlungsgebieten zu vermeiden.
- Z2 Vermeidung von Rutschungen und Bachaustritten.
- Z3 Sichern der Naturschutzgebiete gemäss übergeordneten Vorgaben.
- Z4 Erbringen von kostendeckenden Dienstleistungen für Dritte.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Pflege Stadtwald (in ha)	132	132	132	→	◐	◐	
Beratung und nach Auftrag Pflege Privatwald (i	75	75	75	→	◐	●	
Waldrandpflege (in km)	12.1	12.1	12.1	→	◐	◐	
Pflege der Naturschutzflächen (in ha)	29	29	29	→	◐	◐	
Gesamtlänge der Bäche (in km)	27.2	27.2	27.2	→	◐	◐	
Öffentlichkeitsarbeit in h (neu)	270	220	280	↗	●	●	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Wirksamer Schutzwald	Auslichtung im Sinne der Nachhaltigkeit in m3 (Jahresdurchschnitt der laufenden Betriebsplanperiode 2019 - 2028)	653	450	450	→
Z2: Hochwassersichere Bachläufe	Auslichtung der Bachränder im Sinne der Nachhaltigkeit von 8 % einer Gesamtlänge von 10 km (Jahresdurchschnitt der letzten 10 Jahre)	800	800	800	→
Z3: Grösse des Naturschutzgebietes	Fläche des Naturschutzgebietes (in ha)	29	29	29	→
Z4: Wirtschaftlichkeit bei Dienstleistungen für Dritte	Private und andere Gemeinden, Kostendeckungsgrad (in Prozent)	87.6	≥ 68	100	→

Kommentar

Z4: Die Kostensätze bei Dienstleistungen für stadtinterne Abteilungen (z.B. Schulanlagen, Sportplätze) berücksichtigen nicht die Aufwendungen für den Overhead, weshalb der Kostendeckungsgrad 100 % nicht erreicht.



12 Grünraum im Siedlungsgebiet

Grundauftrag

Ausführen von Aufträgen für andere Abteilungen und Betriebe der Stadt. Das Durchführen von Beerdigungen, Erstellen der Gräberbepflanzung und Durchführen des Grabunterhaltes. Wartung der Parkanlagen, der Grill- und Spielplätze, der Freizeitanlagen, der Badanlage und der Sportanlagen und die Reinigung der öffentlichen Brunnen und Wasserspiele. Bei der Grüngestaltung von Investitionsprojekten werden Beratungsaufgaben sowie Eigenleistungen erbracht.

Umfeldentwicklung(en)

- Die Grünraumbewirtschaftung erfolgt zunehmend nach strengen ökologischen Grundsätzen.
- In der Durchführung von Beerdigungen ergibt sich zusehend eine Verschiebung der Bedürfnisse, von Erdbestattungen zu Urnen- oder Gemeinschaftsgräbern.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Parkanlagen (in m2)	51'200	51'200	56'300	↗
Anzahl Kleinanlagen	6	6	6	→
Anzahl Grill- und Spielplätze	9	9	10	↗
Grünflächen im Strassenbereich (in m2)	52'500	52'480	53'000	↗
Anzahl Sitzbänke	54	54	60	↗
Sportanlagen und Freibad (in m2)	65'830	65'830	65'830	→
Anzahl Grabstellen	1'027	1120	1'050	→
Anzahl Bestattungen in Adliswil	107	120	120	→
Anzahl Schulanlagen	21	21	21	→
Anzahl Familiengartenanlagen	4	4	4	→



Budget 2020

Leistungsziele

- Z1 Werterhaltung der Grün- und Sportanlagen
- Z2 Pflege der Friedhofanlage zur Zufriedenheit der Bevölkerung
- Z3 Wirtschaftlichkeit der stadteigenen Leistungserbringung und Landschaftspflege
- Z4 Erbringung von kostendeckenden und zufriedenstellenden Dienstleistungen für Dritte

○ nicht steuerbar

◐ eingeschränkt steuerbar

● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Unterhalt der Parkanlagen (in m2)	51'200	51'200	56'300	↗	◐	◐	
Anzahl unterhaltene Kleinanlagen	6	6	6	→	◐	◐	
Anzahl verwaltete und unterstützte Familiengartenanlagen	4	4	4	→	◐	◐	
Anzahl unterhaltene Grill- und Spielplätze	9	9	10	↗	◐	●	
Unterhalt der Grünflächen im Strassenbereich (in m2)	52'500	52'480	53'000	↗	◐	◐	
Anzahl unterhaltene Sitzbänke	54	54	60	↗	◐	●	
Unterhalt der Sportanlagen und Freibad in m2	65'830	65'830	65'830	→	◐	◐	
Anzahl gepflegte Grabstellen	1027	1120	1050	→	○	◐	
Anzahl durchgeführte Bestattungen	107	120	120	→	○	○	
Anzahl unterhaltene Grünflächen in Schulanlagen	21	21	21	→	◐	◐	
Anzahl Grünrückschnitte privater Pflanzungen im Strassenbereich	30	30	30	→	◐	◐	
Anzahl Beratung, oder Aufträge für Dritte und für Investitionsprojekte der Stadt	50	50	50	→	◐	●	



Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Verwendbarkeit der Grün- und Sportanlagen	Anzahl Reklamationen zu Grün- und Sportanlagen	5	≤ 5	< 5	→
Z2: Begehren der Hinterbliebenen	Anteil bearbeitete Begehren	5	5	5	→
Z3: Wirtschaftlichkeit	Kosten pro m2 Grünfläche und Parkanlagen	3.8	≤ 3.8	< 3.8	→
Z4: Wirtschaftlichkeit bei Dienstleistungen für Dritte	Private, Kostendeckungsgrad (in Prozent)	56.5	≥ 100	100	→
Z5: Zufriedenheit der Auftraggeber	Anzahl berechnete Beanstandungen	5	≤ 5	< 5	→





13 Landwirtschaft

Grundauftrag

Das Produkt umfasst das Wahrnehmen von konzeptionellen und administrativen Aufgaben für die städtischen Landwirtschaftsbetriebe (Erlebnisbauernhof Tüfi, Weierweid), den Rebberg, diverse kleinere landwirtschaftlich genutzte Gebäude und landwirtschaftliche Flächen. Weitere Aufgaben sind das Controlling über die Einhaltung der Bewirtschaftungskonzepte sowie die Planung und Durchführung von Investitionsprojekten.

Umfeldentwicklung(en)

- Wachsender Anspruch an eine Bewirtschaftung von Grünraum nach ökologischen Grundsätzen und unter Betrachtung des Zusammenspiels aller Flächen zur Erhaltung der einheimischen Artenvielfalt in Flora und Fauna
- Zunehmende Gewichtung der Öffentlichkeitsarbeit (Schule, Einwohner), um Landwirtschaft und Tierhaltung der Bevölkerung näher zu bringen

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Landwirtschaftliche Flächen in ha	45	48	45	➔
Anzahl Pächter	7	7	7	➔
Anzahl Gebäude	9	10	9	➔



Budget 2020

Leistungsziele

- Z1 Sicherstellen einer ökologischen Bewirtschaftung der landwirtschaftlichen Flächen sowie der artgerechten Haltung und verantwortungsvollen Nutzung der Tiere.
- Z2 Biologische Bewirtschaftung der Landwirtschaftsbetriebe Weierweid und Tüfi
- Z3 Mit dem Erlebnisbauernhof Tüfi der Bevölkerung einen offen zugänglichen Landwirtschaftsbetrieb erhalten

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Controlling der zielgerechten Bewirtschaftung stadteigener und verpachteter landwirtschaftlic	45	48	45	➔	◐	◐	
Sicherstellen der Einhaltung der Betriebskonzepte bei verpachteten Landwirtsc	1	1	1	➔	◐	◐	
Sicherstellen der Einhaltung gesetzlicher Vorgaben für die Direktzahlungen etc. an die P	7	8	7	➔	○	◐	
Sicherstellen des fachgerechten Unterhaltes der Gebäude (Anzahl)	9	10	9	➔	◐	◐	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Bewirtschaftung	Anzahl Beanstandungen durch Private	1	≤ 2	< 2	➔
Z2: Ökologie	Kriterien für biologische Bewirtschaftung aller Flächen erfüllt, in %	-	-	> 50	➔
Z3: Öffentlichkeit	Anzahl öffentliche Veranstaltungen im Erlebnisbauernhof Tüfi	1	≥ 1	1	➔



J Sicherheit und Gesundheit

Produktliste	J1 Polizei	J4 Ziviles Gemeindeführungsorgan
	J2 Feuerwehr	J5 Gesundheitsschutz und -versorgung
	J3 Zivilschutz	

Die Produktgruppe Sicherheit und Gesundheit trägt im Rahmen ihrer Aufgaben zum Wohlbefinden und zur Lebensqualität des Einzelnen und der Gesellschaft bei. Die objektive, messbare Sicherheit und das subjektive Sicherheitsgefühl sind wesentliche Elemente davon. Im Rahmen des Gesundheitsschutzes und der Gesundheitsversorgung gewährleistet das Ressort Sicherheit und Gesundheit die medizinische Grundversorgung und den Gesundheitsschutz, soweit die entsprechenden Aufgaben in der Zuständigkeit der Stadt liegen.

PGV: Andreas Wieser

Schwerpunkte des Stadtrates für die Leistungsperiode 2020

Im Zusammenhang mit den Legislaturzielen 2018 – 2022 des Stadtrates sind für die Produktgruppe Sicherheit und Gesundheit Schwerpunkte in den Bereichen Gesellschaft und Infrastruktur vorhanden. So werden die Planungsarbeiten für einen gemeinsamen Polizeiposten der Polizei Adliswil – Langnau a.A. und der Kantonspolizei Zürich weiter fortgesetzt. Im Gesundheitsbereich ist die Zusammenarbeit mit den Spitex-Dienstleistern zu analysieren und möglicherweise neu zu regeln.

Stadträtin: Susy Senn

Strategische Projekte / Legislaturziele

Bezeichnung	Inhalt und Ziel	Projektstand
Polizeiposten	Planung und Realisierung eines gemeinsamen Polizeipostens der Stadtpolizei und Kantonspolizei an der Zürichstrasse 8	auf Kurs (bis 2022)
Spitexstrategie	Analyse und Überarbeitung der Zusammenarbeit mit den Spitex-Dienstleistern	auf Kurs (bis 2021)
Notfall- und Sicherheitskonzept	Erarbeitung eines übergeordneten Notfall- und Sicherheitskonzeptes und Adaption auf die einzelnen Stadtbetriebe; Implementierung	auf Kurs (bis 2022)



J1 Polizei

Grundauftrag

Die Polizei Adliswil – Langnau am Albis sorgt mit präventiven und repressiven Massnahmen sowie durch sichtbare Präsenz für die öffentliche Sicherheit, Ruhe und Ordnung in Adliswil und Langnau am Albis. Sie kontrolliert den ruhenden und fließenden Verkehr, ahndet Übertretungsstraftatbestände gemäss dem im Polizeiorganisationsgesetz vorgesehenen Zuständigkeitsbereich und unterstützt die Behörden bei der Durchsetzung der Rechtsordnung, soweit polizeiliche Mitwirkung gesetzlich vorgesehen ist. Die Verwaltungspolizei gewährleistet die rechtmässige Beurteilung und Erteilung von Bewilligungen in Bereichen, welche verwaltungspolizeiliche Bewilligungen gesetzlich vorsehen. Die Parkraumbewirtschaftung und die Hundeverwaltung wird ebenfalls im Rahmen des Produkts Polizei behandelt. Im Zusammenhang mit den verwaltungspolizeilichen Aufgaben organisiert die Koordinationsstelle für Anlässe städtische Grossanlässe und steht für Fragen und Hilfeleistungen bei privaten Anlässen zur Verfügung.

Umfeldentwicklung(en)

- Seit 1. Januar 2019 ist die Polizei der Stadt Adliswil auch für die kommunalpolizeiliche Betreuung des Gemeindegebietes von Langnau am Albis zuständig. Der Stellenetat konnte in diesem Zusammenhang um 200 % erhöht werden. Grundlage für diese Zusammenarbeit bildet ein zwischen Adliswil und Langnau am Albis abgeschlossener Anschlussvertrag.
- In Adliswil ereigneten sich im Jahr 2018 563 Straftaten nach StGB, was einer leichten Zunahme (+ 16), aber immer noch dem zweitiefsten Wert der letzten Jahre entspricht. Für 2020 ist – abgesehen von möglichen jährlichen Schwankungen – von einer gleich bleibenden Tendenz auszugehen.
- Gemäss Verkehrsunfallstatistik mussten in Adliswil im Jahr 2018 insgesamt 110 Verkehrsunfälle mit 18 verunfallten Personen verzeichnet werden. Dies entspricht einer leichten Senkung gegenüber dem Vorjahreswert (112 / 22). Für 2020 bestehen keine Anzeichen einer massgeblichen Veränderung dieser Kennzahlen.
- Der Bestand an Hunden bewegte sich in den vergangenen Jahren um die 700 (2018: 700). Für 2020 wird ein gleich bleibender Bestand erwartet.
- In den letzten 10 Jahren hat es sich etabliert, dass das Fest der Kulturen alle zwei Jahre durchgeführt wird. In den geraden Jahren wird das Albisstrassenfest durch den Handwerk- und Gewerbeverein Adliswil HGVA durchgeführt und durch die Stadt unterstützt. Neben diesen beiden grossen städtischen Anlässen sind regelmässig die Chilbi und die Bundesfeier zu organisieren sowie weitere Anlässe aus privater Initiative zu unterstützen.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Straftaten nach StGB	563	700	700	➔
Anzahl Parkkarten gesamt	4'744	5'250	5'000	➔
Anzahl registrierte Hunde	700	700	700	➔
Anzahl öffentliche Anlässe (städtische oder mit Unterstützung der Stadt)	7	6	7	➔
Anzahl permanente Gastwirtschaftsbetriebe	64	65	65	➔



Budget 2020

Leistungsziele

- Z1 Hohe Sicherheit der Bevölkerung durch Prävention und Überwachen der Einhaltung der Gesetzesbestimmungen.
- Z2 Verkehrsrelevante Projekte sind auf die Sicherheitsbedürfnisse der Verkehrsteilnehmenden und weitgehend störungsfreie Zirkulation geprüft.
- Z3 Verwaltungspolizeiliche Bewilligungsverfahren werden unter Berücksichtigung der Gesetzmässigkeit und des Gleichbehandlungsgrundsatzes möglichst kundenorientiert behandelt. Koordinationsaufgaben im Zusammenhang mit Anfragen für Grossanlässe werden kundenorientiert wahrgenommen und städtische Anlässe frictionsfrei organisiert.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Rapporte und Berichte an Amtsstellen	478	450	500	↗	○	◐	
Kontrollstunden ruhender Verkehr	993	800	1'100	↗	●	◐	
Anzahl Ordnungsbussen (ohne semistationäre Geschwindigkeitsmessanlage)	4'784	5'000	5200	↗	◐	◐	
Anzahl Geschwindigkeitskontrollen	48	50	50	→	●	◐	
Anzahl Bewilligungen Verwaltungspolizei	197	200	200	→	○	●	

Kommentar

Im Zusammenhang mit der Übernahme der kommunalpolizeilichen Aufgaben für die Gemeinde Langnau am Albis und dem damit grösseren Einsatzgebiet und gestiegenen Personalbestand der Polizei Adliswil – Langnau a.A. steigen die Anzahl Rapporte und Berichte an Amtsstellen, die Kontrollstunden ruhender Verkehr und die Anzahl Ordnungsbussen an.



Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Prävention durch Sichtbarkeit	Anteil der Brutto-Arbeitszeit im Aussendienst in Prozent	55	55	55	→
Z1: Verkehrsunfälle	Anzahl Verkehrsunfälle (höchstens)	110	110	110	→
Z1: Verunfallte Personen	Anzahl verunfallte Personen (höchstens)	18	20	20	→
Z1: Delikte Leib und Leben	Anzahl Delikte Leib und Leben (höchstens)	30	30	30	→
Z1: Einbrüche	Anzahl Einbrüche (höchstens)	31	75	60	↘
Z1: Sicherheitsgefühl der Bevölkerung	Anzahl Fälle	993	1'100	1'200	↗
Z2: Prüfung von Strassen- und Wegbauprojekten	Unterlagen werden innerhalb von 15 Arbeitstagen geprüft (in Prozent)	100	100	100	→
Z2: Schriftverkehr betreffend Verkehrsfragen; Sicherheit, Zirkulation	Reaktion erfolgt innerhalb 5 Arbeitstagen (in Prozent)	100	100	100	→
Z3: Verwaltungspolizeiliche Bewilligungsverfahren	Bewilligungsgesuche werden innerhalb von 15 Arbeitstagen erledigt (in Prozent)	95	95	95	→
Z3: Koordinationsstelle für Grossanlässe	Anfragen werden innerhalb von 5 Arbeitstagen erstmals behandelt (in Prozent)	95	95	95	→

Kommentar**Z1: Einbrüche**

Aufgrund der Zahlen der Jahre 2017 und 2018 wird die erwartete Anzahl Einbrüche reduziert.

Z1: Sicherheitsgefühl der Bevölkerung

Im Zusammenhang mit der Übernahme der kommunalpolizeilichen Aufgaben für die Gemeinde Langnau am Albis und dem damit grösseren Einsatzgebiet und gestiegenen Personalbestand der Polizei Adliswil – Langnau a.A. steigt die Anzahl Fälle an.





J2 Feuerwehr

Grundauftrag

Die Feuerwehr ist zur Rettung von Menschen und Tieren sowie zur Schadenbekämpfung bei Bränden, Explosionen, Elementarereignissen und Erdbeben verpflichtet. Sie leistet Hilfe bei atomaren, biologischen und chemischen Schadenereignissen (ABC-Schutz) und leistet Nachbarschaftshilfe ausserhalb ihres Einsatzgebietes. Die Feuerwehr trifft bei unmittelbarer Bedrohung durch solche Gefahren selbständig die erforderlichen Abwehmassnahmen. Bei Unfällen im Strassen-, Schienen-, Schiffs- und Luftverkehr sowie bei Fahrzeugbränden, bei Unglücksfällen und in Notlagen, insbesondere zur Rettung von Menschen und Tieren, und bei Wasserschäden im Gebäude, die nicht durch ein Elementarereignis verursacht wurden, unterstützt die Feuerwehr ihre Partnerorganisationen bei der Ereignisbewältigung. Die Feuerwehr der Stadt Adliswil ist in erste Linie für das Stadtgebiet zuständig und ist im Milizsystem organisiert.

Umfeldentwicklung(en)

- Im Rahmen des Programms Feuerwehr 2020 überprüfte die Gebäudeversicherung Kanton Zürich GVZ im Jahr 2015 die Grösse und Zusammenarbeitsformen der Ortsfeuerwehren im Kanton Zürich. Von dieser Beurteilung kann längerfristig auch die Genehmigung von Subventionen abhängen. Der Feuerwehr Adliswil wurde aufgrund der Bevölkerungszahlen sowie der Einsatz- und Mannschaftsstruktur die Berechtigung für eine fortwährende Eigenständigkeit bestätigt. Eine Veränderung dieser Ausgangslage ist weiterhin nicht anzunehmen.
- Die Zahl der Einsätze und dementsprechend auch die Einsatzstunden waren in den letzten Jahren unterschiedlich, bewegten sich aber immer um den auch für 2020 eingesetzten Wert von 100 Einsätzen (bzw. Alarmrufe). Auch die Art der Einsätze kann kaum vorausgesagt werden, jedes Jahr wurden unterschiedliche Schwerpunkte festgestellt. Eine anhaltende markante Veränderung der Einsatzzahlen ist bei gleichbleibendem Aufgabengebiet und konstanten Bevölkerungszahlen aber nicht zu erwarten. Allerdings kann ein einziges grosses, unvorhersehbares Ereignis die Einsatzzahlen stark beeinflussen.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Alarmrufe (Anzahl)	107	100	100	➔
Einsatzstunden	1378	1'250	1'250	➔
Sollbestand Feuerwehr gemäss Vorgabe GVZ	60	60	60	➔



Budget 2020

Leistungsziele

- Z1 Sicherstellen der Einsatzbereitschaft und Einsatzzeiten nach dem Eingang von Alarmmeldungen

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Einsätze	107	100	100	➔	○	◐	
Mannschaftsbestand Feuerwehr	62	65	65	➔	◐	◐	
Anzahl Übungsstunden	3'447	3'800	3'800	➔	◐	●	
Anzahl Grossfahrzeuge in Betrieb	4	4	4	➔	◐	●	
Anzahl Kleinfahrzeuge in Betrieb	6	6	6	➔	◐	●	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Einsatzbereitschaft I	Inspektion Statthalter bestätigt Bereitschaft (in Prozent)	100	100	100	➔
Z1: Einsatzbereitschaft II	Anteil der Teilnahme an Übungsdiensten (in Prozent)	78	75	75	➔
Z1: Einsatzzeit	Hoher Anteil der AdFw (Angehörige der Feuerwehr) mit Arbeitsort Adliswil (in Prozent)	43	40	40	➔



J3 Zivilschutz

Grundauftrag

Die Zivilschutzorganisationen der Gemeinden im Kanton Zürich können bei Katastrophen und Notlagen für Instandstellungsarbeiten und für Einsätze zugunsten der Gemeinschaft aufgeboden werden. Der Zivilschutz übernimmt dabei Aufgaben im Bereich der Führungsunterstützung, Schutz und Betreuung, Logistik, Pionierunterstützung und Kulturgüterschutz. Der Zivilschutz unterstützt die Partnerorganisationen bei der Sicherstellung der Durchhaltefähigkeit. Die Aufgaben des Zivilschutzes im Bezirk Horgen werden durch den Zweckverband Zivilschutz Zimmerberg ZVZZ erbracht. Bei der Stadt Adliswil verbleiben lediglich die Aufgaben als Eigentümerin der Zivilschutzanlagen und des Schutzraumbaus. Darüber hinaus beschränkt sich die Aufgabe der Stadt Adliswil auf die Einflussnahme auf die Führung des ZVZZ im Rahmen der statutarischen Rechte (Vertretung im Vorstand und in der Delegiertenversammlung).

Umfeldentwicklung(en)

- ➔ Nach der Betriebsaufnahme des Zweckverbands Zivilschutz Zimmerberg ZVZZ am 1. Januar 2016 wurde die volle Einsatzbereitschaft des ZVZZ erreicht. Aufbauarbeiten im Sinne von grösseren Investitionen stehen momentan nicht mehr an.
- ➔ Die Möglichkeiten der Einflussnahme der Stadt Adliswil auf den Betrieb und die Entwicklung des ZVZZ ist teilweise eingeschränkt auf finanzielle Aspekte. Es hat sich inzwischen trotz diversen Anpassungen gezeigt, dass das bei der Projektierung erarbeitete Jahresbudget des ZVZZ jeweils eingehalten oder sogar reduziert werden kann.
- ➔ Die vorhandenen Zivilschutzanlagen werden gemäss den Vorgaben des Bundes betrieben. Für anerkannte Zivilschutzanlagen richtet der Bund Beiträge aus. In Adliswil steht noch eine solche Zivilschutzanlagen in Betrieb. Bei einer weiteren Anlage steht eine Umnutzung an, da diese Anlage nicht mehr vom Zivilschutz genutzt wird und dementsprechend auch nicht beitragsberechtigt ist. Im Bereich der Schutzraumbauten besteht in einzelnen Gebieten Adliswils eine negative Bilanz der Schutzplätze. Diese wird in den kommenden Jahren bei der Realisierung von grösseren Bauprojekten auszugleichen sein.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Anlässe ZVZZ	46	50	50	➔
Anzahl Einsätze ZVZZ	0	2	2	➔
Anzahl Einsätze zugunsten der Gemeinschaft	3	2	2	➔
Jahresbudget ZVZZ (in Tausend)	952	1'000	950	➔
Anzahl Schutzräume auf Stadtgebiet	897	900	900	➔



Budget 2020

Leistungsziele

➔ Z1 Wahrnehmen der Verantwortung im Rahmen des Zweckverbandes Zivilschutz Zimmerberg (ZVZZ)

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Höhe Betriebsbeitrag ZVZZ	143'204	135'000	135'000	➔	◐	◐	
Anzahl Zivilschutzanlagen	1	1	1	➔	○	◐	
Anzahl Schutzraumkontrollen	108	100	100	➔	○	◐	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Vertretung im Zweckverband I	Anwesenheit der zwei Delegierten von Adliswil an der Delegiertenversammlung (in Prozent)	100	100	100	➔
Z1: Vertretung im Zweckverband II	Mindestens eine Vertretung des Sihltals im Vorstand	1	1	1	➔
Z1: Einsatzbereitschaft der Zivilschutzanlagen in Adliswil	Anteil einsatzbereite Zivilschutzanlagen (in Prozent)	100	100	100	➔



J4 Ziviles Gemeindeführungsorgan

Grundauftrag

Das Gemeindeführungsorgan (GFO) übernimmt die Führung der Stadt im Falle eines ausserordentlichen Ereignisses, sobald zusätzlich zu den Aufgaben der Einsatz- und Rettungsdienste weitere Aufgabenbereiche anfallen. Das GFO kann aufgrund zeitlicher Ausdehnung oder aufgrund der Komplexität der anfallenden Aufgabenbereiche aufgegeben werden, sobald die Mittel der Einsatz- und Rettungsdienste alleine nicht mehr für die Bewältigung eines ausserordentlichen Ereignisses ausreichen. Das GFO ist in einer Stabsstruktur organisiert. Der Stadtrat bzw. eine Vertreterin oder ein Vertreter des Stadtrates steht dem GFO vor und fällt die wichtigen Entscheide.

Umfeldentwicklung(en)

- Bei den Projektarbeiten zur Gründung des Zweckverbands Zivilschutz Zimmerberg ZVZZ wurde ursprünglich auch die Erarbeitung eines Führungsorgans auf Bezirksebene geplant. Dieser Punkt wurde aber im Laufe der Projektarbeiten fallen gelassen. Aufgrund der gemeinsamen Zivilschutzorganisation ZVZZ wäre ein solches gemeinsames Führungsorgan möglich, eine solche Entwicklung ist zurzeit nicht absehbar.
- Es gibt keine voraussehbaren Entwicklungen, welche das für das GFO Adliswil relevante Gefahrenpotential beeinflussen könnten. Die untenstehende Tabelle mit Kennzahlen zum Produktumfeld bleibt deshalb leer.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Keine Kennzahlen	-	-	-	➔



Budget 2020

Leistungsziele

- ➔ Z1 Die Einsatzbereitschaft des Gemeindeführungorgans (GFO) und die Aktualität der Ernstfalldokumentation sind gewährleistet

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Führungsstandorte	1	1	1	➔	◐	●	
Anzahl fest besetzte Funktionen im GFO	40	40	40	➔	◐	●	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Besetzung der notwendigen Funktionen	Anteil besetzte Funktionen (in Prozent)	90	90	90	➔
Z1: Schulung des gesamten GFO I	Jährliche Durchführung eines Vernetzungsanlasses und einer Übung für das GFO	1	2	2	➔
Z1: Schulung des gesamten GFO II	Vertretung der neun Stabbereichsleiter (in Prozent)	100	100	100	➔
Z1: Aktualisierte Ernstfalldokumentation	Jährliche Überprüfung der Aktualität	1	1	1	➔



J5 Gesundheitsschutz und -versorgung

Grundauftrag

Die Stadt Adliswil ist im Rahmen der Gesundheitsgesetzgebung verantwortlich für die Versorgung der Bevölkerung mit medizinischen und pflegerischen Leistungen, insbesondere der Bereiche Spitexdienste, Krankentransporte und ärztlicher Notfalldienst. Diesbezüglich organisiert und koordiniert das Ressort Sicherheit und Gesundheit die Finanzierung dieser Leistungen und die Aufträge an externe Leistungserbringer. Die Finanzierung und Organisation der Leistungen der Spitäler liegt im Verantwortungsbereich des Kantons. Im Bereich des Gesundheitsschutzes werden in Zusammenarbeit mit externen Stellen Kontrollen durchgeführt und Bewilligungen erteilt, welche der Gewährleistung der öffentlichen Gesundheit dienen.

Umfeldentwicklung(en)

- Die demografische Alterung der Bevölkerung und deren Einfluss auf die Krankenversorgung sind erwiesen. Das Risiko von Hilfe- und Pflegebedürftigkeit steigt mit dem Alter deutlich an. Eine gute Basisversorgung und Priorisierung der medizinischen und pflegerischen Leistungen sind erforderlich, da der Leistungsbezug tendenziell zunehmend ist.
- Durch die Bemühungen der öffentlichen Hand, Pflegebedürftige möglichst lang im häuslichen Umfeld (zu Hause statt im Heim) zu pflegen, werden die Kosten für die ambulante Pflege langfristig zunehmen.
- Die durch die Stadt zu tragenden Kostenanteile für die ambulante Pflege sind von den jährlich durch den Kanton festgesetzten Pflorgetarifen abhängig. Die Entwicklung dieser Pflorgetarife ist schwer vorauszusehen, da sie von vielen Faktoren abhängt. Die Vorausschbarkeit der Kosten für die ambulante Pflege ist damit eingeschränkt.
- Die Belastung der Notfalldienst leistenden lokalen Ärzte bleibt auf einem hohen Niveau. Als teilweise Entlastung betreibt die Ärztesgesellschaft des Kantons Zürich im Auftrag der Gesundheitsdirektion seit Anfang 2018 das Ärztefon, welches als Triagestelle für Anrufe im Bereich des ärztlichen Notfalldienstes dient. Seit Inkraftsetzung des revidierten § 17h des Gesundheitsgesetzes des Kantons Zürich am 01.01.2018 ist der Betrieb dieser Triagestelle gesetzlich verankert.
- Bis Ende 2019 sind die Gemeinden im Kanton Zürich für die Durchführung der Lebensmittelkontrollen zuständig. Nach einem Regierungsratsbeschluss vom 5. März 2019 wird auf den 1. Januar 2020 eine neue Vollzugsverordnung zur Lebensmittel- und Gebrauchsgegenständegesetzgebung (VVLG) in Kraft gesetzt. Mit dieser Gesetzesänderung geht die Zuständigkeit für die Lebensmittelkontrollen auf den Kanton Zürich über. Die diesbezüglichen Aufgaben und Kosten entfallen somit ab dem Jahr 2020.



Budget 2020

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl kontrollpflichtige Feuerungsanlagen (Heizung)	1'387	1'365	1'400	→
Bevölkerung, Anteil über 65-Jährige (in Prozent der Gesamtbevölkerung)	19.4	19	19	→
Anzahl Ärzte mit Hauptberufstätigkeit im ambulanten Sektor	14	20	15	→
Nomdefizit pro Pflegestunde mit Leistungsauftrag Abklärung, Beratung, Koordination (CHF)	64.25	74.35	80.05	→
Nomdefizit pro Pflegestunde mit Leistungsauftrag Untersuchung, Behandlung (CHF)	84.90	80.65	88.95	→
Nomdefizit pro Pflegestunde mit Leistungsauftrag Grundpflege (CHF)	73.20	77.70	74.40	→
Nomdefizit pro Pflegestunde selbst. Erwerbende: Abklärung, Beratung, Koordination (CHF)	51.20	48.50	51.20	→
Nomdefizit pro Pflegestunde selbst. Erwerbende: Untersuchung, Behandlung (CHF)	54.95	49.90	54.95	→
Nomdefizit pro Pflegestunde selbst. Erwerbende: Grundpflege (CHF)	38.60	37.45	38.60	→



Leistungsziele

- Z1 Sicherstellung des Schutzes der Gesundheit der Bevölkerung durch die Kontrolle sämtlicher Lebensmittelbetriebe.
- Z2 Bewilligungsverfahren und Kontrollen im Bereich des Gesundheitsschutzes werden unter Berücksichtigung der Gesetzmässigkeit und des Gleichbehandlungsgrundsatzes möglichst kundenorientiert behandelt.
- Z3 Sicherstellung einer vollständigen und wirtschaftlichen Versorgung der Bevölkerung mit medizinischen und pflegerischen Leistungen im Bereich der ambulanten Pflege.

○ nicht steuerbar

◐ eingeschränkt steuerbar

● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Feuerungskontrollen	543	600	600	→	○	◐	
Anzahl Trinkwasserproben	122	120	120	→	○	◐	
Anzahl Badewasserproben	36	30	30	→	○	◐	
Anzahl Bewilligungen Nachtarbeit/Läm	11	25	25	→	○	◐	
Spitex-Dienstleistungen in der Stadt Adliswil gesamthaft verrechnete Stunden	22'542	22'000	22'000	↗	○	◐	
Verein Spitex Adliswil: Anzahl Klienten/-innen	325	350	350	→	○	○	
Krankentransporte: Einsätze Rettungsdienst See-Spital Horgen	633	600	600	→	○	◐	
Ärztefon: Anrufe aus Adliswil	-	1'500	1'500	↘	●	◐	

*Kommentar***Lebensmittelkontrolle**

Seit Anfang 2020 besteht bei den Gemeinden des Kantons Zürich keine Zuständigkeit für die Lebensmittelkontrollen mehr. Die Anzahl Lebensmittelkontrollen, Anzahl Beanstandungen bei Lebensmittelkontrollen sowie die Anzahl Nachkontrollen werden deshalb ab 2020 nicht mehr ausgewiesen.



Budget 2020

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z2: Bewilligungsverfahren im Bereich Gesundheitsschutz	Bewilligungsgesuche werden innerhalb von 15 Arbeitstagen erledigt (in Prozent)	95	95	95	→
Z2: Qualität des Kundenverkehrs bei Bewilligungsverf. + Kontrollen im Bereich des Gesundheitsschutzes	Anzahl berechnete Reklamationen (höchstens)	4	3	3	→
Z3: Wirtschaftlichkeit der ambulanten Angebote (Spitex)	Vergleich Bruttokosten pro Einwohner mit Kantonsmittel (Kantonsmittel = 100 %)	-	-	80	→
Z3: Nutzung der ambulanten Pflege (Spitex)	Anteil Leistungsstunden der Spitex Adliswil an den gesamten erbrachten ambulanten Pflegeleistungen (in Prozent)	62	75	70	→
Z3: Qualität des Notfalldienstes	Anrufe beim Ärztelefon mit Problemlösung (Total Anrufe = 100 %)	-	35	35	→

Kommentar

Z1: Lebensmittelkontrolle

Seit Anfang 2020 besteht bei den Gemeinden des Kantons Zürich keine Zuständigkeit für die Lebensmittelkontrollen mehr. Der Umfang der kontrollierten Betriebe wird deshalb ab 2020 nicht mehr ausgewiesen.

Z3: Wirtschaftlichkeit der ambulanten Angebote (Spitex)

Bei der Angabe der Werte für die Wirtschaftlichkeit der ambulanten Angebote (Spitex) muss jeweils auf die Vorjahresstatistik abgestellt werden. Ab 2017 werden die Bruttokosten pro Klient nicht mehr ausgewiesen, weshalb dieser Wert durch die Angabe der Bruttokosten pro Einwohner im Vergleich zum Kantonsmittel (Kantonsmittel = 100 %) ersetzt wird. Dieser Vergleichswert ermöglicht eine ähnliche Aussage über die Kosten der Spitex Adliswil, wie dies mit dem bisherigen Indikator möglich war.



K Sport, Sportanlagen

Produktliste	K1 Hallen- und Freibad K2 Sportanlage Tüfi K3 Übrige Sportanlagen	K4 Schiesswesen K5 Sportunterstützung und Gesundheitsprävention
---------------------	--	--

Die Abteilung Sport stellt den Betrieb von diversen Sportanlagen sowie des Hallen- und Freibades sicher und betreibt die Koordinationsstelle für Sport. Zudem fallen Präventionsangebote zur körperlichen Gesundheit in die Verantwortung dieser Produktgruppe.

PGV: Andreas Wieser

Schwerpunkte des Stadtrates für die Leistungsperiode 2020

Im Zusammenhang mit den Legislaturzielen 2018 – 2022 des Stadtrates sind für die Produktgruppe Sport, Sportanlagen Schwerpunkte in den Bereichen Stadtentwicklung und Gesellschaft vorhanden. Basierend auf das im Jahr 2018 fertiggestellte Gemeinde-Sportanlagenkonzept GESAK und der darauf aufbauenden Machbarkeitsstudie Sportanlage Tal werden die Umsetzungsentscheide vorangetrieben und erste Massnahmen geplant und vollzogen. Nach der schon lange währenden Planungsphase für die Sanierung des Hallenbades im Tal und nach der im 2019 schon begonnenen Umsetzung der Sanierung des Freibadgarderobentrakts wird im Sommer 2020 mit der Umsetzung der eigentlichen Badsanierung begonnen. Das ebenfalls bereits in Ausführung befindliche Projekt für einen Kunstrasen bei der Sportanlage Tüfi wird im Jahr 2020 abgeschlossen werden können. Die Gesundheit ist das höchste Gut der Bevölkerung. Im Jahr 2020 sollen deswegen die Planungsarbeiten und wenn möglich bereits erste Umsetzungsschritte für ein ganzheitliches Gesundheitspräventions- und -förderungskonzept vorangetrieben werden.

Stadträtin: Susy Senn

Strategische Projekte / Legislaturziele

Bezeichnung	Inhalt und Ziel	Projektstand
Erstellung Kunstrasenplatz Tüfi	Ersatz des Fussballplatzes Tüfi II durch einen Kunstrasen (inkl. zugehörige Massnahmen für den bestehenden Sandplatz)	auf Kurs (bis 2020)
Sanierung Hallenbad	Planung sowie Umsetzung der Sanierung (Benutzersicht, Projektleitung bei Abt. Liegenschaften)	auf Kurs (bis 2021)
Sportanlage Tal	Umsetzungsplanung, Finanzierungsentscheid sowie Start der Projektierung basierend auf Machbarkeitsstudie Sportanlage Tal	auf Kurs (bis 2022)
Gesundheitsprävention	Präventionskonzept, politische Genehmigungsprozesse und Umsetzung zur Förderung und Sensibilisierung der Bevölkerung im Bereich der Gesundheitsprävention	auf Kurs (bis 2022)



K1 Hallen- und Freibad

Grundauftrag

Im Hallen- und Freibad im Tal bietet die Stadt Adliswil die Möglichkeiten zur Ausübung einer Vielzahl von Tätigkeiten rund um den Schwimmsport an. Das Angebot steht nicht nur der Bevölkerung der Stadt Adliswil offen, sondern zielt auch auf die Nutzung durch Schulen und Vereine. Weiter bietet vor allem das Freibad einem breiten Nutzerkreis die Gelegenheit für Erholungs- und Freizeitaktivitäten.

Umfeldentwicklung(en)

- Dass sich öffentliche Hallen- und Freibäder in der Regel nicht kostendeckend betreiben lassen, ist allgemein bekannt. Auch wenn die Nutzungsnachfrage generell hoch ist, lassen sich durch Eintrittseinnahmen die Betriebskosten nicht decken. Zudem sind die Betriebskosten infolge des Alters der technischen Einrichtungen des Hallenbades im Tal (vgl. unten) relativ hoch. Im Bereich des Freibades unterliegt der Betrieb infolge des Einflusses des Sommerwetters grossen saisonalen Schwankungen.
- Das Hallenbad wurde im Jahr 1975 erbaut. Es erfolgten zwar in den Jahren 1999 und 2001 Sanierungen der Gebäudehülle der Lüftungsanlage und einiger weiterer technischer Installationen, die übrigen Einrichtungen (insbesondere Sanitäranlagen) stammen aber aus dem Erstellungsjahr des Hallenbades und haben damit ihre Lebenserwartung überschritten. In diesem Zusammenhang wird das Hallenbad umfassend saniert. Die Umsetzung beginnt mit dem Trakt der Freibadgarderoben bereits im Jahr 2019. Die eigentliche Hallenbadsanierung wird von Sommer 2020 bis Sommer 2021 umgesetzt.
- Der Schwimmsport erfreut sich einer allgemein grossen Beliebtheit (vgl. auch Kennzahlen zum Produktumfeld zu K5, unten). Der ortsansässige Schwimmverein weist steigende Mitgliederzahlen auf. Verbunden mit dem Anstieg der Schülerzahlen ergibt sich daraus, insbesondere in Spitzenzeiten, ein sehr grosses Nachfragevolumen nach Wasserflächen, welches nicht in jedem Fall befriedigt werden kann. Bei der Vergabe von Wasserflächen werden Adliswiler Schulen und Vereine prioritär behandelt.
- Vergleiche im Übrigen Erläuterungen zur Umfeldentwicklung zum Produkt K5 (Sportunterstützung und Gesundheitsprävention).

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Hallenbäder (mindestens 5 Bahnen 25 m) in Nachbargemeinden (ausg. Stadt Zürich)	4	4	4	➔
Anzahl Betriebstage Freibad mit Lufttemperaturen grösser als 24 Grad (Messung um 13.00 Uhr)	56	60	60	➔



Budget 2020

Leistungsziele

- Z1 Bereitstellen und einwandfreies Betreiben eines bedürfnisgerechten, zeitgemässen und gut ausgelasteten Angebots an Infrastrukturen für den Schwimmsport
- Z2 Bereitstellen und einwandfreies Betreiben eines bedürfnisgerechten, zeitgemässen und gut ausgelasteten Angebots an Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten rund um das Freibad

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Hallenbad. Öffnungszeiten pro Woche (h)	92.5	92.5	92.5	→	●	◐	
Hallenbad. Anzahl Wasserbecken (inkl. Kleinkinder)	4	4	4	→	◐	◐	
Freibad. Öffnungszeiten pro Jahr (Tage)	123	120	150	→	●	◐	
Freibad. Anzahl Wasserbecken (ohne Kleinkinder)	3	3	3	→	●	◐	
Freibad. Anzahl Wasserattraktionen (ohne Kleinkinder)	6	6	6	→	●	◐	
Freibad. Anzahl Spiel- und Sportangebote (ohne Wasserbecken)	5	5	5	→	●	◐	

Kommentar

Freibad, Öffnungszeiten pro Jahr (Tage)

Infolge der Sanierung des Hallenbades ab Sommer 2020 (Schliessung des Hallenbades) wird versucht, wenn immer möglich die Freibadsaison zu verlängern. Dies hat eine höhere Anzahl geöffnete Tage zur Folge.

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Auslastung / Nutzung	Anzahl Eintritte Hallen- und Freibad (mindestens)	136'539	120'000	90'000	→
Z1: Angebot Hallenbad	Anzahl verfügbarer Bahnen für Individualnutzung (mindestens)	3	3	3	→
Z1: Qualität Betrieb	Nutzungseinschränkungen infolge betrieblicher oder technischer Mängel (max h)	124	10	-	→
Z2: Auslastung / Nutzung (Bereich Freizeit, Erholung Freibad)	Anzahl Eintritte Jugendliche und Familien in den Monaten Juni - August	20'393	19'000	20'000	→
Z2: Angebot (Bereich Freizeit, Erholung Freibad)	Anzahl Vermietungen Material in den Monaten Juni - August	284	300	300	→

Kommentar

Z1: Qualität Betrieb

Infolge der Sanierung des Hallenbades ab Sommer 2020 wird das Hallenbad geschlossen. Eine Angabe der erwarteten Nutzungseinschränkungen macht in diesem Zusammenhang für die Zeit während den Sanierungsarbeiten keinen Sinn.



Z2: Auslastung / Nutzung

Infolge der Sanierung des Hallenbades ab Sommer 2020 wird versucht, wenn immer möglich die Freibadsaison zu verlängern. Dies hat eine höhere Anzahl Eintritte im Freibad zur Folge.





K2 Sportanlage Tüfi

Grundauftrag

Die Sportanlage Tüfi stellt neben den Sportanlagen der Schule die hauptsächliche Sporteinrichtung in Adliswil dar. Sie bietet mit Turnhallen, Fussballplätzen und einer Leichtathletikanlage den örtlichen Schulen und Sportvereinen ein breites Angebot an Trainings- und Wettkampfmöglichkeiten.

Umfeldentwicklung(en)

- Die Schülerzahlen der Volksschule in Adliswil und auch der privaten Schulen in der Region Adliswil weisen eine steigende Tendenz auf. Da in diesem Zusammenhang auch die eigenen Sportinfrastrukturen der Schulen knapper werden, steigt der Nachfragedruck seitens der Schulen auch in der Sportanlage Tüfi.
- Die Sportanlage Tüfi ist die einzige vom Kanton Zürich subventionierte KASAK-Anlage in Adliswil. Die Aufführung der Sportanlage im Katalog des kantonalen Sportanlagenkonzeptes unterstreicht die lokale und regionale Bedeutung der Anlage.
- Lokale Sportvereine verzeichnen tendenziell steigende Mitgliederzahlen, was zu steigenden Ansprüchen an die Trainingsmöglichkeiten führt. Die Nachfrage nach Trainings- und Wettkampfinfrastrukturen in der Sportanlage Tüfi ist seitens der Vereine daher hoch. Die Anlage bietet den Vereinen neben den Sporteinrichtungen ausserdem eine Kantine mit gut ausgerüsteter Küche sowie einen Theorieraum und stellt damit die Basis für viele Sportvereine dar.
- In den Jahren 2019 und 2020 werden das Rasenspielfeld Tüfi II und der Sandplatz zu einem Kunstrasenfeld und einem Multifunktionsplatz umgestaltet. Dieser Umbau erfolgt wegen den erhöhten Belastungsanforderungen an Rasenplätze in Adliswil.
- Vergleiche im Übrigen Erläuterungen zur Umfeldentwicklung zum Produkt K5 (Sportunterstützung und Gesundheitsprävention).

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl vergleichbarer Aussensportanlagen in Nachbargemeinden (ohne Stadt Zürich)	1	1	1	→
Anzahl vergleichbarer Grossraumhallen in Nachbargemeinden (ohne Stadt Zürich)	2	2	2	→



Budget 2020

Leistungsziele

- ➔ Z1 Bereitstellen und einwandfreies Betreiben eines bedürfnisgerechten, zeitgemässen und gut ausgelasteten Angebots an Sportinfrastrukturen in der Sportanlage Tüfi

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Sportanlage Tüfi, Betriebstage p.a.	273	300	300	➔	◐	●	
Anzahl Fussballplätze Naturrasen	-	1	1	➔	●	◐	
Anzahl Fussballplätze Kunstrasen	-	1	1	➔	●	◐	
Anzahl Hartplätze	-	2	2	➔	●	◐	
Anzahl Turnhallen	4	4	4	➔	◐	◐	
Anzahl Leichtathletikanlagen (Gesamtanlagen)	1	1	1	➔	●	◐	
Anzahl betriebene Garderoben	8	8	8	➔	◐	●	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Auslastung / Nutzung I	Belegung Turnhallen in Stunden (pro Woche)	237	260	250	➔
Z1: Auslastung / Nutzung II	Veranstaltungen in der Sportanlage Tüfi in Stunden (pro Jahr, mindestens)	1'809	1'900	1'900	➔
Z1: Auslastung / Nutzung III	Anzahl Wochenstunden örtliche Sportvereine mit Dauerbelegung (1 Anlass oder mehr pro Woche, mindestens)	38	26	30	➔
Z1: Qualität Betrieb	Nutzungseinschränkungen infolge betrieblicher oder technischer Mängel (max h)	92	36	36	➔



K3 Übrige Sportanlagen

Grundauftrag

Neben der Sportanlage Tüfi (Produkt K2) bietet die Stadt Adliswil in verschiedenen weiteren Sportanlagen der Bevölkerung Möglichkeiten für Sport-, Spiel- und Freizeitaktivitäten. Diese Anlagen werden entweder nicht direkt durch die Stadt betrieben (Tennisanlage) oder stehen der Bevölkerung zur freien Benutzung offen (Outdoor-Fitnessgeräte, Sportanlage Tal, Bike-Parcours, Skate-Anlage, Finnenbahn, Disc-Golf-Anlage).

Umfeldentwicklung(en)

➔ Vergleiche Erläuterungen zur Umfeldentwicklung zum Produkt K5 (Sportunterstützung und Gesundheitsprävention).

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Keine Kennzahlen	-	-	-	



Budget 2020

Leistungsziele

- ➔ Z1 Bereitstellen und Unterhalten eines bedürfnisgerechten, zeitgemässen und gut ausgelasteten Angebots an Sportinfrastrukturen (ausgenommen Sportanlage Tüfi, Hallen- und Freibad sowie Schiessanlage)

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl betriebene Fussballplätze (ohne Sportanlage Tüfi)	1	1	1	➔	●	◐	
Anzahl betriebene Tennisplätze	5	5	5	➔	●	◐	
Anzahl Standorte Outdoor-Fitness Geräte	4	4	4	➔	●	●	
Anzahl frei nutzbare Sportanlagen (ohne Betriebsaufsicht)	4	4	4	➔	●	●	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Auslastung / Nutzung I	Anzahl Belegungsstunden Fussballplatz Tal an Wochenenden (h pro Jahr, mindestens)	106	75	80	➔
Z1: Auslastung / Nutzung II	Anzahl Belegungsstunden Fussballplatz Tal an Wochentagen (h pro Woche während Saison, mindestens)	20	20	20	➔
Z1: Auslastung / Nutzung III	Belegung Tennisplätze durch Tennis Club Adliswil (h pro Woche in Sommersaison, mindestens)	36	30	30	➔
Z1: Qualität Unterhalt	Nutzungseinschränkungen infolge technischer Mängel (Tage pro Jahr, maximal)	10	20	20	➔



K4 Schiesswesen

Grundauftrag

Die Stadt Adliswil ist verpflichtet, der Bevölkerung eine Möglichkeit zum Absolvieren des obligatorischen Bundesprogramms zu bieten. Darüber hinaus werden der Bevölkerung angemessene und gut ausgelastete Einrichtungen zur Ausübung des Schiesssports zur Verfügung gestellt. Dazu wird die Schiessanlage Büel durch den Schützenverein Adliswil betrieben.

Umfeldentwicklung(en)

- ➔ Mit der Anzahl der in der Schweizer Armee eingeteilten dienstpflchtigen Personen ist auch die Anzahl der Pflichtschützen für das obligatorische Bundesprogramm in den letzten Jahren tendenziell gesunken. Solange seitens Bund an der Durchführung des obligatorischen Bundesprogramms festgehalten wird, muss die Stadt Adliswil unabhängig von der Anzahl der Pflichtschützen eine Möglichkeit zum Absolvieren des obligatorischen Bundesprogramms anbieten.
- ➔ Der Schiesssport gehört schweizweit zu den zahlenmässig rückläufigen Sportarten. Damit sinken im Allgemeinen auch die Mitgliederzahlen der Schützenvereine. Aufgrund seiner aktiven Jugendförderung ist diese Tendenz beim Schützenverein Adliswil nicht festzustellen und die Mitgliederzahlen sind konstant.
- ➔ Im Jahr 2019 wurde die Altlastensanierung der Kugelfänge der 50m- und 300m-Schiessanlage Büel abgeschlossen. Zudem wurde im gleichen Jahr das Schützenhaus saniert und eine 10m-Indoor-Schiessanlage eingebaut. Zusammen mit der ebenfalls ersetzten elektronischen Trefferanzeige auf der 300m-Schiessanlage entspricht die gesamte Anlage wieder den aktuellen technischen Anforderungen.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Schiessanlässe Schiessanlage Büel	48	45	45	➔
Anzahl Schiessanlässe für Jugendliche (öffentlich)	1	1	1	➔
Anzahl öffentliche Schiessanlässe (exkl. Feldschiessen)	3	3	3	➔



Budget 2020

Leistungsziele

- ➔ Z1 Sicherstellung eines Angebots zum Absolvieren des obligatorischen Bundesprogrammes
- ➔ Z2 Bereitstellen und Unterhalten eines bedürfnisgerechten, zeitgemässen und gut ausgelasteten Angebots an Infrastrukturen für den Schiesssport

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Scheiben 300 m	18	10	10	➔	◐	◐	
Anzahl Scheiben 50 m	15	10	15	➔	●	◐	
Anzahl Scheiben 25 m	0	0	0	➔	●	◐	
Anzahl Schiessanlagen 10 m	1	1	1	➔	●	◐	

Kommentar

Anzahl Scheiben 50 m

Bei der 50m-Anlage wurden für die Soll-Zahlen 2019 nur die elektronischen Kleinkaliber-Scheiben gezählt. Daneben sind 5 Zugscheiben für den kombinierten Betrieb (Pistole und Kleinkaliber) vorhanden.

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Auslastung / Nutzung	Anzahl Pflichtschützen 300m p.a. (mindestens)	108	125	125	➔
Z1: Angebot obligatorisches Bundesprogramm	Anzahl Schiessdaten p.a. (mindestens)	4	5	5	➔
Z2: Auslastung / Nutzung	Durchschnittliche jährliche Auslastung 300 m-Anlage (in Prozent)	28.5	40	40	➔
Z2: Qualität Unterhalt	Nutzungseinschränkungen infolge technischer Mängel (max. h p.a. während Schiessanlässen)	0	4	4	➔



K5 Sportunterstützung und Gesundheitsprävention

Grundauftrag

Mit der Sportkoordinationsstelle wird den Sportvereinen und Sportlerinnen und Sportlern eine Ansprechstelle für Fragen und Anliegen im Bereich der Anlagenreservation (Belegungsplanung) und der allgemeinen Information im Sportbereich zur Verfügung gestellt. Interne Stellen werden durch diese Stelle zudem fachlich in sämtlichen Sportbelangen beraten. In Zusammenarbeit mit internen Stellen und externen Anbietern oder Organisationen werden Präventionsangebote zur körperlichen Gesundheit organisiert und koordiniert.

Umfeldentwicklung(en)

- Die Anzahl gesamthaft durch die Stadt Adliswil betriebener Sportanlagen ist 2015 durch den Bewegungsraum (Outdoorfitnessgeräte) erweitert worden. Neben der Sportanlage Tüfi, gibt es keine weitere Anlage, welche im KASAK-Katalog (Sportanlagen mit kantonaler Bedeutung) verzeichnet ist.
- Die aktuellen Sportanlagen genügen in Teilbereichen den über die Jahre veränderten Anforderungen der Sportverbände nicht mehr. Sollen weiterhin Turniere, grössere Anlässe und Trainings für Grossanlässe stattfinden können, müssen punktuell Anpassungen vorgenommen werden.
- Die Anzahl Sportvereine in Adliswil, welche zur Sportkommission Adliswil (SpokA) zählen, hat in den letzten Jahren von ursprünglich 19 bis im Jahr 2018 auf 22 zugenommen. Diese Tendenz ist leicht steigend und vor allem Breitensportvereine nehmen zu. Die Sportvereine in Adliswil sind nicht zwingend in der SpokA registriert.
- Zu den populärsten Sportarten im Kanton Zürich zählen neben Radsport, Wandern und Schwimmen auch die Teamsportarten Fussball, Volleyball und Badminton. In Adliswil wird ein Rückgang beim Turnverein und den Basketballteams verzeichnet, während Fussballteams im Juniorenbereich zunehmen. Der in der ganzen Schweiz feststellbare Trend zu Individualsportarten (z.B. Wandern, Rad-sport, Joggen) ist auch in Adliswil spürbar.
- Die weiterhin steigenden Klassenanzahlen führen dazu, dass Angebote wie Ferienkurse, Feriencamps und Schulsportangebote regen genutzt werden und die Nachfrage tendenziell steigt. Es ist davon auszugehen, dass weiterhin über 30 Schulsportangebote in diversen Sportbereichen bestehen bleiben.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl KASAK-Anlagen in Adliswil	1	1	1	➔
Anteil beliebteste Individualsportart Nr. 1 (in Prozent) gemäss Kantonsranking	45.6	45.6	45.6	➔
Anteil beliebteste Individualsportart Nr. 2 (in Prozent) gemäss Kantonsranking	43.1	43.1	43.1	➔
Anteil beliebteste Individualsportart Nr. 3 (in Prozent) gemäss Kantonsranking	41.2	41.2	41.2	➔
Anteil beliebteste Teamsportart Nr. 1 (in Prozent) gemäss Kantonsranking	8.1	8.1	8.1	➔
Anteil beliebteste Teamsportart Nr. 2 (in Prozent) gemäss Kantonsranking	3.1	3.1	3.1	➔
Anteil beliebteste Teamsportart Nr. 3 (in Prozent) gemäss Kantonsranking	2.9	2.9	2.9	➔
Anzahl Sportvereine (Mitgliedschaften SpokA)	22	22	22	➔



Budget 2020

Leistungsziele

- Z1 Unterstützen der Sportorganisationen durch einen guten Service Public
- Z2 Bereitstellen eines Angebots an bedürfnisgerechter und wirtschaftlich sinnvoller Öffentlichkeitsarbeit im Bereich der Gesundheitsprävention
- Z3 Förderung von Sportanlässen für Kinder und Jugendliche

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Reservationsanfragen Hallen- und Freibad	32	30	30	→	◐	◐	
Anzahl Meisterschaftsbelegungen und Anlässe in Turnhallen	281	200	250	→	●	◐	
Anzahl Meisterschaftsbelegungen und Anlässe übrige Sportanlagen	148	150	150	→	●	◐	
Vermietung Vereinsbus (Anz. Miettage)	120	30	100	↗	●	●	
Anzahl Schulsportkurse p.a.	31	25	30	→	◐	◐	

Kommentar

Die Anzahl der Meisterschaftsbelegungen und Anlässe in Turnhallen war im Jahr 2018 höher als budgetiert und zeigt, dass die Hallen oft ausgelastet sind und es anspruchsvoll ist, die Nachfrage zu den Stosszeiten (v.a. abends) zu befriedigen. Der erwartete Wert wird deshalb für 2020 erhöht.

Das Angebot des Vereinsbusses erfreut sich gemäss den Zahlen aus dem Jahr 2018 steigender Beliebtheit. Vor allem an Wochenenden ist das Fahrzeug mittlerweile oft ausgelastet. Der erwartete Wert wird deshalb für 2020 erhöht.

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Zufriedenheit der Sportorganisationen	Anzahl berechnete Beschwerden (max. pro Jahr)	0	1	1	→
Z1: Auslastung / Nutzung	Vereinsbetrieb in Turnhallen ohne Veranstaltungen (mindestens) in Stunden	13'858	13'000	13'000	→
Z2: Umfang der Öffentlichkeitsarbeit	Anzahl Aktionen pro Jahr	2	2	2	→
Z3: Umfang der Kinder- und Jugendförderung	Anzahl unterstützter Anlässe pro Jahr (mindestens)	2	2	2	→



L Soziale Sicherung

Produktliste	L1 AHV-/IV-Zusatzleistungen	L4 Persönliche und wirtschaftliche Hilfe
	L2 Beiträge zur Sozialen Sicherung	L5 Pflegefinanzierung
	L3 Krankenversicherungsschutz	

Die Produktgruppe Soziale Sicherung erbringt Dienstleistungen zur Existenzsicherung. Sie fördert die wirtschaftliche und persönliche Selbständigkeit sowie die soziale und berufliche Integration von Einwohnerinnen und Einwohnern.

PGV: Doris Kölsch

Schwerpunkte des Stadtrates für die Leistungsperiode 2020

Ziel des Stadtrates ist es, die Leistungen zur sozialen Sicherung der Bevölkerung effizient, wirtschaftlich und für die Betroffenen zielführend zu erbringen. Im Bereich der Sozialhilfe wird weiterhin eine rasche Reintegration in den Arbeitsprozess angestrebt. Ansprüche auf Zusatzleistungen zu AHV/IV werden rasch geklärt. Klientinnen und Klienten werden kompetent beraten. Bzgl. stationärer Pflege stehen ein gutes Angebot sowie Austausch und Kontrolle der Einhaltung der Leistungsvereinbarung mit der Sihlsana AG weiterhin im Zentrum. Gesetzlich notwendige Anpassungen werden zügig und transparent umgesetzt.

Stadtrat: Renato Günthardt

Strategische Projekte / Legislaturziele

Bezeichnung	Inhalt und Ziel	Projektstand
Wohnen im Alter	Massnahmen zur Förderung altersgerechten Wohnens sind implementiert und zeigen entsprechenden Nutzen.	bis 2020
Gerontopsychiatrische Versorgung	In Zusammenarbeit mit den Bezirksgemeinden werden Lösungen für eine gute gerontopsychiatrische Versorgung im Bezirk erarbeitet (bis 2020) und umgesetzt.	bis 2025



L1 AHV-/IV-Zusatzleistungen

Grundauftrag

Mit der Ausrichtung von Zusatzleistungen wird die Existenzsicherung von Rentnerinnen und Rentnern (AHV/IV) gewährleistet, so dass sie über ein gesetzlich festgelegtes Mindesteinkommen verfügen.

Umfeldentwicklung(en)

- Die auf nationaler Ebene angestrebte Reform der Ergänzungsleistungen könnte zu grösseren Veränderungen in Bezug auf die Ausrichtung finanzieller Leistungen führen. Voraussichtlich wird sie im Jahr 2020 oder 2021 umgesetzt werden.
- Die demographische Entwicklung führt tendenziell dazu, dass in den kommenden Jahren die Zahl der Bezügerinnen und Bezüger von Zusatzleistungen zur AHV weiterhin steigen wird.
- Betreffend der Anzahl von Bezügerinnen und Bezügem von Zusatzleistungen zur IV wird mit keinen massgeblichen Veränderungen gerechnet.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Bezüger/innen ZL zur AHV am Total der Personen im AHV-Alter (Prozent, Stichtag 31.12.)	11.6	12	11.7	→
Anzahl Bezüger/innen ZL zu AHV/IV am Total der Einwohner/innen (Prozent, Stichtag 31.12.)	3.7	3.8	3.8	→
Anzahl Dossiers (Durchschnitt / Jahr)	579	590	595	↗
Ausgaben/Jahr im Verhältnis zur durchschnittlichen Fallzahl (CHF)	12'172	13'000	13'000	→



Budget 2020

Leistungsziele

➔ Z1 Gesetzmässige Existenzsicherung und Beratung von Betagten und Behinderten

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Prüfung und Entscheid bzgl. Anspruchsberechtigung bei Neuanträgen	96	125	125	➔	○	◐	
Periodische Revision aller Fälle (3-Jahresrhythmus)	99	450	200	➔	○	◐	
Beratungsgespräche	145	450	250	↗	●	●	
Anzahl behandelte Fälle (Umsatz)	677	690	700	↗	○	◐	

Kommentar

Die stetig gestiegenen Fallzahlen der letzten Jahre sowie die demographische Entwicklung führen zu der Annahme, dass die Zahl der Anspruchsberechtigten sich auch weiterhin erhöhen wird. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben wird die periodische Revision aller Fälle neu im 2-Jahresrhythmus stattfinden, so dass pro Jahr künftig rund ein Drittel aller Fälle revidiert werden wird. Entsprechend wird dadurch auch die Zahl der Beratungsgespräche beeinflusst.

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Entscheide betr. Zusatz-/Ergänzungsleistungen	Prozentsatz gutgeheissener Rekurse am Total der Fälle	0.17	0.5	0.5	➔
Z1: Zusatzleistungen AHV	Prozentsatz der Bezüger/innen von Zusatzleistungen zu AHV an der Gesamtzahl der Adliswiler/innen im ordentlichen AHV-Alter	11.6	12	11.7	➔
Z1: Erfolgreiche Beratungen	Anzahl Interventionen	140	400	235	↗
Z1: Effektivität der Koordination	Durchschnittliche Dauer von Anmeldung bis zum Entscheid (in Tagen)	85	75	70	➔
Z1: Gesetzmässigkeit	Durchschnittliche Bewertung der Revision (Anzahl wesentliche oder schwerwiegende Mängel)	0	-	1	➔



L2 Beiträge zur Sozialen Sicherung

Grundauftrag

Soziale Fragestellungen, die in Adliswil anzugehen sind, werden teilweise durch den Kanton, auf Bezirksebene oder von Dritten gelöst. Mit der Ausrichtung dieser Beiträge wird die Aufgabenerfüllung sichergestellt, die auf gesetzlichen Grundlagen oder bezirksweiten Vorgaben beruht. Dabei handelt es sich z.B. um Bereiche wie Jugend- und Familienhilfe, Kinder- und Erwachsenenschutz, Arbeitsintegration.

Umfeldentwicklung(en)

- ➔ In den Bereichen, in denen Beiträge zur sozialen Sicherung ausgerichtet werden, sind für 2020 keine nennenswerten Entwicklungen zu erwarten.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Massnahmen Kinderschutz (R17 und B18 Kindes- und Erwachsenenschutz)	218	95	85	➔
Anzahl Massnahmen Erwachsenenschutz	145	145	145	➔
Anzahl Anträge Jugend- und Familienhilfe zur Finanzierung von Leistungen	98	80	95	➔



Budget 2020

Leistungsziele

➔ Z1 Beiträge aufgrund gesetzlicher oder bezirkswweiter Vorgaben bzw. Vereinbarungen zur Lösung sozialer Fragestellungen

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl behandelte Anträge aufgrund gesetzlicher Vorgaben	7	6	7	➔	○	○	
Anzahl behandelte Anträge aufgrund bezirkswweiter Vorgaben	6	5	6	➔	◐	◐	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Rechtmässigkeit	Vorhandene Handlungsgrundlagen (in Prozent)	100	100	100	➔



L3 Krankenversicherung

Grundauftrag

Umsetzung der kantonalen Vorgaben bzgl. Bevorschussung von Leistungen der obligatorischen Krankenversicherung sowie der kantonalen Prämienverbilligung

Umfeldentwicklung(en)

- ➔ Der Kanton gibt jeweils vor, wie hoch die Summe und damit der Anteil an Bezügerinnen und Bezügem von Prämienverbilligungen kantonal sein soll. Auf Gemeindeebene ist dies nicht steuerbar.
- ➔ Für 2020 sind die Anspruchsgrenzen für junge Erwachsene und Kinder deutlich angehoben worden, d.h. es werden mehr Personen Anspruch auf individuelle Prämienverbilligung erhalten.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Fälle mit Sozialhilfe (kumulativ)	549	520	560	➔
Vorgabe Kanton: Prozentsatz der Bevölkerung mit Anspruch auf Individuelle Prämienverbilligung	30	30	30	➔



Budget 2020

Leistungsziele

- ➔ Z1 Alle via Stadt Adliswil geltend gemachten Ansprüche auf Prämienübernahme und -verbilligung werden gemäss gesetzlichen Vorgaben umgesetzt. Bevorschusste KVG-Leistungen werden von Bund und Kanton zurückerstattet.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Prämienübernahmen und Nachmeldungen für Prämienverbilligungen	4'710	5'000	5500	↗	○	◐	
Anmeldung aller Sozialhilfe-Bezüger/innen für IPV (in Prozent)	85	90	90	→	○	◐	
Abtretung KVG an Stadt Adliswil in allen Sozialhilfe-Fällen (in Prozent)	90	95	90	→	○	◐	

Kommentar

Aufgrund der Erhöhung der Anspruchsgrenze für Kinder und junge Erwachsene ist mit mehr Prämienübernahmen und Nachmeldungen für Prämienverbilligungen zu rechnen als in den Vorjahren.

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Fristgerechte Meldung an Sozialversicherungsanstalt	nicht fristgerechte Einreichung (verpasster Stichtag)	0	0	0	→
Z1: jährliche Revision gem. EG KVG	Anzahl Beanstandungen maximal (Vorjahr)	4	5	5	→



L4 Persönliche und wirtschaftliche Hilfe

Grundauftrag

Die Sozialberatung bietet auf der Grundlage des kantonalen Sozialhilfegesetzes Menschen in einer Notlage materielle und persönliche Hilfe. Sie unterstützt die Behebung oder Linderung von individuellen Notlagen und fördert die berufliche und soziale Integration.

Umfeldentwicklung(en)

- Die konjunkturelle Entwicklung hat unmittelbar (bzw. bei einer negativen Entwicklung mit einer zeitlichen Verzögerung) Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt, die Anzahl Stellensuchender bzw. Erwerbsloser und zeitlich verzögert auch auf den Sozialhilfebezug. Für 2020 wird damit gerechnet, dass weiterhin auch Stellen im Niedriglohnssektor zur Verfügung stehen werden.
- Die Zunahme von Sanierungen von günstigem Wohnraum führt zu einer Verschärfung der Wohnungsknappheit für Menschen mit geringem Einkommen.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Abgeschlossene Fälle aufgrund von existenzsichernder Arbeitsaufnahme	55	45	65	↗
Angefragte Lohn- und Rentenverwaltungen	7	10	10	→



Budget 2020

Leistungsziele

- Z1 Die Sozialberatung bezweckt die materielle Existenzsicherung sowie die persönliche Hilfe von Menschen in einer Notlage und fördert deren soziale und berufliche Integration. Sie ergreift Massnahmen zur Vorbeugung oder Milderung von Notlagen.
- Z2 Die Sozialberatung sorgt für eine wirtschaftlich korrekte Ausrichtung von Sozialhilfeleistungen. Sie ergreift zweckmässige und wirtschaftliche Massnahmen zur Vorbeugung und Verhinderung von unrechtmässigem Leistungsbezug

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Total der behandelten Fälle (Umsatz)	615	550	620	↗	○	◐	
Berechnung und Auszahlung wirtschaftlicher Sozialhilfe unter Einhaltung der rechtlichen Grundlagen (Fälle, Umsatz)	549	520	560	→	○	◐	
Prüfung Subsidiarität im Intake (Neuaufnahmen)	183	180	190	→	○	●	
Anzahl Beratungsgespräche	1803	1'500	1850	↗	●	●	
Erstellung von Leistungsentscheiden	318	500	530	↗	○	◐	
Zusammenarbeit mit Dritten und Institutionen	14	12	14	→	●	●	

Die Investition in Beratungsgespräche zur Lösung von Problemen wie auch zur Kontrolle steigert die Wahrscheinlichkeit der Verbesserung der Situation. Es wird mit einer geringfügigen Steigerung des Fallumsatzes gerechnet. Oberstes Ziel bleibt die nachhaltige Ablösung von der Sozialhilfe durch berufliche und soziale Integration.

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Abgeschlossene Fälle	Abgeschlossene Fälle in Prozent aller Sozialhilfe-Fälle (kumulativ)	26	35	30	→
Z1: Berufliche Reintegrationsmassnahmen	Anteil aller Sozialhilfe-Fälle (in Prozent)	33	35	35	→
Z1: Soziale Reintegrationsmassnahmen	Anteil aller Sozialhilfe-Fälle (in Prozent)	22	25	25	→
Z1: Lohn- und Rentenverwaltungen	Anzahl gutgeheissene Beanstandungen (Einsprachen, Stichproben)	0	0	0	→
Z2: Kosten-/Nutzenverhältnis Sozialinspektorat	Verhältnis von Kosten und Deliktsumme (in Prozent)	160	160	160	→



L5 Pflegefinanzierung

Grundauftrag

Das Pflegegesetz verpflichtet Gemeinden, für das ausreichende Vorhandensein stationärer Pflegeangebote zu sorgen und bedarfsgerecht stationäre Pflege, Betreuung und Unterkunft sicherzustellen.

Umfeldentwicklung(en)

- Die Zahl hochbetagter Personen steigt aufgrund der demographischen Entwicklung, die Mehrheit wird nach wie vor zu Hause leben und bei Bedarf ambulant betreut werden können, so dass für 2020 nicht mit einer grösseren Zunahme an stationärer Pflege zu rechnen
- Der Umgang mit demenzerkrankten Personen bleibt ein wichtiges Thema, vielfältige Massnahmen (ambulant und stationär) sind hier gefordert
- Daneben bildet die stationäre Unterbringung von Personen mit gerontopsychiatrischer Diagnose zunehmend eine Herausforderung.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Platzbedarf für stationäre Unterbringungen (kumulativ)	315	315	340	↗



Budget 2020

Leistungsziele

- Z1: Betagte Einwohnerinnen und Einwohner erhalten ihrem persönlichen Bedarf entsprechend stationäre Unterkunft, Betreuung und Pflege.
- Z2: Die Finanzierung der KVG-pflichtigen Pflegeleistungen entspricht kantonalen Vorgaben sowie allfälligen Leistungsvereinbarungen der Stadt Adliswil mit Pflegeinstitutionen. Die Leistungen werden wirtschaftlich erbracht

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Vermittlungen von passenden Pflegeplätzen (in Prozent)	99	99	99	→	○	●	
Anzahl finanzierte Pflageetage	65'069	66'500	66500	↗	○	○	
Kontrolle der Einhaltung der Leistungsvereinbarung mit der Sihlsana AG (Angebots- und Kostenkontroll)	4	4	4	→	○	●	

Kommentar

Es wird aufgrund der demographischen Entwicklung davon ausgegangen, dass der Bedarf an Pflegeplätzen etwas steigen wird. Von daher ist davon auszugehen, dass auch die Anzahl finanzierter Pflegeplätze gegenüber dem Stand 2018 zunehmen wird.

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Angebotssicherheit	Pflegeplatz (Prozent von Anzahl Anfragen)	99	99	99	→
Z1: Bedarfsgerechtes Angebot in Adliswil	Anteil derausserhalb Adliswils vermittelten Plätze am Total der vermittelten Plätze (in Prozent)	35	35	35	→
Z2: Wirtschaftliche Pflegefinanzierung	Anzahl interne Beanstandungen (Stichproben)	0	2	2	→
Z2: Qualitätssicherheit	Anzahl Beanstandungen gemäss Vorgaben und Leistungsvereinbarung Sihlsana AG	4	4	4	→



M Soziale Dienstleistung und Beratung

Produktliste	M1 Altersfragen	M5 Integration
	M2 Beiträge Soziale Dienstleistungen	M6 Kinderbetreuung
	M3 Jugend und Gemeinwesen	
	M4 Freiwilligenarbeit	

Die Produktegruppe Soziale Dienstleistungen und Beratung erbringt Dienstleistungen, die verschiedene Anspruchsgruppen in ihrer Entwicklung fördern. Die offene Jugendarbeit PEPPERMIND unterstützt Jugendliche bei ihrer Integration in die Gemeinschaft, mit geeigneten Massnahmen werden Partizipation und Gemeinschaftlichkeit in den Quartieren unterstützt. Das Kinderhaus Werd begleitet Kinder in ihrer persönlichen Entwicklung. Massnahmen für eine bedarfsgerechte Kinderbetreuung werden geplant und überwacht. Beratung und Informationen für betagte Einwohnerinnen und Einwohner unterstützen diese dabei, möglichst lange gut leben zu können. Des Weiteren werden Leistungen unterstützt, um die Integration der ausländischen Bevölkerung sowie freiwilliges Engagement zu fördern.

PGV: Doris Kölsch

Schwerpunkte des Stadtrates für die Leistungsperiode 2020

Mittels gezielter Förderung der Partizipation wird die Entwicklung eines lebendigen Quartierlebens in verschiedenen Stadtteilen unterstützt. Im Bereich der bedarfsgerechten Kinderbetreuung ist geplant, bei Gutheissung durch den Grossen Gemeinderat ein neues Finanzierungsmodell mit Betreuungsgutscheinen umzusetzen. Im Altersbereich stehen Massnahmen für ein altersgerechtes Leben und Wohnen sowie Demenzfreundlichkeit im Fokus.

Stadtrat: Renato Günthardt

Strategische Projekte / Legislaturziele

Bezeichnung	Inhalt und Ziel	Projektstand
Bedarfsgerechte Kinderbetreuung	Ein System der Subventionierung der vorschulischen Kinderbetreuung für Familien in mehrheitlich bescheidenen finanziellen Verhältnissen ist eingeführt (Betreuungsgutscheine).	bis 2021
Lebendiges Quartierleben	Quartiere werden bei der Förderung von Gemeinschaftlichkeit und Partizipation mit geeigneten Massnahmen fachlich und finanziell unterstützt. Freiwilligenarbeit und Nachbarschaftshilfe sind dabei wichtige Faktoren.	bis 2022
Eigenständiges Leben im Alter	Die altersgerechte Gestaltung von privatem und öffentlichem Raum wird mittels verschiedener Massnahmen gefördert.	bis 2021
Gemeinschaft im Alter	Erkenntnisse aus dem Projekt der gemeinwesenorientierten Altersarbeit mit dem Ziel Förderung des selbständigen Lebens im Alter wurden gewonnen und werden nutzbringend umgesetzt.	bis 2020
Jugendarbeit	Mittels Ausbau der aufsuchenden Jugendarbeit werden die Grundlagen für eine Ausweitung der Jugendarbeit auf weitere jugendliche Anspruchsgruppen und deren gezielte Förderung geschaffen.	bis 2020



M1 Altersfragen

Grundauftrag

Die Stadt Adliswil unterstützt das gute und selbständige Leben im Alter. Für jene Einwohnerinnen und Einwohner, welche zusätzliche Unterstützung benötigen, wird der Zugang zu altersgerechten Wohnungen mit Service gefördert. Die wirtschaftliche Erbringung der Angebote im Bereich der Altersfragen ist von hoher Bedeutung für die Stadt Adliswil.

Umfeldentwicklung(en)

- ➔ Die demographische Entwicklung führt zu einer Steigerung der Zahl der Betagten und Hochbetagten in Adliswil.

- ➔ Viele Wohnbauten in Adliswil weisen eine alte Bausubstanz auf und sind nicht hindernisfrei gebaut. Sie erschweren bei körperlichen Gebrechen den Verbleib in der eigenen Wohnung. Renovationen und allfällige Neubauten durch Grundeigentümer könnten die Situation in den nächsten Jahren etwas entschärfen.

- ➔ Schaffung und Erhalt ambulanter und stationärer Möglichkeiten zur Betreuung von Personen, die von Demenz betroffen sind, bleiben wichtige Aufgaben.

- ➔ Der Bedarf an Pflegeplätzen mit gerontopsychiatrischer Ausrichtung nimmt zu.

- ➔ Angehörige hochbetagter Menschen sind zunehmend mit deren Betreuung und Pflege gefordert und benötigen Entlastung bzw. Unterstützung.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Personen über 80 Jahre	1064	1'130	1170	↗
Anzahl Teilnehmer/innen an Veranstaltungen zum Thema Alter (Durchschnitt)	90	50	80	→
Anzahl politische Geschäfte zum Thema Alter auf kantonaler Ebene	3	2	2	→



Budget 2020

Leistungsziele

- ➡ Z1 Die Stadt Adliswil unterstützt das gute und so lange wie möglich selbständige Leben im Alter.
- ➡ Z2 Bei Bedarf wird der Zugang zu altersgerechten Wohnungen mit Service gefördert.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Massnahmen zur Aktivierung, Förderung von Gesundheit und sozialen Bezie	3	3	3	→	●	●	
Anzahl Beratungen	50	190	180	→	◐	●	
Anzahl Vermittlungen der vorhandenen altersgerechten Wohnungen	18	18	18	→	◐	●	
Anzahl Beratungen für Betagte bzgl. Wohnen (altersgerechter Umbau, Vermieter)	1	12	12	↗	●	●	

Kommentar

Es wird davon ausgegangen, dass die Anzahl Beratungen für Betagte bzgl. Wohnen bei entsprechender Bekanntmachung von Möglichkeiten allmählich steigen wird.

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Hoher Altersdurchschnitt	Altersdurchschnitt bei Neueintritten in betreutes + stationäres Wohnen	82	84	84	→
Z1: Ausgewiesene Pflegebedürftigkeit bei Eintritt	BESA-Stufe bei Eintritt	5	5	5	→
Z2: Auslastungsgrad der angebotenen Wohnungen	Auslastungsgrad der angebotenen Wohnungen (in Prozent)	98	96	96	→
Z2: Bedarfsgerechte Förderung	Anteil der vermittelten Personen aus Warteliste (in Prozent)	65	90	90	→

Kommentar

Je nach Art frei werdender Alterswohnungen können diese mehr oder weniger gut an Personen aus der Warteliste vermittelt werden. Der Anteil unterliegt Schwankungen.



M2 Beiträge Soziale Dienstleistungen

Grundauftrag

Soziale Fragestellungen oder präventive Massnahmen, die in Adliswil anzugehen sind, können je nachdem durch Dritte gelöst werden. Mit der Ausrichtung von Beiträgen für soziale Dienstleistungen werden Lösungen und präventive Massnahmen gefördert.

Umfeldentwicklung(en)

- ➔ Für das Jahr 2020 wird mit einer in etwa gleichbleibenden Nachfrage gerechnet.
- ➔ Organisationen, die Menschen mit Beeinträchtigungen oder Hilfsbedarf unterstützen, stellen weiterhin wichtige Ergänzungen zu den Leistungen der öffentlichen Hand dar.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Institutionen / Organisationen, die Beiträge beantragen	35	30	32	➔



Budget 2020

Leistungsziele

➔ Z1 Freiwillige Beiträge zu Lösung sozialer Fragestellungen

nicht steuerbar

eingeschränkt steuerbar

direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Entscheide über freiwillige Gesuche	32	25	28	➔	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Bedarfsnachweis	vorhandene Begründungen (in Prozent)	100	100	100	➔



M3 Jugend und Gemeinwesen

Grundauftrag

Die offene Jugendarbeit unterstützt Jugendliche auf dem Weg zur Selbständigkeit, fördert eine aktive Freizeitgestaltung und die Einbindung in das gesellschaftliche Leben. Sie orientiert sich dabei am Handeln und den Bedürfnissen der Jugendlichen. Gesetzliche Grundlage ist das Kinder- und Jugendförderungsgesetz des Kantons. In den Quartieren werden Massnahmen für ein gutes Zusammenleben und Gemeinschaftlichkeit für alle Einwohnerinnen und Einwohner gefördert. Im Zentrum stehen dabei die Unterstützung von Eigeninitiativen und die Beratung beim Aufbau von quartierspezifischen Interessengruppen.

Umfeldentwicklung(en)

- Die Nähe zu Zürich führt dazu, dass "ältere" Jugendliche ihre Freizeit häufig in Zürich verbringen, was das Interesse an Freizeitangeboten in Adliswil beeinflusst.
- Jugendliche verhalten sich im öffentlichen Raum mehrheitlich angepasst. Auffälligkeiten wird nachgegangen.
- Jugendliche schätzen und nutzen die freiwillige Jugendarbeit als Ergänzung zum Kontext von Schule und Ausbildung.
- Akteure der Jugendarbeit sind gut vernetzt in Adliswil (z.B. Offene Jugendarbeit mit Schulsozialarbeit, kirchlicher Jugendarbeit, Kinder- und Jugendhilfezentrum, Polizei, Institutionen der Jugendprävention)
- Ein hoher und weiter zunehmender Medienkonsum beeinflusst das Verhalten von Jugendlichen.
- Quartiervereine / Interessengruppen fördern die Gemeinschaft der Quartierbevölkerung untereinander.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Jugendliche zwischen 12-20 (Zielgruppengrösse)	1'431	1'470	1450	→
Anzahl Brennpunkte (Streit schlichten durch Jugendarbeit, Einsatz Polizei etc.)	1	1	1	→
Anzahl Quartiervereine/Interessengruppen in Adliswil	-	-	4	↗



Budget 2020

Leistungsziele

- ➔ Z1 Unterstützung der Jugendlichen in ihren Bemühungen zur kulturellen, ökonomischen und sozialen Einbindung in das gesellschaftliche Leben.
- ➔ Z2 Förderung von Massnahmen zur Entwicklung von Partizipation und Gemeinschaftlichkeit in Quartieren

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Öffnungszeiten PEPPERMIND (Std/Woche)	14	15	14	→	●	●	
Anzahl Projekte für und mit Jugendlichen	13	12	16	↗	●	●	
Anzahl Vermittlungen von Nebenverdiensten (Sackgeldjobs, Babysitting, etc.)	26	45	40	↗	◐	●	
Anzahl Beratungen	97	100	100	→	●	●	
Anzahl Coachings zur Umsetzung eigener Ideen	9	12	18	↗	●	●	
Anzahl Vernetzung mit anderen Akteuren der Jugendarbeit	20	15	15	→	●	●	
Anzahl Aktivitäten zum Monitoring des Sozialraums	21	35	60	↗	●	●	
Anzahl Coachings/Beratungen für Quartierentwicklung	-	-	10	↗	●	●	
Anzahl Öffentlichkeitsmassnahmen zur Quartierentwicklung	-	-	6	→	●	●	
Anzahl städtische Projekte in Quartieren	-	-	2	→	●	●	

Kommentar

Mit dem geplanten Ausbau der Jugendarbeit insbesondere bzgl. aufsuchender Arbeit und Aktivitäten ausserhalb des Treffpunkts PEPPERMIND werden die Aktivitäten im Sozialraum steigen, zudem wird mit einer Steigerung von Projekten und Coachings gerechnet. Dies bedingt einen Ausbau der personellen Ressourcen im Rahmen einer Teilzeitstelle.

Damit einhergehend werden im Rahmen der Legislaturziele zusätzliche Massnahmen geplant, um die Partizipation von Einwohner/innen in den Quartieren zu fördern und so das Quartierleben zu aktivieren. Insbesondere soll Unterstützung bei der Entstehung von Quartiervereinen geboten werden. Dazu ist eine entsprechende Öffentlichkeitsarbeit notwendig. Das bereits etablierte Projekt PEPPERMIND im Quartier ist ebenso Teil davon.



Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Kulturelle Integration I	Anzahl erfolgreicher Projektleitungen (mindestens)	12	10	12	→
Z1: Kulturelle Integration II	Anzahl erfolgreicher Coachings (mindestens)	7	10	13	↗
Z1: Ökonomische Integration	Anzahl erfolgreicher Vermittlungen für Nebenverdienste	26	40	35	↗
Z1: Soziale Integration	Anzahl erfolgreicher Beratungsgespräche	90	90	90	→
Z2: Integration im Quartier	Anzahl erfolgreicher Beratungen/Coachings	-	-	9	↗
Z2: Nutzung des Angebots	Anzahl Teilnehmender an Veranstaltungen	-	-	20	↗





M4 Freiwilligenarbeit

Grundauftrag

Die Freiwilligenarbeit als wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens wird gefördert und ein Ausbau unterstützt. Die Bevölkerung soll die Möglichkeiten eines freiwilligen Engagements kennen. Durch verstärkte Zusammenarbeit der Akteure werden die Kräfte gebündelt.

Umfeldentwicklung(en)

- Mehrere Akteure beschäftigen und vermitteln Freiwillige, so dass es verschiedene Möglichkeiten gibt, sich freiwillig zu betätigen.
- Freiwillige suchen zunehmend temporäre Einsätze, es ist eine Herausforderung, Angebot und Nachfrage aufeinander passend zu gestalten.
- Freiwilligenarbeit wird gefördert durch Mund-zu-Mund-Propaganda und Ansprechpersonen, die vermitteln. Die Bewirtschaftung von Angebot und Nachfrage auf Plattformen im Internet (Benevol) ist weiterhin wichtig.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Akteure im Bereich der Freiwilligenarbeit in Adliswil	13	11	12	➔
Anzahl Nachfragen nach Unterstützung durch Freiwillige	15	40	30	↗



Budget 2020

Leistungsziele

- ➔ Z1 Angebote und Nachfrage nach Freiwilligenarbeit sind aufeinander abgestimmt und werden bei Bedarf ausgebaut.
- ➔ Z2 Die Möglichkeiten freiwilligen Engagements sind der Öffentlichkeit bekannt.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Vermittlungen für Freiwilligeneinsätze	12	40	30	↗	●	●	
Anzahl Austauschsitzen mit Akteuren der Freiwilligenarbeit	6	6	3	→	●	●	
Anzahl Anlässe zur Förderung der Freiwilligenarbeit	2	2	2	→	●	●	

Kommentar

Mit den Massnahmen zur Förderung der Freiwilligenarbeit ist davon auszugehen, dass die Nachfrage nach Vermittlungen gegenüber 2018 steigen wird, allerdings vermutlich etwas langsamer als für 2019 antizipiert.

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Bedarfsgerechte Vermittlung	Anteil der Nachfragen, für die kein Freiwilliger gefunden werden konnte (in Prozent)	31	20	20	→
Z1: Bedarfsgerechtes Angebot	Anteil der Nachfragen, für die kein (passendes) Einsatzangebot vorhanden war (in Prozent)	48	30	40	→
Z2: Teilnahme an Anlässen	Anzahl Teilnehmender an von der Stadt Adliswil (mit)organisierten Anlässen	100	100	100	→



M5 Integration

Grundauftrag

Ausländische Einwohnerinnen und Einwohner sollen sich rasch in die schweizerischen Verhältnisse integrieren können. Verschiedene kommunale Angebote in den Bereichen Bildung und Arbeit, Information und Beratung sowie Förderung des einvernehmlichen Zusammenlebens diverser Kulturen werden gemäss kantonalem Integrationsprogramm finanziert und umgesetzt.

Umfeldentwicklung(en)

- Die Integration der ausländischen Wohnbevölkerung wird auch in Zukunft eine Herausforderung darstellen. Auch weiterhin ist damit zu rechnen, dass ein bedeutender Anteil der Neuzuzüger/innen über ausländische Wurzeln verfügt.
- Viele Unternehmungen beschäftigen ausländische Fachkräfte, z.T. mit höherem Bildungsniveau. Ein Teil dieser Fachkräfte plant, längerfristig in der Schweiz zu leben und ist daran interessiert, sich in der Umgebung rasch zurechtzufinden.
- Die Nachfrage nach Möglichkeiten, Deutsch zu lernen, ist hoch und wird vermutlich noch zunehmen.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Kinder mit Migrationshintergrund im Vorschulalter	561	555	570	↗
Anzahl Kinder mit Migrationshintergrund im Schulalter	899	920	920	↗
Neuzuzüger/innen mit fremdsprachigem Herkunftsland (Prozentsatz am Total)	65	61	65	→
Anzahl Nationen in Adliswil	116	116	116	→



Budget 2020

Leistungsziele

➔ Z1 Förderung der Integration von ausländischen Einwohner/innen in die schweizerischen Verhältnisse

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Koordination mit Kanton durch städtische Integrationsbeauftragte (in Stunden)	12	12	12	➔	◐	●	
Anzahl Massnahmen zur Erstinformation	0	1	2	➔	●	●	
Anzahl Deutschkurse mit Kinderbetreuung	12	13	13	➔	●	●	
Anzahl Kurse Deutsch für Eltern	2	2	2	➔	●	●	
Anzahl Spielgruppen plus	6	6	6	➔	●	●	
Massnahmen zur Förderung des kulturellen Austauschs (z.B. Fest der Kulturen, Neuzuzügeranlass)	3	3	2	➔	●	●	
Anzahl erbrachte Schreibdienste	0	30	40	↗	●	●	

Kommentar

Die Angebote zur Integration sollen im bisherigen Rahmen weitergeführt werden. Bedarf besteht hinsichtlich von Unterstützung beim Ausfüllen von Dokumenten bzw. Verfassen von Schreiben, es ist mit einer Steigerung der Schreibdienste zu rechnen. Erstinformationen für neu zugezogene Ausländer/innen zur Erleichterung der Integration vor Ort sollen in Form von Veranstaltungen für Gruppen halbjährlich durchgeführt werden.

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Integrationsangebot	Anzahl Projekte	10	10	10	➔
Z1: Nutzung des Angebotes	Durchschnittliche Anzahl Besucher pro Veranstaltung	12	12	14	➔



M6 Kinderbetreuung

Grundauftrag

Die Stadt Adliswil sorgt für ein bedarfsgerechtes Angebot an familienergänzender Betreuung von Kindern im Vorschulalter (§18 KJHG). Das Kinderhaus Werd ermöglicht Familien mit Kindern im Vorschulalter die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbstätigkeit sowie die soziale Integration von Kindern mit erhöhtem Unterstützungsbedarf.

Umfeldentwicklung(en)

- Adliswil verfügt über ein ausreichendes Angebot an Kindertagesstätten für Kinder im Vorschulalter. Das Angebot wird ergänzt durch den Tageselternverein.
- Gemäss Kinder- und Jugendhilfegesetz ist es der Auftrag der Gemeinde, für ein bedarfsgerechtes Angebot zu sorgen. Die Subventionierung von Betreuungsplätzen unterstützt Familien und vor allem solche in bescheidenen Lebensverhältnissen.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Betreuungsplätze in der Stadt Adliswil	271	282	275	➔
Anzahl Kinder im Vorschulalter	1098	1'130	1120	➔



Budget 2020

Leistungsziele

➔ Z1 Die bedarfsgerechte Kinderbetreuung im Vorschulalter ist in der Stadt Adliswil gewährleistet.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Betreuungsplätze Kinderhaus Werd	55	55	55	➔	●	●	
Anzahl Ausrichtungen von Subventionen f. Kinder (Prozent der Fälle im Durchschnitt)	58	65	60	➔	◐	●	
Anzahl durch Fachstellen vermittelte Kinder aufgrund eines erhöhten Betreuungsbedarfs (Kinderhaus Werd)	15	15	15	➔	●	●	

Kommentar

Je nach Entscheid bzgl. der Einführungen von Betreuungsgutscheinen wird die Anzahl Ausrichtungen für Subventionen insgesamt oder nur bezogen auf das Kinderhaus Werd gemessen werden. Die budgetierte Kennzahl geht von den Erfahrungen im Kinderhaus Werd aus, wobei bei Einführung von Betreuungsgutscheinen der Prozentsatz um einiges tiefer sein dürfte. Da die geplante Einführung von Betreuungsgutscheinen bei Gutheissung durch den Grossen Gemeinderat per August 2020 erfolgen wird, ist für 2020 noch nicht mit grossen Auswirkungen zu rechnen. Leistungen und Indikatoren diesbzgl. werden auf das Budget 2021 hin angepasst werden.

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Bedarfsgerechtigkeit	Auslastungsgrad aller Krippen (in Prozent)	94.5	95	90	➔
Z1: Eigenanteil der Eltern an den Betreuungskosten	Anteil der durch die Eltern gedeckten Kosten (Elternbeiträge) am Gesamtaufwand des Kinderh. Werd (in Prozent)	77	70	70	➔
Z1: Kinder mit erhöhtem Unterstützungsbedarf	Anteil der Kinder mit erhöhtem Unterstützungsbedarf in % aller betreuter Kinder im Kinderhaus Werd	15	15	15	➔



N Volksschule

Produktliste	N1 Kindergarten / Primarschule
	N2 Sekundarschule

Die Produktgruppe Volksschule erfüllt die Aufgaben des öffentlichen Bildungswesens und erbringt alle von der Gesetzgebung vorgesehenen Leistungen der Volksschule. Sie gewährleistet die elf obligatorischen Schuljahre für alle Adliswiler Kinder und das ergänzende zwölfte Schuljahr.

PGV: Marc Dahinden

Schwerpunkte des Stadtrates für die Leistungsperiode 2020

Ausreichender Schulraum in pädagogisch wertvoller Qualität ist ein wichtiger Faktor für die Attraktivität von Adliswil als Wohnort für Familien. Die Schaffung von Schulraum in den Gebieten Sonnenberg, Wilacker und Dietlimoos soll abgeschlossen werden, sodass ausreichend Schulraum geschaffen wird, um den zunehmenden Schülerzahlen und der wachsenden Betreuungsnachfrage zu begegnen. Bei Fertigstellung des Schulhauses Dietlimoos wird der modulare Schulbau am Standort Wilacker durch den modularen Schulbau Dietlimoos 2 ergänzt. In den Primarschulen sind die Leitungen Schule+ installiert, sodass in der aktuellen Schulprogrammperiode 2019 – 2022 die pädagogischen Konzepte zu Schule+ in den einzelnen Schulen unter Einbezug der Mitarbeitenden entwickelt werden können. Die Intensivierung der Zusammenarbeit unter den Ressort-, Abteilungs- und Schulleitungen soll zu einer Effizienzsteigerung und Entlastung aller Beteiligten führen. Auf Basis der Entwicklung einer gemeinsamen Haltung der Schulleitungen zur Implementation des Lehrplans 21 sollen stadtweite fachliche und überfachliche Kompetenzabsprachen getroffen werden, an denen sich die Mitarbeitenden zugunsten der Schülerinnen und Schüler orientieren.

Stadtrat: Markus Bürgi



Strategische Projekte / Legislaturziele

Bezeichnung	Inhalt und Ziel	Projektstand
Schule+	Das Konzept Schule+ wird in pädagogischer, personeller, finanzieller und infrastruktureller Hinsicht unter Einbezug bisheriger und potenziell neuer Anspruchsgruppen weiterentwickelt, um Unterricht, Betreuung und Umfeld zu einem Lebensraum für die Schüler/-innen zu vereinen.	auf Kurs (bis 2022)
Strukturen	Die neuen Strukturen des Ressorts Bildung werden gefestigt sowie sämtliche Dokumente und Prozesse überarbeitet und geklärt, optimiert und standardisiert, um der Aufbau- und Ablauforganisation ein klares, aktualisiertes und strukturiertes Profil zu geben.	auf Kurs (bis 2020)
Projekte	Bestehende Projekte werden weiterentwickelt sowie konsolidiert, und wie auch neue Projekte unter der Prämisse der Nutzung von Synergien sowie der Optimierung des Kosten-Nutzen-Verhältnisses evaluiert und geführt.	auf Kurs (bis 2022)
Kommunikation	Die Kommunikation erfolgt nach klar definierten, praxistauglichen Abläufen und die korrekte Verwendung der Kommunikationskanäle ist allen Anspruchsgruppen bekannt und wird gelebt.	auf Kurs (bis 2020)
Auftrittskompetenz	Die Auftrittskompetenz der Mitarbeitenden des Ressorts Bildung wird gezielt gestärkt.	auf Kurs (bis 2022)
Krisenkommunikation	Die Krisenkommunikation ist etabliert und erfolgt zeitnah. Der Informationsfluss in Krisen ist gewährleistet, um Sicherheit und Orientierungshilfen zu bieten.	auf Kurs (bis 2020)
Lehrplan 21	Der Lehrplan 21 ist in allen Schulen implementiert, indem er in die Schul- sowie Unterrichtsentwicklung einfließt, und die Mitarbeitenden bilden sich gezielt weiter, um die Anforderungen zu erfüllen.	auf Kurs (bis 2022)
Förderung	Gezielte Förderung für alle Schülerinnen und Schüler wird nach einem einheitlichen Konzept in allen Schulen weiterentwickelt, um die Chancengleichheit zu gewährleisten.	auf Kurs (bis 2021)
Reporting	Es wird ein prägnantes, aussagekräftiges Reporting erarbeitet, das einheitlich umgesetzt und standardisiert angewendet wird mit dem Ziel, eine Vergleichbarkeit über mehrere Jahre zu gewährleisten.	auf Kurs (bis 2020)
Partizipation	Eine angemessene Partizipation der Schüler/-innen und Eltern findet in allen Schulen und nach einheitlichen Eckpunkten unter Berücksichtigung der Besonderheiten der einzelnen Schulen statt.	auf Kurs (bis 2021)





N1 Kindergarten / Primarschule

Grundauftrag

Der Lehrplan 21 teilt den Kindergarten und die Primarstufe in zwei Zyklen ein (1. Zyklus: Kindergarten bis 2. Kl.; 2. Zyklus: 3. bis 6. Kl.). Kinder, die bis zum Stichtag eines Jahres das vierte Altersjahr vollenden, treten auf Anfang des nächsten Schuljahres in den Kindergarten ein. Auf der Primarstufe trägt der Unterricht den unterschiedl. Fähigkeiten und Potenzialen der Kinder Rechnung und ist entsprechend ausgewogen. Rund ein Drittel der Unterrichtszeit wird für den Sprachenunterricht eingesetzt (Englisch-Unterricht ab der 3. Kl., Französisch-Anfangsunterricht ab der 5. Kl.). Ein weiteres Drittel der Lektionen ist für die sogenannten MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) reserviert. Der Zürcher Lehrplan 21 enthält zudem Ziele in Medien und Informatik, für welche in der 5. und 6. Kl. neu spezielle Lektionen zur Verfügung stehen. Das letzte Drittel der Unterrichtszeit gehört den musischen Fächern wie Gestalten, Musik, Bewegung und Sport. Mit dem Lehrplan 21 wird der Fokus auf das kompetenzorientierte Lernen gelegt. Diese neuformulierten Kompetenzen legen fest, welches Wissen und Können die Kinder in den verschiedenen Fächern erwerben sollen. Der Lehrplan 21 trägt damit zur Erhaltung und Weiterentwicklung der Qualität von Schule und Unterricht an der Volksschule bei.

Umfeldentwicklung(en)

- Das Stichtatum für die Einschulung in Adliswil wurde jährlich um einen halben Monat verschoben. Im Schuljahr 2019/20 ist dieser Prozess abgeschlossen. Das Einschulungsdatum ist nun auf den 31. Juli festgelegt. Im Schuljahr 2019/20 sind die eintretenden Schüler/-innen bei Schuleintritt 4 Jahre alt.
- Der neue Lehrplan legt Wert auf Kompetenzorientierung. Die Einführung fand auf der Primarstufe im Schuljahr 2018/19 statt und wird im Schuljahr 2019/20 auch in der 6. Primar- und auf der Sekundarstufe eingeführt.
- Die Geburten- und Schülerzahlen in Adliswil zeigen eine stark steigende Tendenz. Bis im Schuljahr 2020/21 verzeichnet die Stadt Adliswil 24 % mehr Schüler/innen und Klassen als im Schuljahr 2015/16. Der Anteil fremdsprachiger Schüler/innen liegt bei über 50 % mit steigender Tendenz.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Schüler/innen Kindergarten	404	420	440	↗
Schüler/innen Kindergarten fremdsprachig (in Prozent)	63	60	60	→
Anzahl Schüler/innen Kindergarten Privatschulen	43	55	50	→
Anzahl Zuzüge/Wegzüge Kindergarten	61	60	60	→
Anzahl Schüler/innen Primarstufe	1068	1'103	1180	↗
Schüler/innen Primarstufe fremdsprachig (in Prozent)	56	56	55	→
Anzahl Schüler/innen Primarstufe Privatschulen	109	130	130	↗
Anzahl Zuzüge/Wegzüge Primarstufe	117	90	90	→
Anzahl Übertritte nach 6. Klasse in Sekundarstufe A	69	78	70	↗
Anzahl Übertritte nach 6. Klasse in Sekundarstufe B	49	40	44	↗
Anzahl Übertritte nach 6. Klasse in Sekundarstufe C	14	6	12	→
Anzahl Übertritte nach 6. Klasse in Langzeitgymnasium	30	21	24	↗
Anzahl Übertritte nach 6. Klasse in Privatschulen	4	8	8	→
Anzahl Kindergärten / Kleinanlagen	9	10	13	↗
Anzahl Schulanlagen	6	6	6	→



Budget 2020

Leistungsziele

- Z1 Die Schüler/innen werden ihren Fähigkeiten entsprechend gefördert.
- Z2 Schüler/innen mit Sonderschulstatus werden nach Möglichkeit in die Regelklasse integriert
- Z3 Regelunterricht: Unterricht findet statt.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Klassen Kindergarten	21	22	23	↗	○	◐	
Anzahl Lehrpersonen Kindergarten	51	53	53	↗	○	●	
Anzahl Klassen Primarstufe	52	51	55	↗	○	◐	
Anzahl Lehrpersonen Primarstufe	119	150	150	↗	○	●	
Anzahl Lektionen Regelunterricht pro Schuljahr	97484	99'178	102572	↗	○	○	
Anzahl Lektionen Integrative Förderung pro Schuljahr	7469	7'749	7839	↗	○	○	
Anzahl Lektionen Deutsch als Zweitsprache pro Schuljahr	19742	19'617	20577	↗	○	◐	
Anzahl integrativ geschulte Sonderschüler/innen pro Schuljahr	55	60	65	↗	○	◐	
Anzahl Lektionen Aufgabenstunden pro Schuljahr	2145	1'991	2028	↗	◐	●	

Kommentar

Das Wachstum der Stadt sowie die gestiegene Geburtenrate werden auch über die nächsten Jahre zu mehr Klassen und entsprechend zu mehr Lehrpersonen und Lektionen führen.

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Lehrkapazität I	Qualifiziertes Lehrpersonal / Gesamtes Lehrpersonal (in Prozent)	95	95	95	
Z1: Lehrkapazität II	Erfüllung Weiterbildungsvorgabe (in Prozent)	85	80	80	
Z2: Integration Schüler/innen mit Sonderschulstatus	Integrierte Schüler/innen mit Sonderschulstatus / Gesamtzahl Schüler/innen mit Sonderschulstatus (in Prozent)	75	70	70	
Z3: Lektionen (mindestens)	Anteil stattgefundene Lektionen / geplante Lektionen (in Prozent)	99	99	99	



N2 Sekundarschule

Grundauftrag

Die Sekundarstufe schliesst an die Primarstufe an. Der Lehrplan 21 nennt die Sekundarstufe 3. Zyklus. In Adliswil werden drei Abteilungen mit unterschiedlichen Anforderungen geführt, die mit A und B und C bezeichnet werden, wobei A die kognitiv anspruchsvollste ist. Durchlässigkeit innerhalb der Sekundarstufe besteht darin, dass ohne zeitlichen Verlust eines Jahres aufgrund verschiedenster Kriterien von einer Abteilung zur andern gewechselt werden kann. In der Sekundarstufe werden die Schülerinnen und Schüler befähigt, einen ihren Möglichkeiten entsprechenden Ausbildungsgang in der Berufsbildung zu beginnen oder sie treten in eine Mittelschule über. Wie auf der

Umfeldentwicklung(en)

- Der neue Lehrplan legt Wert auf Kompetenzorientierung. Die Einführung findet im Schuljahr 2019/20 statt.
- Neu wird auch eine eigenständige Lektion für die Berufliche Orientierung in der 2. Sekundarstufe in den Stundenplan aufgenommen.
- Die Geburten- und Schülerzahlen in Adliswil zeigen eine stark steigende Tendenz. Bis im Schuljahr 2020/21 verzeichnet die Stadt Adliswil 24 % mehr Schüler/innen und Klassen als im Schuljahr 2015/16. Der Anteil fremdsprachiger Schüler/innen liegt bei über 50 % mit steigender Tendenz.
- Die Lehrstellensuche ist aufgrund der wirtschaftlichen Situation eine Herausforderung. Umso wichtiger sind die Anschlusslösungen wie die Berufslehre oder der Übertritt an eine Mittelschule.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Schüler/innen Sekundarstufe Sek A	190	195	205	↗
Anzahl Schüler/innen Sekundarstufe Sek B	133	143	140	↗
Anzahl Schüler/innen Sekundarstufe Sek C	30	37	35	→
Total Schüler/innen Sekundarstufe	353	375	380	↗
Schüler/innen Sekundarstufe fremdsprachig (in %)	63	60	60	→
Anzahl Schüler/innen Sekundarstufe Privatschulen	73	68	70	→
Anzahl Zuzüge/Wegzüge	46	35	40	→
Berufliche Ausbildung als Anschlusslösung nach Abschluss der Sekundarschule	89	68	78	→
Mittelschule als Anschlusslösung nach Abschluss der Sekundarschule	6	10	10	→
Brückenangebote als Anschlusslösung nach Abschluss der Sekundarschule	25	23	20	↘
Praktikum als Anschlusslösung nach Abschluss der Sekundarschule	13	4	6	↘
Keine Anschlusslösung nach Abschluss der Sekundarschule	5	1	1	→
Anzahl Schulhäuser	2	2	2	→



Budget 2020

Leistungsziele

- Z1 Die Jugendlichen werden ihren Fähigkeiten entsprechend gefördert.
- Z2 Schüler/innen mit Sonderschulstatus werden nach Möglichkeit in die Regelklasse integriert.
- Z3 Regelunterricht: Unterricht findet statt
- Z4 Die Jugendlichen finden eine ihren Fähigkeiten entsprechende Anschlusslösung

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Klassen Sekundarstufe	20	19	20	→	○	◐	
Anzahl Lehrpersonen Sekundarstufe	33	45	45	↗	○	●	
Anzahl Lektionen Regelunterricht pro Schuljahr	25738	38'600	32514	→	○	○	
Anzahl Lektionen Integrative Förderung pro Schuljahr	1170	1'287	1229	→	○	○	
Anzahl Lektionen Deutsch als Zweitsprache pro Schuljahr	1090	700	1199	→	○	◐	
Anzahl integrativ geschulte Sonderschüler/innen pro Schuljahr	9	8	8	↗	○	◐	
Anzahl Lektionen Aufgabenstunden pro Schuljahr	195	160	195	→	◐	●	

Kommentar

Der Zuwachs an Kindern in der Primarstufe wirkt sich längerfristig auch auf die Sekundarstufe aus. Entsprechend ist auch zukünftig mit mehr Klassen und entsprechend mehr Lehrpersonal auf der Sekundarstufe zu rechnen.

Anzahl Lektionen Regelunterricht: Bei der bisherigen Berechnung wurden bei der Budgetierung (B19 zu B20) alle Lektionen mit eingerechnet (inkl. DaZ, IF, ISR-Settings usw.), was jedoch nicht den aufgrund der Schüler/-innen-Zahlen durch den Kanton gesprochenen Vollzeiteinheiten (VZE) entspricht. Grundsätzlich fliessen anteilmässig die Werte (VZE nur für den Regelunterricht) der einzelnen Schuljahre (nicht Kalenderjahre) in die Berechnung ein. Die Diskrepanz zwischen R18 und B20 erklärt sich daraus, dass bis anhin die Wahlfachlektionen bei der Erhebung nicht in den Regelunterricht einberechnet wurden sowie aus der Miteinberechnung der Aufnahmeklasse.

Anzahl Lektionen Deutsch als Zweitsprache: Aufgrund der zugeteilten Kinder aus der Notunterkunft wurden zusätzliche Deutschlektionen für die Zielgruppe bewilligt. Daher fiel das B19 zu tief aus.



Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Lehrkapazität I	Qualifiziertes Lehrpersonal / Gesamtes Lehrpersonal (in Prozent)	95	90	95	
Z1: Lehrkapazität II	Erfüllung Weiterbildungsvorgabe (in Prozent)	80	80	80	
Z2: Integration Schüler/innen mit Sonderschulstatus	Integrierte Schüler/innen mit Sonderschulstatus / Gesamtzahl Schüler/innen mit Sonderschulstatus (in Prozent)	30	50	50	
Z3: Lektionen (mindestens)	Anteil stattgefundenen Lektionen / geplante Lektionen (in Prozent)	99	99	99	
Z4: Schüler/innen mit Anschlusslösung	Anschlusslösung (mindestens) (in Prozent)	100	99	99	

Kommentar

Z2: Mit dem Fachbereich 15+ und weiteren umfangreichen Begleitmassnahmen, vor allem auch im Berufswahlprozess, soll die Integrationsquote von Schüler/innen mit Sonderschulstatus erhöht werden.



O Spezielle Förderung

Produktliste	O1 Externe Sonderschulung O2 Therapie und Abklärung	O3 Beratungen und Förderung
---------------------	--	------------------------------------

Die Produktgruppe Spezielle Förderung beinhaltet einerseits die im Volksschulgesetz (§33 VSG) des Kanton Zürich auf dem Grundsatz der Integration ausgerichtete Förderung von Schülerinnen und Schülern mit besonderen pädagogischen Bedürfnissen und deren sonderpädagogischen Angebote, andererseits die Sonderpädagogischen Massnahmen der Regelschule gemäss der Verordnung über die Sonderpädagogischen Massnahmen (VSM). Des Weiteren ist gemäss §19 des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (KJHG) ein bedarfsgerechtes Angebot an Schulsozialarbeit zur Verfügung zu stellen. Ergänzt wird dieses mit dem Consultorio, welches allen fremdsprachigen Familien mit schulpflichtigen Kindern von Adliswil offen steht, den Erstkontakt herstellt, diese berät und unterstützt.

PGV: Marc Dahinden

Schwerpunkte des Stadtrates für die Leistungsperiode 2020

Durch eine weitere Optimierung der Prozess- und Organisationsstruktur sowie durch das halbjährliche Monitoring, verbunden mit der regelmässig fachlich fundierten Überprüfung der angeordneten Massnahmen, soll der Fokus sowohl auf das Kindeswohl wie auch auf die Kostenentwicklung gelegt werden. Die Überarbeitung des Konzeptes zur Begabungs- und Begabtenförderung und dessen Implementation ab Schuljahr 2020/2021 soll einerseits die neusten Entwicklungen in diesem Bereich aufnehmen und andererseits ein attraktives, zeitgemässes sowie umfassendes Angebot anbieten. Der gesellschaftliche Wandel und die steigenden Schülerzahlen erfordern die Überprüfung des gemäss §19 des Kinder- und Jugendhilfegesetzes zur Verfügung zu stellenden bedarfsgerechten Angebotes an Schulsozialarbeit.

Stadtrat: Markus Bürgi

Strategische Projekte / Legislaturziele

Bezeichnung	Inhalt und Ziel	Projektstand
Strukturen	Die neuen Strukturen des Ressorts Bildung werden gefestigt sowie sämtliche Dokumente und Prozesse überarbeitet und geklärt, optimiert und standardisiert, um der Aufbau- und Ablauforganisation ein klares, aktualisiertes und strukturiertes Profil zu geben.	auf Kurs (bis 2020)
Projekte	Bestehende Projekte werden weiterentwickelt sowie konsolidiert, und wie auch neue Projekte unter der Prämisse der Nutzung von Synergien sowie der Optimierung des Kosten-Nutzen-Verhältnisses evaluiert und geführt.	auf Kurs (bis 2022)
Kommunikation	Die Kommunikation erfolgt nach klar definierten, praxistauglichen Abläufen und die korrekte Verwendung der Kommunikationskanäle ist allen Anspruchsgruppen bekannt und wird gelebt.	auf Kurs (bis 2020)
Auftrittskompetenz	Die Auftrittskompetenz der Mitarbeitenden des Ressorts Bildung wird gezielt gestärkt.	auf Kurs (bis 2022)
Krisenkommunikation	Die Krisenkommunikation ist etabliert und erfolgt zeitnah. Der Informationsfluss in Krisen ist gewährleistet, um Sicherheit und Orientierungshilfen zu bieten.	auf Kurs (bis 2020)
Förderung	Gezielte Förderung für alle Schülerinnen und Schüler wird nach einem einheitlichen Konzept in allen Schulen weiterentwickelt, um die Chancengleichheit zu gewährleisten.	auf Kurs (bis 2021)
Reporting	Es wird ein prägnantes, aussagekräftiges Reporting erarbeitet, das einheitlich umgesetzt und standardisiert angewendet wird mit dem Ziel, eine Vergleichbarkeit über mehrere Jahre zu gewährleisten.	auf Kurs (bis 2020)



O1 Externe Sonderschulung

Grundauftrag

Die Förderung von Schülerinnen und Schülern mit besonderen pädagogischen Bedürfnissen und die sonderpädagogischen Angebote sind im Kanton Zürich auf den Grundsatz der Integration ausgerichtet (§33 VSG). Menschen können sich nur entwickeln, wenn sie förderliche Bedingungen für das Lernen und Zusammenleben erhalten. Ein individualisierender und integrativer Unterricht mit entsprechenden Rahmenbedingungen unterstützt diese Entwicklung. Einzelne Schülerinnen und Schüler benötigen jedoch eine umfangreichere Unterstützung. In diesen Fällen kann ein Aufenthalt der Schülerinnen oder Schüler in einer Sonderschule sinnvoll sein. Für diese Kinder wird eine adäquate Schulungsmöglichkeit ausserhalb der Schule Adliswil gesucht.

Umfeldentwicklung(en)

- Die Sonderschulquote im Kanton Zürich steigt an. Der Kanton Zürich bewilligt zusätzliche Sonderschulplätze nach der neu erstellten Versorgungsplanung.
- Der Stellenmarkt für schulische Heilpädagogen ist ausgetrocknet. Der Kanton Zürich hat die Ausbildungsplätze erhöht, kann den Bedarf aber noch nicht decken.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Kinder mit Sonderschulstatus (absolut)	100	90	100	➔
Kinder mit Sonderschulstatus (in Prozent zur Gesamtschülerzahl)	4.3	4.3	5	➔



Budget 2020

Leistungsziele

- ➔ Z1 Kinder werden primär intern sondergeschult
- ➔ Z2 Falls eine interne Platzierung nicht möglich ist, werden die Schüler/innen in eine adäquate Sonderschule platziert.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl externe Sonderschulplatzierungen	35	42	42	➔	○	◐	
Anzahl Unterrichtsbesuche in externen Schulen zur Qualitätssicherung	k.A.	25	25	➔	○	●	
Anzahl Monitorings pro Jahr	1	2	1	➔	●	●	
Überprüfung der bedürfnisgerechten Platzierung (Schulisches Standortgespräch (in Prozent))	100	100	100	➔	○	○	

Kommentar

Anzahl Unterrichtsbesuche in externen Schulen zur Qualitätssicherung: Hierzu konnte in der R18 aufgrund personeller Veränderungen keine Aussage gemacht werden.

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Externe Schüler/innen mit Sonderschulstatus	Anteil externe Schüler/innen mit Sonderschulstatus / Schüler/innen mit Sonderschulstatus gesamt (in Prozent)	35	30	40	➔
Z2: Umplatzierungen	Anteil Umplatzierungen innerhalb externer Sonderschulungen (in Prozent)	2	3	3	➔

Kommentar

Z1: Im B20 wird das Wachstum der Stadt berücksichtigt.



O2 Therapie und Abklärung

Grundauftrag

Die internen Therapieangebote der Schule Adliswil umfassen Logopädie, Psychotherapie und Psychomotorik. Der schulpsychologische Dienst kann vollumfänglich vor Ort abgedeckt werden. Weiterer Unterstützungsbedarf kann im Rahmen von audiopädagogischer und Sehbehinderten-Unterstützung bestehen.

Umfeldentwicklung(en)

- Das Wachstum der Schulstandorte verlangt nach vermehrten Dienstleistungen wie Therapie und Abklärungen vor Ort.
- Die Überarbeitung des Volksschulgesetzes hat neue Voraussetzungen für den Schulpsychologischen Dienst geschaffen. Nach Abklärungen mit dem Volksschulamt kann der Schulpsychologische Dienst in Adliswil beibehalten werden.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Kinder mit attestiertem Logopädiebedarf	158	180	85	➔
Anzahl Kinder mit attestiertem psychomotorischem Therapiebedarf	131	120	68	➔
Anzahl Kinder mit psychotherapeutischem Bedarf	24	15	30	➔

Kommentar

Anzahl Kinder mit attestiertem Logopädiebedarf und psychomotorischem Bedarf: Berücksichtigt ab Budget 2020 lediglich diejenigen Kinder, welche durch die Abklärung in diesem Jahr neu eine Therapie erhalten und nicht alle therapierten Kinder, da sonst eine Redundanz zu den Leistungen (durchgeführte Therapien) entstünde.



Budget 2020

Leistungsziele

- Z1 Der Schulpsychologische Dienst stellt die professionelle Unterstützung von Lehrpersonen, Behörden, Erziehungsberechtigten und Schulkindern sicher.
- Z2 Kindern mit Therapiebedarf in den im Volksschulgesetz vorgeschriebenen Bereichen kann die notwendige Therapie angeboten werden.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Beratungen Schulpsychologischer Dienst	189	160	200	↗	○	●	
Anzahl Abklärungen Schulpsychologischer Dienst	196	180	220	→	○	◐	
Anzahl Beratungen Psychotherapie	35	30	50	→	○	●	
Anzahl Mitarbeiter/innen Therapie & Schulpsychologischer Dienst	24	24	24	→	○	●	
Durchgeführte Therapien Logopädie & Psychomotorik & Psychotherapie (Anzahl Klienten)	131	125	320	→	○	◐	
Anzahl durchgeführte Präventionsprojekte Therapeutinnen/Therapeuten	65	60	83	→	○	●	

Kommentar

Anzahl Beratungen und Abklärungen Schulpsychologischer Dienst sowie durchgeführte Präventionsprojekte: Im B20 wird das Wachstum der Stadt berücksichtigt.

Durchgeführte Therapien Logopädie, Psychomotorik & Psychotherapie: Durch eine Fehlerhebung (Logopädie und Psychotherapie gingen vergessen) fiel die Zahl zu klein aus

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Fälle Schulpsychologischer Dienst	Anzahl Fälle	269	240	290	↗
Z2: Bedarfsgerechtigkeit	Wartefrist bis zu Beginn Therapie (in Wochen)	8	8	8	→



O3 Beratung und Förderung

Grundauftrag

Die Beratungsstelle Consultorio steht allen fremdsprachigen Familien mit schulpflichtigen Kindern von Adliswil offen und berät und unterstützt diese. Das Angebot der Schulsozialarbeit (SSA) dient der Unterstützung von Kindern und Jugendlichen in ihrer persönlichen Entwicklung. Die Schulsozialarbeiterinnen bieten den einzelnen Schulen, Lehrpersonen, Schülern und Erziehungsberechtigten unterschiedlichste Dienstleistungen an: Individualhilfe (Einzelfallhilfe), soziale Gruppenarbeit, Arbeit mit Klassen, Interventionen, Präventions- und Projektarbeit, Elternberatung etc. Die Begabungsförderung soll zukünftig in der Regelschule erfolgen. Ergänzende sonderpädagogische Massnahmen im Rahmen der Begabtenförderung werden auf das Schuljahr 2020/2021 umgesetzt.

Umfeldentwicklung(en)

- Die stark wachsenden Schülerzahlen und das damit verbundene Wachstum der Schulstandorte bergen grosse Herausforderungen im Beratungsbereich und der Schulsozialarbeit.
- Die Überarbeitung des Begabungs- und Begabtenförderungskonzeptes ist im Gang. Auf Beginn des Schuljahres 2020/2021 soll mit der Umsetzung gestartet und den Schülerinnen und Schülern ein zeitgemässes Begabungs- und Begabtenförderungsangebot zur Verfügung gestellt werden können.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl fremdsprachige Kinder & Jugendliche	1079	1'020	1076	➔
Angebote Begabtenförderung während unterrichtsfreier Zeit (Anzahl Schüler/innen)	93	50	30	➔
Angebote Begabungsförderung während offizieller Unterrichtszeit (Anzahl Schüler/innen)	49	60	40	➔
Angebote Vorbereitungskurse Gymi-Aufnahmeprüfung 6. Klasse (Anzahl Schüler)	38	38	40	➔
Vorbereitungskurse Gymi-Aufnahmeprüfung 2. Sek (Anzahl Schüler/innen)	24	25	32	➔

Kommentar

Angebote Begabtenförderung während der unterrichtsfreien Zeit: Aufgrund der laufenden Statistik besuchen wesentlich weniger Schüler/-innen das Angebot als im R18 oder B19. Zudem wird momentan das Konzept überarbeitet.



Budget 2020

Leistungsziele

- Z1 Die Schulsozialarbeit stellt die professionelle Unterstützung von Schulkindern, Lehrpersonen und Erziehungsberechtigten bei Bedarf sicher.
- Z2 Fremdsprachige Familien werden bei der Integration in Schule und Gemeinde durch eine Fachstelle unterstützt.
- Z3 Die Schule verfügt über ein Angebot im Bereich Begabungs- und Begabtenförderung.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Klientenkontakte Schulsozialarbeit	2800	3'500	3500	↗	◐	●	
Anzahl Klientenkontakte (Familien & Einzelpersonen) durch Consultorio	723	700	730	→	●	●	
Anzahl Mitarbeiter/innen Soziales	4	5	4	↗	◐	●	
Angebote Begabtenförderung während unterrichtsfreier Zeit (Anzahl Projekte)	7	5	3	→	○	●	
Angebote Begabungsförderung während offizieller Unterrichtszeit (Anzahl Projekte)	8	10	7	→	○	●	
Angebote Vorbereitungskurse Gymi-Aufnahmeprüfung 6. Klasse (Anzahl Kurse)	3	4	3	→	●	●	
Vorbereitungskurse Gymi-Aufnahmeprüfung 2. Sek (Anzahl Kurse)	2	2	2	→	●	●	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Fälle Schulsozialarbeit	Anzahl Fälle	984	1'100	1100	→
Z2: Fälle Unterstützung fremdsprachiger Familien	Anzahl Fälle	109	130	130	→
Z3: Begabungs- und Begabtenförderung: Bedarfsgerechtigkeit	Anzahl Angebote zu Anzahl Durchführungen	100	100	100	→



P Schulgänzende Leistungen

Produktliste **P1 Schulgänzende Betreuung**
P2 Musikschule

Die Produktgruppe Schulgänzende Leistungen beinhaltet das verpflichtende, bedarfsgerechte Angebot an Tagesstrukturen gemäss Volksschulgesetz. Des Weiteren bietet Adliswil gemäss Volksschulgesetz und Musikschulverordnung eine musikalische Förderung in der gemeinsamen Musikschule Adliswil-Langnau an.

PGV: Marc Dahinden

Schwerpunkte des Stadtrates für die Leistungsperiode 2020

In den Primarschulen sind die Leitungen Schule+, bestehend aus zwei Leitungspersonen (je eine mit schulischem und sozialpädagogischen Hintergrund) eingesetzt und somit die beiden Betriebe Volksschule und schulgänzende Betreuung formell zusammengelegt. In der neuen Schulprogrammperiode 2019 – 2022 können so die pädagogischen Konzepte zu Schule+ in den einzelnen Schulen unter Einbezug der Mitarbeitenden entwickelt werden. Des Weiteren soll die Koordination unter den Betreuungseinrichtungen zur Effizienzsteigerung gestärkt werden und eine Ergänzung sowie das Angebot fortlaufend entlang der Nachfrage sowie der Kostenentwicklung überprüft werden. Ein vielfältigeres Angebot an Ensembles der Musikschule soll die Freude am gemeinsamen Musizieren steigern. Im Rahmen von Schule+ soll in den nächsten Jahren eine vertiefte Zusammenarbeit zwischen Musik- und Volksschule stattfinden und wo möglich Synergien genutzt werden.

Stadtrat: Markus Bürgi

Strategische Projekte / Legislaturziele

Bezeichnung	Inhalt und Ziel	Projektstand
Schule+	Das Konzept Schule+ wird in pädagogischer, personeller, finanzieller und infrastruktureller Hinsicht unter Einbezug bisheriger und potenziell neuer Anspruchsgruppen weiterentwickelt, um Unterricht, Betreuung und Umfeld zu einem Lebensraum für die Schüler/-innen zu vereinen.	auf Kurs (bis 2022)
Strukturen	Die neuen Strukturen des Ressorts Bildung werden gefestigt sowie sämtliche Dokumente und Prozesse überarbeitet und geklärt, optimiert und standardisiert, um der Aufbau- und Ablauforganisation ein klares, aktualisiertes und strukturiertes Profil zu geben.	auf Kurs (bis 2020)
Projekte	Bestehende Projekte werden weiterentwickelt sowie konsolidiert, und wie auch neue Projekte unter der Prämisse der Nutzung von Synergien sowie der Optimierung des Kosten-Nutzen-Verhältnisses evaluiert und geführt.	auf Kurs (bis 2022)
Kommunikation	Die Kommunikation erfolgt nach klar definierten, praxistauglichen Abläufen und die korrekte Verwendung der Kommunikationskanäle ist allen Anspruchsgruppen bekannt und wird gelebt.	auf Kurs (bis 2020)
Auftrittskompetenz	Die Auftrittskompetenz der Mitarbeitenden des Ressorts Bildung wird gezielt gestärkt.	auf Kurs (bis 2022)
Krisenkommunikation	Die Krisenkommunikation ist etabliert und erfolgt zeitnah. Der Informationsfluss in Krisen ist gewährleistet, um Sicherheit und Orientierungshilfen zu bieten.	auf Kurs (bis 2020)
Reporting	Es wird ein prägnantes, aussagekräftiges Reporting erarbeitet, das einheitlich umgesetzt und standardisiert angewendet wird mit dem Ziel, eine Vergleichbarkeit über mehrere Jahre zu gewährleisten.	auf Kurs (bis 2020)



P1 Schulergänzende Betreuung

Grundauftrag

Zu den Schulergänzenden Angeboten gehört die Organisation und Durchführung der Tagesbetreuung (Morgenbetreuung, Mittagsbetreuung, Nachmittagsbetreuung), die Leitung der Freizeitanlage, die Schulsportkurse, die Skilager, die Eltern- und Erwachsenenbildung sowie der Ferienhort. Der Bedarf an Tagesstrukturen ist gemäss §27 der Volksschulverordnung zu erheben und bedarfsgerechte Angebote sind in der Zeit zwischen 7:30 Uhr und 18:00 Uhr zur Verfügung zu stellen. Damit verbunden ist ihre laufende Weiterentwicklung.

Umfeldentwicklung(en)

- ➔ Aufgrund der gesellschaftlichen Entwicklungen steigt der Betreuungsbedarf pro Kind. Zusammen mit den steigenden Schülerinnen- und Schülerzahlen wächst der Betreuungsaufwand für die Schulen überproportional.
- ➔ Durch die steigenden Schülerinnen- und Schülerzahlen ist auch im Ferienhort ein Zuwachs an Betreuungsbedarf zu festzustellen. Ein Ferienhortreglement ist in Anlehnung an das Betreuungsreglement in Arbeit und soll zur Professionalisierung, sowie der Nutzung von Synergien beitragen.
- ➔ Der Regierungsrat des Kantons Zürich hat sich als einen der Legislatorschwerpunkte die Förderung der Tagesschulen zum Ziel gesetzt. Die Schulpflege hat eine Strategieentwicklung im Tagesschulbereich als Entwicklungsschwerpunkt festgelegt und diese als Strategie Schule+ im Herbst 2016 der Öffentlichkeit kommuniziert. In einer ersten Phase wurden ab Schuljahr 2017/2018 die beiden bis anhin separaten Betriebe Volksschule und Schulergänzende Betreuung zu einem Betrieb zusammengeführt und einer gemeinsamen Leitung unterstellt. In der Schulprogrammperiode 2019-2022 sollen die pädagogischen Konzepte an den einzelnen Standorten entwickelt werden.
- ➔ Der Kanton Zürich hat die Sportförderung ausgebaut und unterstützt neben den traditionellen J & S-Kursen auch Kurse im Betreuungsbereich. Diese kantonale Unterstützung kommt als ergänzendes Element der Betreuung zugute.
- ➔ In die Legislaturperiode 2018-2022 fällt auch die Eröffnung des Schulhauses Dietlimoos, der Ergänzungsbau zum Schulhaus Wilacker sowie die Um- und Neugestaltung des Schulhauses Sonnenberg.
- ➔ Die Verträge und Reglemente in den Bereichen Freizeitanlage sowie Eltern- und Erwachsenenbildung sind in die Jahre gekommen und sollen überarbeitet werden.

Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Kinder in Tagesbetreuung	641	560	650	↗
Anteil Kinder mit Tarifierung Maximalbeitrag	291	252	300	→
Anteil Kinder mit Tarifierung Minimalbeitrag	109	112	100	→
Anzahl Mahlzeitenbezüge	60101	60'000	70000	↗



Budget 2020

Leistungsziele

- Z1 Die ausserschulische Betreuung der Adliswiler Schüler/innen während der Schulzeit wird im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben durch ein bedarfsgerechtes und wirtschaftliches Angebot sichergestellt.
- Z2 Die Stadt Adliswil hat ein bedarfsgerechtes und wirtschaftliches Angebot für Ferienhorte.
- Z3 Die Stadt Adliswil schafft ein wirtschaftliches Angebot für die Freizeitgestaltung im kreativen und sportlichen Bereich.
- Z4 Im Rahmen der Eltern- und Erwachsenenbildung werden individuelle und kreative Interessen und Fähigkeiten gefördert.

○ nicht steuerbar

◐ eingeschränkt steuerbar

● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Mitarbeitende in Tagesbetreuung	44	47	50	↗	○	◐	
Anzahl Mitarbeitende in Freizeitanlage	2	2	2	→	○	●	
Anzahl Betriebe Mittagstisch	10	9	10	→	○	●	
Anzahl Plätze Mittagstisch	384	453	460	↗	○	○	
Anzahl Betriebe Nachmittagshort	7	6	7	→	○	●	
Anzahl Plätze Nachmittagshort	218	248	250	→	○	○	
Anzahl Betriebe Morgenbetreuung Kindergarten	3	3	4	→	○	●	
Anzahl Betriebe Ferienhort	3	3	3	→	●	●	
Anzahl Plätze Ferienhort	66	66	66	→	●	●	
Anzahl Wochen Ferienhort	8	8	8	→	●	●	
Anzahl durchgeführte Kurse Freizeitanlage Kinder	94	80	90	→	●	●	
Anzahl durchgeführte Kurse Freizeitanlage Erwachsene	31	15	20	→	●	●	
Offene Werkstatt (Anzahl Std./Woche)	6	6	12	→	●	●	
Anzahl durchgeführte Schulsportkurse	27	28	27	→	◐	●	
Anzahl Sportarten in durchgeführten Schulsportkursen	16	17	14	→	◐	●	
Anzahl Elternbildungsveranstaltungen	4	4	4	→	◐	●	
Anzahl Lektionen Kurse Erwachsenenbildung	249	320	260	→	●	●	

Kommentar

Das Wachstum der Stadt sowie die gestiegene Geburtenrate werden auch über die nächsten Jahre zu mehr Betreuungsbedarf führen.

Anzahl Lektionen Kurse Erwachsenenbildung: B20 wurde an den tatsächlichen Bedarf (R18) angepasst.



Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Bedarfsgerechtigkeit	Angebote / Durchführungen (in Prozent)	100	100	100	→
Z1: Wartefrist	Durchschnittliche Wartefrist (in Monaten)	4	4	4	→
Z1: Kostendeckungsgrad	Kostendeckungsgrad (in Prozent)	65,1	65	65	→
Z1: Auslastung Mittagstisch I	Auslastungsgrad in Prozent; inkl. Mittwoch	83	79	83	↗
Z1: Auslastung Mittagstisch II	Auslastungsgrad in Prozent; exkl. Mittwoch	92	87	92	↗
Z1: Auslastung Nachmittagshort I	Auslastungsgrad in Prozent; inkl. Mittwoch	58	62	62	↗
Z1: Auslastung Nachmittagshort II	Auslastungsgrad in Prozent; exkl. Mittwoch	61	64	64	↗
Z1: Auslastung total I	Auslastungsgrad in Prozent; inkl. Mittwoch	74	71	74	↗
Z1: Auslastung total II	Auslastungsgrad in Prozent; exkl. Mittwoch	80	76	80	↗
Z2: Auslastung Ferienhorte	Auslastungsgrad (in Prozent)	86	85	90	↗
Z2: Bedarfsgerechtigkeit	Angebot / Nachfrage (in Prozent)	74	100	100	↗
Z2: Abweisungen	Anzahl Abgewiesene	0	1	0	→
Z2: Kostendeckungsgrad	Kostendeckungsgrad (mindestens in Prozent)	73,3	50	70	→
Z3: Bedarfsgerechtigkeit kreativer Bereich	Angebot / Durchführungen (in Prozent)	92,1	90	90	→
Z3: Auslastung kreativer Bereich	Auslastungsgrad (in Prozent)	84,5	85	85	→
Z3: Kostendeckungsgrad kreativer Bereich	Kostendeckungsgrad (in Prozent)	14	18	16	↗
Z3: Bedarfsgerechtigkeit sportlicher Bereich	Angebot / Durchführungen (in Prozent)	82,1	90	85	↗
Z3: Auslastung sportlicher Bereich	Auslastungsgrad (in Prozent)	97,4	80	90	↗
Z3: Kostendeckungsgrad sportlicher Bereich	Kostendeckungsgrad (in Prozent)	70	80	80	↗
Z4: Bedarfsgerechtigkeit Freizeitkurse	Angebot / Durchführung (in Prozent)	100	100	100	→
Z4: Kostendeckungsgrad Freizeitkurse	Kostendeckungsgrad (in Prozent)	79,1	65	80	→
Z4: Bedarfsgerechtigkeit Eltembildung	Angebot / Durchführungen (in Prozent)	100	100	100	→

Kommentar

Z4; Kostendeckungsgrad Freizeitkurse (Erwachsenenbildung): Längerfristig ist eine Erhöhung des Kostendeckungsgrades vorgesehen.





P2 Musikschule

Grundauftrag

Die dem Verband Zürcher Musikschulen (VZM) angeschlossene Musikschule vermittelt eine sorgfältige und vielseitige musikalische Ausbildung und hat die Förderung der musikalischen Ausbildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zum Ziel. Die Musikschule Adliswil-Langnau bietet ein breites Ausbildungsspektrum von Instrumental- und Gesangsausbildung und Ensemblefächer an. Sie arbeitet eng mit der Volksschule zusammen, indem sie die musikalische Grundausbildung und Rhythmik in den Schulen durchführt und Klassenorchester und Klassenchor unterstützt. In Konzerten, Wettbewerben und Stufentests werden die Fähigkeiten von Kindern und Jugendlichen gefördert, langfristig auf Ziele hingearbeitet und ihr Können erfolgreich vor Publikum präsentiert.

Umfeldentwicklung(en)

- ➔ Die Musikausbildung im Kanton Zürich soll gesetzlich verankert und die Zusammenarbeit unter den Musikschulen weiter gefördert werden. Nachdem im März 2016 auf das neue Musikschulgesetz nicht eingetreten wurde, hat der Verband Zürcher Musikschulen (VZM) eine Initiative zur gesetzlichen Verankerung der Musikalischen Bildung im Kanton Zürich lanciert. Wichtigste Inhalte sind der unbeschränkte Zugang für alle Kinder und Jugendliche zur musikalischen Bildung sowie die Erhöhung der Kantonsbeiträge von 3% auf 20%. Im November 2018 präsentierte der Regierungsrat seinen Gegenvorschlag zur Volksinitiative, welche den kantonalen Kostenanteil an die Betriebskosten bei 3% beibehält. Die bisherige Beteiligungsgrenze für Erziehungsberechtigte von 50% der anrechenbaren Betriebskosten wird beibehalten.
- ➔ Die Volksinitiative und der Gegenvorschlag werden den Stimmberechtigten zur gleichzeitigen Abstimmung unterbreitet. Wird die Volksinitiative zurückgezogen, untersteht der Gegenvorschlag dem fakultativen Referendum.

- ➔ Der Vertrag zur Zusammenarbeit mit Langnau datiert aus dem Jahre 1986. Dieser entspricht nicht mehr in allen Punkten den Bedürfnissen der Vertragsparteien. Eine Vertragsüberarbeitung liegt vor und dient als Diskussionsgrundlage für Verhandlungen.

- ➔ Die Musikausbildung soll im Rahmen der Schule+ einen festen Platz einnehmen. Die Musikschule wird sich massgebend ins Konzept Schule+ einbringen.



Kennzahlen zum Produktumfeld

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Schülerbestand Kinder & Jugendliche instrumental	501	520	520	→
Schülerbestand Erwachsene instrumental	35	28	30	→
Schülerbestand Gruppen (Ensembles)	66	65	66	→
Anzahl Schüler/innen in Musikalischer Grundausbildung Adliswil	382	390	390	↗
Anzahl Schüler/innen in Musikalischer Grundausbildung Langnau	164	180	160	→
Anzahl Schüler/innen in Klassenmusizieren und Klassenchor Adliswil	168	170	165	→
Anzahl Schüler/innen Singschule Langnau	237	250	230	→
Elterbeitrag an Betriebskosten an Instrumentalunterricht Kinder & Jugendliche (in Prozent)	42.6	47	43	→
Kostendeckungsgrad Erwachsene	80.3	100	100	↗



Leistungsziele

➤ Z1 Adliswil erbringt in Zusammenarbeit mit Langnau ein breites Angebot in der musikalischen Bildung für Kinder und Erwachsene.

○ nicht steuerbar ◐ eingeschränkt steuerbar ● direkt steuerbar

Was wir für die Zielerreichung tun (Leistungen)

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend	Steuerbarkeit		Kosteneffekt
					Leistung	Orga.	
Anzahl Lehrpersonen	46	46	45	➔	○	●	
Einzellektionen instrumental (Std./Woche)	335	350	340	➔	○	●	
Gruppenlektionen (Std./Woche)	105	11	10	➔	◐	●	
Rhythmik Kindergarten Adliswil (Anz. Wochenlektionen)	10	10	11	➔	●	●	
Musikalische Grundausbildung Adliswil (Anzahl Wochenlektionen)	74	75	78	↗	○	●	
Musikalische Grundausbildung Langnau (Anzahl Wochenlektionen)	17	18	16	➔	○	●	
Klassenmusizieren Adliswil (Anzahl Wochenlektionen)	8	7	8	➔	●	●	
Singschule Langnau (Anzahl Wochenlektionen)	17	18	16		◐	○	
Anzahl Öffentliche Veranstaltungen	40	40	42	↗	●	●	

Wie wir die Zielerreichung messen (Indikatoren und Gegenstände)

Bezeichnung	Gegenstand	R 18	B 19	B 20	Trend
Z1: Fächerangebot	Anzahl Fächer	19	19	19	➔
Z1: Nutzung des Angebots Kinder/Jugendliche bis 20 Jahre (nur Adliswil)	Anteil der Kinder und jungen Erwachsenen mit musikalischer Bildung (in Prozent)	9.4	9	9	➔
Z1: Nutzung des Angebots Erwachsene (nur Adliswil)	Anteil der Erwachsenen mit musikalischer Bildung (in Prozent)	0.23	0.25	0.25	➔



4 Globalbudgets Dienstleistungsbereiche (DLB)



DLB Ressortübergreifende Dienstleistungen

Grundauftrag

In diesem Dienstleistungsbereich werden sämtliche Aufwände ausgewiesen, die einerseits der/die Stadtschreiber/in übergreifend für die ganze Stadtverwaltung erbringt und andererseits diejenigen aus ressortübergreifenden, allgemeinen Dienstleistungen. Sie beantwortet rechtliche Fragestellungen, führt ressortübergreifende Projekte und ist für das übergreifende Prozessmanagement zuständig. Bei den ressortübergreifenden Dienstleistungen geht es u.a. um die Drehscheibe für die Stadtverwaltung und die Anlaufstelle für diverse interne und externe Anliegen und Anfragen. Darunter fallen auch die Kommunikation (inkl. Webmastering), die Organisation und Durchführung von städtischen Anlässen, die Betreuung des Geschäftsverwaltungssystems der Stadtverwaltung, der ganze Postbereich (inkl. Triage der Eingangspost, Taxen und Weibeldienst), die Büromaterial- und Mobilienbewirtschaftung, Inserate und Publikationen sowie die Betreuung des städtischen Archivs.

Umfeldentwicklung(en)

- ➔ Die Umstellung auf elektronische Archivierung führt zu schrittweisem Abbau des (Papier-)Archivs.
- ➔ Die Eigenständigkeit der Gemeinden wird durch das neue Gemeindegesetz gestärkt. Es nimmt Einfluss auf die Rahmenbedingungen der Organisation der Gemeinde.

Kennzahlen zum Umfeld DLB Ressortübergreifende Dienstleistungen

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Auf den DLB Ressortübergreifenden Dienstleistungen wirken sich sämtliche Kennzahlen der einzelnen Ressorts aus. Es wird darauf verzichtet, diese hier redundant aufzuführen.				



DLB Informatik

Grundauftrag

Die Informatikabteilung ist für die Gewährung des Betriebs der städtischen Informatiksysteme (Hardware, Software, Telefonie) und für die zuverlässige Speicherung und Sicherstellung der Daten zuständig. Sie ist weiter für die Durchführung methodischer und phasenorientierter ICT-Projekte zuständig und unterstützt die Mitarbeitenden der Stadtverwaltung und der Sihlsana AG im täglichen Umgang mit Informatikmitteln. Die permanente Überprüfung der Datensicherheit und Sicherstellung des Datenschutzes zur Wahrung der Integrität sensibler Daten unserer Einwohnerinnen und Einwohner gehört ebenfalls zum Aufgabenfeld.

Umfeldentwicklung(en)

- Stetige Weiterentwicklung der Technik und die Zunahme der System- und Applikationskomplexität
- Steigende Anforderungen an Systeme und Security aufgrund Mobile-Working und -Verwaltung
- Steigende Anforderungen seitens Datenschutz und Datensicherheit
- Erwartungen und Forderungen seitens der Bevölkerung an neue E-Governmentprodukte

Kennzahlen zum Umfeld DLB Informatik

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl PCs, Notebooks und mobile Geräte	241	225	245	➔
Anzahl User Accounts	377	370	385	➔
Anzahl Druckausgabegeräte	68	70	70	➔
Anzahl Server	59	49	60	➔
Anzahl netzwerktechnisch erschlossene Standorte	16	16	16	➔
Anzahl Softwareprodukte (Applikationen)	78	75	80	➔
Anzahl Supportanfragen (Tickets)	2400	2'500	2300	➔
Systemverfügbarkeit in Prozent	99	99	99	➔



DLB Personal

Grundauftrag

Sicherstellen eines vollen Personalbestands mit den notwendigen Fach-, Methoden- und Sozialkompetenzen (Rekrutierung, Personalentwicklung inkl. Grundbildung), des optimalen Personal-Einsatzes (Organisationsentwicklung, Leistungsmanagement), der Personalbetreuung sowie der rechtskonformen Abwicklung aller Personalprozesse (Personalrecht, Sozialversicherungen, Administration). Für Lehrpersonen erledigt der DLB lediglich administrative Aufgaben und bietet punktuelle Beratung.

Umfeldentwicklung(en)

- Ein sich stetig verändernder Arbeitsmarkt (z.B. Arbeitslosenzahlen, Fachkräftemangel, Ansprüche an Anstellungsbedingungen) stellt für den Dienstleistungsbereich Personal eine äusserst dynamische Umgebung dar, auf welche flexibel und zeitnah reagiert werden muss.
- Die vollständige Integration der Schulverwaltung in die Stadtverwaltung erfolgt schrittweise. Dieser Prozess ist zu vervollständigen und zu konsolidieren.

Kennzahlen zum Umfeld DLB Personal

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Personalbestand ohne Lehrpersonen (in Headcounts)	278	264	280	➔
Lehrpersonen (in Headcounts)	356	356	395	↗
Anzahl Rekrutierungen	26	95	95	➔
Durchschnittliche Dauer einer Vakanz (in Tagen)	63	110	100	➔
Anzahl Kündigungen durch Arbeitnehmer/innen (ohne Altersrücktritt)	14	22	60	➔
Krankheitsbedingte Absenzen pro Mitarbeiter/in (in Tagen)	5	6	6	➔
Durchschnittsalter der Belegschaft	42	42	42	➔
Anteil der Belegschaft über 60 Jahre (in Prozent)	9	7	9	➔
Anteil Frauen (in Prozent)	53	60	60	➔



DLB Finanzen

Grundauftrag

Der Dienstleistungsbereich Finanzen erbringt Buchführungs-, Versicherungs- und Controllingdienstleistungen für die Ressorts der Stadt Adliswil. Die Buchhaltung ist laufend nachgeführt und stellt den Abteilungen die benötigten Finanzinformationen rechtzeitig zur Verfügung.

Umfeldentwicklung(en)

- Im Rahmen der Rechnungsführung wurde das Budget 2019 und der Finanzplan 2018 - 2022 erstmals gemäss den Vorgaben des HRM2 (Harmonisiertes Rechnungsmodell 2) erstellt. Für die Budgetierung 2020 liegen noch keine Erfahrungswerte für das HRM2 aus einer Jahresrechnung vor.
- Im Jahr 2019 wird eine Anlagebuchhaltung eingeführt und für die Budgetierung der Abschreibungen 2020 eingesetzt.
- Aufgrund der Umstellung auf HRM2, wo die Abschreibungen linear über die Nutzungsdauer erfolgen, werden die hohen Investitionen die Erfolgsrechnung nicht mehr so stark mit Abschreibungen belasten wie das im bisherigen HRM1 der Fall war.

Kennzahlen zum Umfeld DLB Finanzen

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Belege in der Abteilung Finanzen und Controlling (Hauptbuch ohne Nebenbücher)	23'827	23'000	24'000	↗
Anzahl betreuter Salärbezüger	922	970	970	→



DLB Liegenschaften

Grundauftrag

Die Abteilung Liegenschaften ist ein interner Dienstleister der Stadt Adliswil in den Bereichen Portfolio-, Projekt- und Facilitymanagement. Zusätzlich erbringt sie diverse Leistungen im Bereich Facility-Services (z.B. Schlüsselverwaltung, Hausdienst und Technik, Reinigung, etc.). Die Abteilung Liegenschaften ist zuständig für die Anmietung von Flächen und das strategische Flächenmanagement mit dem Ziel der optimalen Nutzung im Verwaltungsvermögen.

Umfeldentwicklung(en)

- Die stark wachsenden Schülerzahlen und damit verbunden der Flächenbedarf der betreuenden Personen erfordern eine laufende Entwicklung im strategischen Flächenmanagement. Lediglich durch Flächenverschiebungen und Mehrfachnutzungen können derzeit Anmieten und zusätzliche bauliche Massnahmen bis zur Inbetriebnahme der laufenden Bauprojekte verhindert werden.
- Im Rahmen der Schulraumentwicklung auf Basis der Schülerzahlprognosen und der Strategie Schule+ werden die Standorte und das Raumangebot der Musikschule analysiert und hinsichtlich der Inbetriebnahme laufender Bauprojekte optimiert.
- Mit der Inbetriebnahme des zentralen Verwaltungsstandortes Zürichstrasse wird wo nötig der Rückbau und die Rückgabe der Mietflächen der Aussenstandorte vorbereitet.
- Die Gebietsentwicklung Dietlimoos schreitet voran und diverse Bauvorhaben wurden zur Genehmigung eingereicht. Das Schulhaus Dietlimoos befindet sich im Bau. Als weiterer Baustein der Entwicklung ist der Umgang mit den städteigenen Baufeldern B2 und C geklärt und entsprechende Projekte im Zusammenhang mit dem Quartierplatz initiiert.

Kennzahlen zum Umfeld DLB Liegenschaften

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Büroflächen Verwaltungsvermögen (m ²)	2'187	2'187	2166	→
Anzahl Projekte gemäss Projektportfolio	49	49	51	→
Betreutes Investitionsvolumen gemäss Planung (Mio. CHF)	132	140	166	→
Eigenleistungen für Investitionen (% der geleisteten Arbeitszeit der Abteilung Liegenschaften)	36	29	32	→



DLB Schulverwaltung

Grundauftrag

Die Schulverwaltung ist erste Anlaufstelle für alle Anliegen und Aufgaben im Zusammenhang mit der Volksschule Adliswil und ihren Betrieben. Sie ist die zentrale Dienstleistungs- und Koordinationsstelle der Schule Adliswil und gewährleistet den einwandfreien Betrieb der Schulverwaltung als kundenorientierte und effiziente Dienstleistungs- und Koordinationsstelle der gesamten Schule unter Einbezug der Schulpflege und der Ressortleitung sowie deren unterstellten Organe (Schulen und Abteilungen). Sie pflegt die Zusammenarbeit mit den Gremien der Stadt, des Bezirks und des Kantons und wirkt als direkte Ansprechpartnerin für Mitarbeitende, Eltern, Kinder und Aussenstehende. Sie führt die gesamte Administration und das Archiv der Schule.

Umfeldentwicklung(en)

- Die stark wachsenden Schülerzahlen in einem dynamischen Umfeld stellen das Ressort als Ganzes vor personelle, infrastrukturelle, administrative und finanzielle Herausforderungen, welche nur mittels einer klar strukturierten Organisation und stadtweiten Absprachen gemeistert werden können.
- Ein prägnantes, aussagekräftiges Reporting, ein straffes Projektmanagement, klare Strukturen sowie intensivierte Zusammenarbeit unter den Ressort-, Abteilungs- und Schulleitenden und standardisierte Prozesse führen zu Ressourcenoptimierung und Nutzung von Synergien.

Kennzahlen zum Umfeld DLB Schulverwaltung

Bezeichnung	R 18	B 19	B 20	Trend
Anzahl Mitarbeiter/innen Ressort Bildung	390	410	430	↗
Anzahl Schüler/innen Schulen Adliswil	1862	1920	2000	↗
Anzahl Zuzüge/Wegzüge Schüler/innen	187	170	190	→
Anzahl Mitarbeiter/innen Musikschule Adliswil-Langnau	46	46	44	↘
Anzahl Schüler/innen Musikschule Adliswil-Langnau	536	520	530	→

Kommentar

Anzahl Mitarbeiter/innen Ressort Bildung: Das B20 basiert auf den Erkenntnissen der R18. Es berücksichtigt u.a. mehr Mitarbeitende in Teilzeit und das Wachstum der Stadt Adliswil sowie das damit verbundene Wachstum des Ressorts Bildung.